

GESUNDHEIT NORD
KLINIKVERBUND BREMEN

Strukturierter Qualitätsbericht
Klinikum Links der Weser

Berichtsjahr 2018

Inhaltsverzeichnis

-	Einleitung	4
A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts	6
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	6
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	7
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	7
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	7
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	8
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	13
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	14
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	16
A-10	Gesamtfallzahlen	17
A-11	Personal des Krankenhauses	17
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	30
A-13	Besondere apparative Ausstattung	46
B	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	47
B-1	Zentrale Notfallaufnahme.....	47
B-2	Klinik für Allgemein-, Visceral- und Unfallchirurgie.	51
B-3	Klinik für Anästhesie, Operative und Allgemeine Intensivmedizin, Notfallmedizin	78
B-4	Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und Tagesklinik Gynäkologie.....	91
B-5	Klinik für Herzchirurgie.....	115
B-6	Klinik für Innere Medizin und Tagesklinik Onkologie	128
B-7	Tagesklinik H.E.L.P.	152
B-8	Klinik für Kardiologie und Angiologie und Tagesklinik Kardiologie und Angiologie	156
B-9	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und Tagesklinik für Kinder- und Jugendmedizin	173
B-10	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Abteilung Neonatologie	198
B-11	Klinik für strukturelle und angeborene Herzfehler/Kinderkardiologie	210

B-12	Klinik für Palliativmedizin und Schmerztherapie	219
B-13	Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin	231
C	Qualitätssicherung	241
C-1	Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	241
C-1.1	Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate	241
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	316
C-3 V	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V 316	
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	317
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V	322
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V 324	
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V.....	324

- **Einleitung**

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts	
Funktion	Ltg. Geschäftsbereich Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Frau Carola Wiechmann
Telefon	0421/497-81410
Fax	0421/497-1981420
E-Mail	Carola.Wiechmann@gesundheitnord.de

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts	
Funktion	Geschäftsführender Krankenhausdirektor
Titel, Vorname, Name	Herr Thorsten Rüßmann
Telefon	0421/879-1330
Fax	0421/879-1599
E-Mail	thorsten.ruessmann@klinikum-bremen-ldw.de

Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses:

[http://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw/kontakt.h](http://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw/kontakt.html)

[tml](#)

Link zu weiterführenden Informationen:

<http://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw/ueber-uns/ldw-geschaeftsfuehrung.html>

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus	
Krankenhausname	Klinikum Links der Weser
Hausanschrift	Senator-Weßling-Str. 1 28277 Bremen
Telefon	0421/879-0
Fax	0421/879-1599
Institutionskennzeichen	260400048
Standortnummer	00
URL	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Medizinische Geschäftsführerin Gesundheit Nord
Titel, Vorname, Name	Frau Jutta Dervede
Telefon	0421/497-81001
Fax	0421/497-1981088
E-Mail	Sekretariat_GF_GeNo@gesundheitnord.de

Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Krankenhausdirektorin
Titel, Vorname, Name	Frau Angela Peter
Telefon	0421/879-1333
Fax	0421/879-1488
E-Mail	Angela.Peter@klinikum-bremen-ldw.de

Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Geschäftsführender Krankenhausdirektor
Titel, Vorname, Name	Thorsten Rüßmann
Telefon	0421/879-1330
Fax	0421/879-1599
E-Mail	thorsten.ruessmann@klinikum-bremen-ldw.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Das Klinikum Links der Weser ist ein Krankenhaus der Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen. Alleiniger Gesellschafter ist die Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen.

Krankenhausträger	
Name	Gesundheit Nord gGmbH, Klinikverbund Bremen
Art	Öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhausart	
Krankenhausart	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Hamburg

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrie	
Psychiatrisches Krankenhaus	Nein
Regionale Versorgungsverpflichtung	Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP06	Basale Stimulation	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Palliativstation, Hospizdienst, Trauerbegleitung, Liaisondienst, SAPV
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	Elternschule
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP27	Musiktherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern/Hebammen	
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	extern
MP45	Stomatherapie/-beratung	intern und extern
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP54	Asthmaschulung	
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	
MP61	Redressionstherapie	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	u.a. Tag der Sicherheit, Vortragsreihen Ärzte
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	
MP01	Akupressur	Triggerpunktbehandlung
MP02	Akupunktur	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP69	Eigenblutspende	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Ergotherapie
MP25	Massage	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Breast Nurse
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	Tragetuchkurs, Babymassagekurs, Elterncafé, Erziehungsberatung, Geschwisterschule

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM07	Rooming-in			Gynäkologie und Geburtshilfe
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			Ist im Klinikum Links der Weser in allen Abteilungen, speziell in der Kinderklinik, möglich und gewünscht.
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€		Das Angebot ist für die Patienten kostenfrei.
NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€		Das Angebot ist für die Patienten kostenfrei.
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,00€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,00€		Kostenlose Nutzung (keine Auslandsgespräche oder Sonderrufnummer möglich)
NM19	Wertfach / Tresor am Bett/im Zimmer			Die Nutzung eines Wertfachs ist in fast allen Zimmern gegeben.
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 1,20€ Kosten pro Tag maximal: 0,00€		Bis 15 min. kostenfrei, pro angefangener Stunde 0,60 €, ab acht Stunden 9,00 €, Wochenpauschale 28,00 €, Höchstbetrag für Langlieger 50,00 €.
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			Im Bereich ZPRM (Physikalische Therapie) und im RehaZentrum Bremen (Tochtergesellschaft)

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			Im Bereich des Haupteingangs sichergestellt.
NM42	Seelsorge			Zwei Seelsorger für den Standort KLdW (evangelisch/katholisch)
NM48	Geldautomat			Ein Geldautomat befindet sich in der Eingangshalle im Durchgang zu den Fahrstühlen.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			Ernährungsberatung, Angehörigenschulungen, Kursauflistungen in 'Horizonte' - themenbezogene medizinische Infoveranstaltungen, z.B. zu Kontinenz, Pflege von Angehörigen.
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			In fast allen Kliniken.
NM63	Schule im Krankenhaus			In der Kinderklinik
NM64	Schule über elektronische Kommunikationsmittel, z.B. Internet			
NM50	Kinderbetreuung			Ferienangebote für Mitarbeiter
NM65	Hotelleistungen			Kooperation mit dem Hotel visit am Standort.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Angebote für besondere Ernährungsgewohnheiten: Aufgrund der Komponentenwahl in der Cafeteria ist eine Zusammenstellung für besondere Ernährungsgewohnheiten stets möglich. Am Krankenbett ist auch ein Gericht M für Muslime erhältlich.		
NM67	Andachtsraum			Raum der Stille (im Eingangsbereich). Abschiedsraum z.B. ITS.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€		Angebot auf der Privatstation.
NM02	Ein-Bett-Zimmer			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM05	Mutter-Kind-Zimmer			
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit
BF14	Arbeit mit Piktogrammen
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche oder Ähnliches
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
BF24	Diätetische Angebote
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe
BF25	Dolmetscherdienst
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal
BF12	Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus
BF32	Räumlichkeiten zur Religionsausübung vorhanden
BF30	Mehrsprachige Internetseite
BF31	Mehrsprachiges Orientierungssystem (Ausschilderung) im Krankenhaus

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses**A-8.1 Forschung und akademische Lehre**

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	PD Dr. Böhle: Universität Kiel und Hamburg Prof. Hambrecht: Universität Leipzig Prof. Wienbergen: Universität Lübeck Prof. Hammel: Universität Münster Prof. Lemke: Charité PD Dr. Oberhoff: Universität Duisb.-Essen PD Dr. Otte: Universität Bochum
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	PD Dr. A.J. Böhle Dr. T. Augenstein PD Dr. C. Oberhoff Dr. M. Claßen Klinik für Kardiologie und Angiologie: Prof. Dr. R. Hambrecht, Dr. M. Kühl, Prof. Dr. H. Wienbergen, Dr. A. Fach Prof. Dr. A.-J. Lemke Dr. T. P. Lê Prof. Dr. Hammel PD Dr. J.-M. Otte Dr. H.J. Willenbrink Hr. G. Herold

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	CEDATA-Register Uni Gießen MODUS Uni Lübeck u. MHH Pflege u. Gesundh. managem. B.A.HS Bremen Public Health Uni Bremen Gesundh. managem. M.A.HS Osnabrück BIPS Bremen, STEMI-Reg. Europ. Med. School: IPP Long- term-/Boost-Studie, Uni Lübeck: NET-IPP FiO2-C-(Tübingen), PAN-, QS- AHF, PRIMAL-Studie (Lübeck)
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	PD Dr. C. Oberhoff: z. B. Otilia-Studie, Dr. M. Claßen, Klinik für Innere Medizin II: ACTIVATION, ENVISAGE, GALILEO, SOLVE-TAVI, CLOSURE-AF, DIGIT-HF, TiCAB, VEST, REVERSE- FLOW
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Prof. Hambrecht/Prof. Wienbergen: (in Zusammenarbeit mit der Stiftung Bremer Herzen) IPP Longterm + Boost-Studie, IPP-Y/U45-Studie, NET-IPP-Studie, Bremer Reanimationsregister, Bremer STEMI-Register
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Dr. M. Claßen: Pädiatrie - Kinder- und Jugendmedizin hautnah (Springer Verlag); Klinikleitfaden Pädiatrie (Elsevier Verlag)

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL09	Doktorandenbetreuung	PD Dr. A.J. Böhle PD Dr. C. Oberhoff Dr. M. Claßen Prof. Dr. R. Hambrecht: Promotionen über Universität Leipzig Prof. Dr. H. Wienbergen:Promotionen über Universität Lübeck

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Bremer Herzen

(Prof. Dr. R. Hambrecht/ Prof. Dr. H. Wienbergen):

zu FL04: Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten

PRIMAL-Studie (Lübeck)

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Bremer Herzen (Prof. Dr. R. Hambrecht/ Prof. Dr. H. Wienbergen):

-European Medical School Oldenburg-Groningen: IPP-Studie

-Universität Lübeck: Studie zum genetischen Risiko für Herzinfarkte bei jungen Herzinfarkt-Patienten

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin
HB05	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)
HB10	Entbindungspfleger und Hebamme
HB15	Anästhesietechnischer Assistent und Anästhesietechnische Assistentin (ATA)
HB16	Diätassistent und Diätassistentin
HB06	Ergotherapeut und Ergotherapeutin
HB09	Logopäde und Logopädin
HB12	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)
HB11	Podologe und Podologin

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Angabe sind vollstationäre Plätze.

Betten	
Betten	515

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle	
Vollstationäre Fallzahl	25337
Teilstationäre Fallzahl	2914
Ambulante Fallzahl	30155

A-11 Personal des Krankenhauses**A-11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 210,48

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	206,68	
Ambulant	3,8	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	209,14	
Nicht Direkt	1,34	

Davon Fachärzte/innen insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 118,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	114,4	
Ambulant	3,8	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	116,86	
Nicht Direkt	1,34	

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 3,89

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,89	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,93	
Nicht Direkt	0,96	

Davon Fachärzte/innen ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 3,89

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,89	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,93	
Nicht Direkt	0,96	

Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

A-11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 402,07

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	400,07	
Ambulant	2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	388,07	
Nicht Direkt	14	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 41,31

Kommentar: inkl. ZNA

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	40,31	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	36,42	
Nicht Direkt	4,89	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 88,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	83,7	
Ambulant	4,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	88,45	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 1,53

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,53	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,53	
Nicht Direkt	0	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 2,16

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,16	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,16	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 25,66

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	25,66	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	25,66	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 6,29

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,29	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,29	
Nicht Direkt	0	

Entbindungspfleger und Hebammen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 26,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	26,85	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	26,85	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Operationstechnische Assistenten(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 6,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,75	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 31,93

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	25,43	
Ambulant	6,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	31,93	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 7,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,16	
Ambulant	2,25	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,41	
Nicht Direkt	0	

A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Trifft nicht zu.

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

SP04 - Diätassistent und Diätassistentin

Anzahl Vollkräfte: 0,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,25	
Nicht Direkt	0	

SP13 - Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

SP21 - Physiotherapeut und Physiotherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 12,21

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,21	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,21	
Nicht Direkt	0	

SP23 - Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin

Anzahl Vollkräfte: 0,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

SP25 - Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin

Anzahl Vollkräfte: 6,42

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,42	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,42	
Nicht Direkt	0	

SP43 - Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

SP15 - Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin

Anzahl Vollkräfte: 2,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,59	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,59	
Nicht Direkt	0	

SP55 - Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)

Anzahl Vollkräfte: 14,49

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,49	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,49	
Nicht Direkt	0	

SP56 - Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)

Anzahl Vollkräfte: 14,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,5	
Nicht Direkt	0	

SP16 - Musiktherapeut und Musiktherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 0,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

SP26 - Sozialpädagoge und Sozialpädagogin

Anzahl Vollkräfte: 0,68

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,68	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,68	
Nicht Direkt	0	

SP54 - Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 0,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

SP17 - Oecotrophologe und Oecotrophologin (Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin)

Anzahl Vollkräfte: 0,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	
Funktion	Ltg. Geschäftsbereich Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Frau Carola Wiechmann
Telefon	0421/497-81410
Fax	0421/497-1981420
E-Mail	Carola.Wiechmann@gesundheitsnord.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Trifft nicht zu.

A-12.2 Klinisches Risikomanagement**A-12.2.1 Verantwortliche Person**

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement
Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	
Funktion	Ltg. Geschäftsbereich Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Frau Carola Wiechmann
Telefon	0421/497-81410
Fax	0421/497-1981420
E-Mail	Carola.Wiechmann@gesundheitnord.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	
Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	Ja - Arbeitsgruppe nur Risikomanagement
Beteiligte Abteilung / Funktionsbereich	Lenkungsgruppe Risikomanagement zu ökonomischem und klinischem Risikomanagement.
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	Die einzelnen Dokumente haben unterschiedliche Gültigkeitsdauer und werden kontinuierlich einer Revision unterzogen.
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen		standortinterne Planung
RM03	Mitarbeiterbefragungen		ASITA
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	
RM05	Schmerzmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	
RM06	Sturzprophylaxe	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	festgelegter SAP-gesteuerter Prozessablauf
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	- Tumorkonferenzen - Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen - Pathologiebesprechungen - Palliativbesprechungen - Qualitätszirkel	Darüber hinaus finden nach Bedarf weitere interdisziplinäre Fallbesprechungen in der Kinderklinik (Kinderchirurgie) und in der Frauenklinik statt.
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen		standardisiert über SAP, 2017 Prozessanweisung neu gestaltet
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten		Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	Einführung Audit Probenverwechslung
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	
RM18	Entlassungsmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: übergreifende Qualitäts- und Risikomanagementdokumentation Datum: 15.10.2018	

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem	
Internes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise
Verbesserung Patientensicherheit	Es wurden vielfältige Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit umgesetzt, hier eine Auswahl der Maßnahmen: - 3. Patientensicherheitstag - 2017 DEKRA Zertifikat Patientensicherheit erhalten - Patientenidentifikationsarmbänder - OP-Sicherheitscheckliste - Interne Audits zur Medikationssicherheit - seit 2017 Fehlermeldesystem über Share-Point - Broschüre Patientensicherheit für neue Mitarbeiter - Überprüfung/Neugestaltung Sicherheitskonzept für Mitarbeiter

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	06.12.2017
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	quartalsweise
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	quartalsweise

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem	
Übergreifendes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

Nr.	Instrument und Maßnahme	Kommentar
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)	Mitgliedschaft beim Aktionsbündnis Patientensicherheit

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Krankenhaustygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	2	jeweils 0,25 VK
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	12	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	3	insgesamt 2,5 VK
Hygienebeauftragte in der Pflege	49	

Hygienekommission	
Hygienekommission eingerichtet	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	andere Frequenz

Hygienekommission Vorsitzender	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Priv.-Doz. Dr. med. Arnd Steffen Böhle
Telefon	0421/879-1210
Fax	0421/879-1690
E-Mail	arnd.boehle@klinikum-bremen-ldw.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt.

1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage	
Der Standard liegt vor	Ja
Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	Ja
d) Weitere Hygienemaßnahmen	
- sterile Handschuhe	Ja
- steriler Kittel	Ja
- Kopfhaube	Ja
- Mund-Nasen-Schutz	Ja
- steriles Abdecktuch	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom . autorisiert	Ja

2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern	
Der Standard liegt vor	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom . autorisiert	Ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie	
Die Leitlinie liegt vor	Ja
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe	
Der Standard liegt vor	Ja
1. Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe	Ja
2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja
3. Antibiotikaprophylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft	Ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel	
Der Standard liegt vor	Ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Händedesinfektionsmittelverbrauch	
Händedesinfektionsmittelverbrauch Allgemeinstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	45,88 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch Intensivstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	277,50 ml/Patiententag
Stationsbezogene Erfassung des Verbrauchs	Ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

MRSA	
Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke	Ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor	Ja

Risikoadaptiertes Aufnahmescreening	
Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)	Ja

Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang**Mit von MRSA / MRE / Noro-Viren** Ja**A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement**

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
HM01	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	URL: http://www.bremer-krankenhausspiegel.de/krankenhaushygiene/infektionsschutz-massnahmen/	teils in den Daten der externen stationären Qualitätssicherung enthalten (Bremer Krankenhausspiegel)
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	CDAD-KISS HAND-KISS ITS-KISS MRSA-KISS NEO-KISS OP-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: MRE Netzwerk Land Bremen RKI	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		4 x jährlich Überprüfung der Spülflüssigkeit englumiger Instrumente Kontrolle MIC-Instrumente
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		monatlich und in Klinikbereichen extra: Umgang mit Infusionen, Injektionen

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	

Regelmäßige Einweiserbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Einweiserbefragungen werden fachabteilungsspezifisch im Rahmen von Fachzertifizierungen durchgeführt.

Regelmäßige Patientenbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	http://www.bremer-krankenhausspiegel.de/patientenzufriedenheit/html
Kommentar	Patientenbefragung der BQS, alle 2 Jahre. Zusätzlich finden stichtagsbezogene Befragungen im Rahmen von Fachzertifizierungen statt.

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden	
Möglich	Ja
Link	http://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw/kontakt.html
Kommentar	Anonyme Eingaben werden bewertet und inhaltlich im Qualitätsmanagement bearbeitet, soweit dies möglich ist. Art und Ort des Beschwerdeeingangs sind hierbei nicht von Belang.

Ansprechpersonen für das Beschwerdemanagement

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement	
Funktion	Ltg. Geschäftsbereich Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Frau Carola Wiechmann
Telefon	0421/497-81410
Fax	0421/497-1981420
E-Mail	Carola.Wiechmann@gesundheitnord.de

Zusatzinformationen zu den Ansprechpersonen des Beschwerdemanagements

Link zum Bericht
Kommentar

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherinnen

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin	
Funktion	Patientenfürsprecher
Titel, Vorname, Name	Herr Ingo Funck
Telefon	0421/879-1504
E-Mail	patientenfuersprecher@klinikum-bremen-ldw.de

Zusatzinformationen zu den Patientenfürsprechern oder Patientenfürsprecherinnen

Kommentar

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Zentrales Gremium / Arbeitsgruppe	
Zentrales Gremium oder zentrale Arbeitsgruppe vorhanden, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	Ja - Arzneimittelkommission

Kommission für Arzneimittel und Medizinprodukte (AMPK) der Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit einer konkreten Person übertragen: Ja

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Es gibt eine eigenständige Position für das Thema Arzneimitteltherapiesicherheit

Verantwortliche Person AMTS	
Funktion	Vorsitz AMPK, Leiter des Instituts für Pharmakologie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. Bernd Mühlbauer
Telefon	0421/497-3562
Fax	0421/497-3326
E-Mail	Bernd.Muehlbauer@klinikum-bremen-mitte.de

Die Geschäftsführung der AMPK obliegt dem Leiter/der Leiterin der Zentralapotheke der Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen, Frau Apothekerin Birgit Wendler (kommissarische Leitung).

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Pharmazeutisches Personal	Anzahl (Personen)
Apothekerinnen und Apotheker	0
Weiteres pharmazeutisches Personal	0

Erläuterungen
Die Zentralapotheke ist im Klinikum Bremen Mitte verortet und versorgt die Klinika der Gesundheit Nord gGmbH mit allen benötigten Arzneimitteln und diversen Medizinprodukten.

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		Umgang mit Zytostatika, Verhalten bei Paravasaten, Arzneimittel in der onkologischen Fachpflege, Injektionserlass
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		ZNA: e-care INT:PDMS
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)		Elektronische Arzneimittelliste der Zentralapotheke (AMeLi) mit Links zu: ABDAMED-Datenstamm, Fachinfo, Rote Liste®, UpToDate, Dosing, Gelbe Liste®, Priscus-Liste, Rote-Hand-Briefe (BfArM), Arzneimittelsicherheit in Schwangerschaft und Stillzeit.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	- Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung - Zubereitung durch pharmazeutisches Personal - Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen	Herstellungsräume für un-/sterile Arzneimittel mit u.ohne CMR-Potential gemäß GMP,PIC/s Guide und LL d. BAK,Unterstützung durch Herstellungsprogr. für Zytostatikazubereitung u. Parenterale Ernährungslösungen,Herstellung erfolgt auf Basis von def. Herstellungsanweisungen,Qualitätsprüfung-u. Kontrolle
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	- Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma) - Versorgung der Patientinnen und Patienten mit patientenindividuell abgepackten Arzneimitteln durch die Krankenhausapotheke (z.B. Unit-Dose-System) - - Sonstige elektronische Unterstützung (Arzneimittelliste)	Elektronische Arzneimittelliste mit Informationen zu Zusammensetzung (Wirkstoffe und Hilfsstoffe), Indikation, Dosierung, Neben- und Wechselwirkungen von gelisteten und nicht gelisteten Arzneimitteln, elektronische Arzneimittelanforderung aus SAP MM
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		ZNA:e-care INT:PDMS
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	- Fallbesprechungen - Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung - Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) - Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kap. 12.2.3.2)	

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	- Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs - Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen - Aushändigung des Medikationsplans - bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	biplane HK-Plätze, kardiologisch-radiologischer Schwerpunkt
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	zusätzlich ein Kardio-CT
AA10	Elektroenzephalographie gerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/-unterstützung		Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Nein	1,65 Teslar / Praxiskooperation. Praxisgerät
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	Perinataler Versorgungsschwerpunkt Level 1
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	Perinataler Versorgungsschwerpunkt Level 1
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	-	
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	-	24 h
AA69	Linksherzkatheterlabor		Ja	

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Zentrale Notfallaufnahme

B-1.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Zentrale Notfallaufnahme
Fachabteilungsschlüssel	3700
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Herr Götz Herold
Telefon	0421/879-1206
E-Mail	goetz.herold@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Leitung Pflege:

Tobias Hoffmann

E-Mail: tobias.hoffmann@klinikum-bremen-ldw.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VX00	Notfallmedizin	Allgemein-und Unfallchirurgische, kardiologische Notfälle und Notfälle der Inneren Medizin werden versorgt. In Zusammenarbeit mit der Chirurgie besteht ein regionales zertifiziertes Traumazentrum.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	

In unserer Zentralen Notfallaufnahme arbeiten wir interdisziplinär. Unser Team besteht aus Ärzten aller Fachrichtungen des Klinikums sowie den qualifizierten Pflegefachkräften.

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

B-1.11 Personelle Ausstattung**B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Das Personal der ZNA ist unter A-11.1(ohne Fachabteilungszuordnung) inkludiert und wird dort angegeben.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin

B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Das Personal der ZNA ist unter A-11.1(ohne Fachabteilungszuordnung) inkludiert und wird dort angegeben.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ12	Notfallpflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-2 Klinik für Allgemein-,Visceral- und Unfallchirurgie.

B-2.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-,Visceral- und Unfallchirurgie.
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Priv.-Doz. Dr. med. Arnd Steffen Böhle
Telefon	0421/879-1210
Fax	0421/879-1690
E-Mail	arnd.boehle@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Ltd. Arzt Sektion Unfallchirurgie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Matthias Gewieß
Telefon	0421/879-1666
E-Mail	matthias.gewiess@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Gesine Kespohl
 Telefon: 0421 879-1327
 Email: Gesine.kespohl@gesundheitnord.de

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC58	Spezialprechstunde	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	Teilnahme am Verletzungsartenverfahren (VAV), an dem ausschließlich besonders geeignete Krankenhäuser beteiligt werden. In Hinblick auf die Schwere der Verletzungen müssen spezielle personelle, apparative und räumliche Anforderungen erfüllt sein.
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC63	Amputationschirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR17	Lymphographie	
VR18	Szintigraphie	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR06	Endosonographie	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2829
Teilstationäre Fallzahl	0

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K40	206	Hernia inguinalis
2	K80	206	Cholelithiasis
3	S72	201	Fraktur des Femurs
4	S06	174	Intrakranielle Verletzung
5	S52	112	Fraktur des Unterarmes
6	K57	93	Divertikulose des Darmes
7	S82	92	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
8	K35	89	Akute Appendizitis
9	S42	88	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
10	L02	87	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
11	S32	71	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
12	K43	62	Hernia ventralis
13	S22	61	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
14	R10	60	Bauch- und Beckenschmerzen
15	K56	50	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
16	K59	48	Sonstige funktionelle Darmstörungen
17	S00	47	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
18	K42	38	Hernia umbilicalis
19	T81	38	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
20	S43	33	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
21	C18	32	Bösartige Neubildung des Kolons
22	L03	32	Phlegmone
23	L05	29	Pilonidalzyste
24	K61	27	Abszess in der Anal- und Rektalregion
25	S92	27	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
26	S20	26	Oberflächliche Verletzung des Thorax
27	S30	25	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
28	A46	24	Erysipel [Wundrose]
29	E11	23	Diabetes mellitus, Typ 2
30	S62	19	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
31	S13	18	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
32	T84	18	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
33	S80	17	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
34	S70	16	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
35	E04	15	Sonstige nichttoxische Struma
36	I70	14	Atherosklerose
37	L72	14	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
38	K63	13	Sonstige Krankheiten des Darmes
39	S86	13	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
40	S01	12	Offene Wunde des Kopfes
41	S83	12	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
42	K60	11	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
43	S27	11	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
44	C16	10	Bösartige Neubildung des Magens
45	J93	10	Pneumothorax
46	L89	10	Dekubitalgeschwür und Druckzone
47	M70	10	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
48	A09	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
49	K36	9	Sonstige Appendizitis
50	K81	9	Cholezystitis
51	M25	9	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
52	S02	9	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
53	D12	8	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
54	D17	8	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
55	K50	8	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
56	K66	8	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
57	M54	8	Rückenschmerzen
58	N20	8	Nieren- und Ureterstein
59	I21	7	Akuter Myokardinfarkt
60	J90	7	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
61	K44	7	Hernia diaphragmatica
62	K62	7	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
63	N39	7	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
64	K29	6	Gastritis und Duodenitis
65	K41	6	Hernia femoralis
66	K85	6	Akute Pankreatitis
67	M24	6	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
68	M84	6	Veränderungen der Knochenkontinuität

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
69	S36	6	Verletzung von intraabdominalen Organen
70	S73	6	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
71	C20	5	Bösartige Neubildung des Rektums
72	C50	5	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
73	C78	5	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
74	C79	5	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
75	I88	5	Unspezifische Lymphadenitis
76	K64	5	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
77	M16	5	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
78	M23	5	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
79	M80	5	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
80	M87	5	Knochennekrose
81	N13	5	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
82	C17	4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
83	C83	4	Nicht follikuläres Lymphom
84	E05	4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
85	I50	4	Herzinsuffizienz
86	J86	4	Pyothorax
87	K25	4	Ulcus ventriculi
88	K65	4	Peritonitis
89	L97	4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
90	M62	4	Sonstige Muskelkrankheiten
91	R02	4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
92	S40	4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
93	S81	4	Offene Wunde des Unterschenkels
94	T87	4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
95	A04	Datenschutz	Sonstige bakterielle Darminfektionen
96	A56	Datenschutz	Sonstige durch Geschlechtsverkehr übertragene Chlamydienkrankheiten
97	B07	Datenschutz	Viruswarzen
98	B99	Datenschutz	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
99	C19	Datenschutz	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
100	C25	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Pankreas
101	C26	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Verdauungsorgane
102	C34	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
103	C38	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Herzens, des Mediastinums und der Pleura
104	C43	Datenschutz	Bösartiges Melanom der Haut
105	C45	Datenschutz	Mesotheliom
106	C48	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
107	C53	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
108	C54	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
109	C56	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Ovars
110	C73	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
111	C77	Datenschutz	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
112	C85	Datenschutz	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
113	C88	Datenschutz	Bösartige immunproliferative Krankheiten
114	C90	Datenschutz	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
115	D01	Datenschutz	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
116	D13	Datenschutz	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
117	D18	Datenschutz	Hämangiom und Lymphangiom
118	D23	Datenschutz	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
119	D27	Datenschutz	Gutartige Neubildung des Ovars
120	D32	Datenschutz	Gutartige Neubildung der Meningen
121	D35	Datenschutz	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
122	D37	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
123	D44	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der endokrinen Drüsen
124	D46	Datenschutz	Myelodysplastische Syndrome
125	D47	Datenschutz	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
126	D48	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
127	D64	Datenschutz	Sonstige Anämien
128	D68	Datenschutz	Sonstige Koagulopathien
129	D73	Datenschutz	Krankheiten der Milz
130	E01	Datenschutz	Jodmangelbedingte Schilddrüsenkrankheiten und verwandte Zustände
131	E10	Datenschutz	Diabetes mellitus, Typ 1
132	E86	Datenschutz	Volumenmangel
133	F10	Datenschutz	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
134	G56	Datenschutz	Mononeuropathien der oberen Extremität
135	G58	Datenschutz	Sonstige Mononeuropathien
136	I20	Datenschutz	Angina pectoris
137	I25	Datenschutz	Chronische ischämische Herzkrankheit
138	I35	Datenschutz	Nicht rheumatische Aortenklappenkrankheiten
139	I48	Datenschutz	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
140	I63	Datenschutz	Hirnfarkt
141	I71	Datenschutz	Aortenaneurysma und -dissektion
142	I72	Datenschutz	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
143	I80	Datenschutz	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
144	I87	Datenschutz	Sonstige Venenkrankheiten
145	I89	Datenschutz	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
146	J15	Datenschutz	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
147	J18	Datenschutz	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
148	J20	Datenschutz	Akute Bronchitis
149	J44	Datenschutz	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
150	J85	Datenschutz	Abszess der Lunge und des Mediastinums
151	J94	Datenschutz	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
152	J95	Datenschutz	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
153	K21	Datenschutz	Gastroösophageale Refluxkrankheit
154	K22	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
155	K26	Datenschutz	Ulcus duodeni
156	K28	Datenschutz	Ulcus pepticum jejuni
157	K31	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenum
158	K38	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Appendix
159	K52	Datenschutz	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
160	K55	Datenschutz	Gefäßkrankheiten des Darmes
161	K76	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Leber
162	K83	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
163	K86	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Pankreas
164	K91	Datenschutz	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
165	K92	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
166	L04	Datenschutz	Akute Lymphadenitis
167	L08	Datenschutz	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
168	L73	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
169	L98	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
170	M00	Datenschutz	Eitrige Arthritis
171	M10	Datenschutz	Gicht
172	M17	Datenschutz	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
173	M19	Datenschutz	Sonstige Arthrose
174	M21	Datenschutz	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
175	M22	Datenschutz	Krankheiten der Patella
176	M46	Datenschutz	Sonstige entzündliche Spondylopathien
177	M47	Datenschutz	Spondylose
178	M48	Datenschutz	Sonstige Spondylopathien
179	M51	Datenschutz	Sonstige Bandscheibenschäden
180	M65	Datenschutz	Synovitis und Tenosynovitis
181	M66	Datenschutz	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
182	M71	Datenschutz	Sonstige Bursopathien
183	M75	Datenschutz	Schulterläsionen
184	M76	Datenschutz	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
185	M77	Datenschutz	Sonstige Enthesopathien
186	M79	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
187	M81	Datenschutz	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
188	M86	Datenschutz	Osteomyelitis
189	N10	Datenschutz	Akute tubulointerstitielle Nephritis
190	N12	Datenschutz	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
191	N17	Datenschutz	Akutes Nierenversagen
192	N23	Datenschutz	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
193	N30	Datenschutz	Zystitis
194	N43	Datenschutz	Hydrozele und Spermatozele
195	N49	Datenschutz	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
196	N82	Datenschutz	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
197	N83	Datenschutz	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
198	N94	Datenschutz	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
199	Q44	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der Gallenblase, der Gallengänge und der Leber
200	Q64	Datenschutz	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Harnsystems
201	Q74	Datenschutz	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Extremität(en)
202	R07	Datenschutz	Hals- und Brustschmerzen
203	R23	Datenschutz	Sonstige Hautveränderungen
204	R33	Datenschutz	Harnverhaltung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
205	R39	Datenschutz	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
206	R41	Datenschutz	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
207	R42	Datenschutz	Schwindel und Taumel
208	R50	Datenschutz	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
209	R52	Datenschutz	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
210	R53	Datenschutz	Unwohlsein und Ermüdung
211	R56	Datenschutz	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
212	R57	Datenschutz	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
213	R58	Datenschutz	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
214	R59	Datenschutz	Lymphknotenvergrößerung
215	S12	Datenschutz	Fraktur im Bereich des Halses
216	S33	Datenschutz	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern der Lendenwirbelsäule und des Beckens
217	S39	Datenschutz	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
218	S41	Datenschutz	Offene Wunde der Schulter und des Oberarmes
219	S46	Datenschutz	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
220	S50	Datenschutz	Oberflächliche Verletzung des Unterarmes
221	S51	Datenschutz	Offene Wunde des Unterarmes
222	S53	Datenschutz	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
223	S61	Datenschutz	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
224	S66	Datenschutz	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
225	S71	Datenschutz	Offene Wunde der Hüfte und des Oberschenkels
226	S76	Datenschutz	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
227	S91	Datenschutz	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
228	S93	Datenschutz	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
229	T21	Datenschutz	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
230	T23	Datenschutz	Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes und der Hand
231	T25	Datenschutz	Verbrennung oder Verätzung der Knöchelregion und des Fußes
232	T79	Datenschutz	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
233	T82	Datenschutz	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
234	T85	Datenschutz	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
235	Z01	Datenschutz	Sonstige spezielle Untersuchungen und Abklärungen bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose
236	Z03	Datenschutz	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
237	Z04	Datenschutz	Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen Gründen

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-984	473	Pflegebedürftigkeit
2	5-932	296	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
3	5-511	230	Cholezystektomie
4	5-794	215	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5	5-530	208	Verschluss einer Hernia inguinalis
6	5-469	203	Andere Operationen am Darm
7	5-916	187	Temporäre Weichteildeckung
8	5-896	133	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
9	5-470	129	Appendektomie
10	5-892	123	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
11	5-541	121	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
12	5-790	119	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
13	5-793	107	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
14	8-191	102	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
15	5-820	101	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
16	5-900	95	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
17	5-455	89	Partielle Resektion des Dickdarmes
18	8-800	88	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
19	5-787	81	Entfernung von Osteosynthesematerial
20	5-850	77	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
21	5-983	70	Reoperation
22	5-534	68	Verschluss einer Hernia umbilicalis
23	8-192	67	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
24	5-399	60	Andere Operationen an Blutgefäßen
25	5-536	57	Verschluss einer Narbenhernie
26	8-190	54	Spezielle Verbandstechniken
27	8-144	47	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
28	8-930	45	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
29	8-201	44	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
30	5-490	43	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
31	5-780	43	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
32	8-831	43	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
33	5-454	40	Resektion des Dünndarmes
34	9-200	40	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
35	5-839	38	Andere Operationen an der Wirbelsäule
36	5-865	38	Amputation und Exartikulation Fuß
37	5-897	37	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
38	8-987	36	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
39	5-792	30	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
40	5-340	28	Inzision von Brustwand und Pleura
41	5-894	26	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
42	5-869	24	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
43	1-654	23	Diagnostische Rektoskopie
44	1-694	23	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
45	5-791	23	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
46	8-83b	23	Zusatzinformationen zu Materialien
47	5-795	22	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
48	1-697	21	Diagnostische Arthroskopie
49	5-069	21	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
50	5-401	21	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
51	5-484	21	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
52	5-796	21	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
53	1-650	20	Diagnostische Koloskopie
54	5-543	20	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
55	5-800	20	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
56	5-812	18	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
57	5-895	18	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
58	8-919	18	Komplexe Akutschmerzbehandlung
59	5-852	17	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
60	8-121	16	Darmspülung
61	1-691	15	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie
62	5-467	15	Andere Rekonstruktion des Darmes

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
63	5-545	15	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
64	5-783	15	Entnahme eines Knochentransplantates
65	1-632	14	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
66	5-388	14	Naht von Blutgefäßen
67	5-79b	14	Offene Reposition einer Gelenkluxation
68	5-855	14	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
69	5-465	13	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
70	5-491	13	Operative Behandlung von Analfisteln
71	5-531	13	Verschluss einer Hernia femoralis
72	5-535	13	Verschluss einer Hernia epigastrica
73	5-811	13	Arthroskopische Operation an der Synovialis
74	5-821	13	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
75	5-902	13	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
76	5-345	12	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]
77	5-859	12	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
78	5-864	12	Amputation und Exartikulation untere Extremität
79	8-176	12	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
80	8-561	12	Funktionsorientierte physikalische Therapie
81	8-812	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaprobestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
82	5-462	11	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes
83	5-784	11	Knochentransplantation und -transposition
84	5-805	11	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
85	5-824	11	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
86	5-851	11	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
87	5-448	10	Andere Rekonstruktion am Magen
88	5-549	10	Andere Bauchoperationen
89	5-782	10	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
90	5-063	9	Thyreoidektomie
91	5-810	9	Arthroskopische Gelenkoperation
92	8-152	9	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
93	8-910	9	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
94	5-061	8	Hemithyreoidektomie
95	5-460	8	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
96	5-471	8	Simultane Appendektomie
97	5-786	8	Osteosyntheseverfahren
98	8-854	8	Hämodialyse
99	1-444	7	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
100	1-559	7	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
101	1-844	7	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
102	5-389	7	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
103	5-538	7	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
104	8-771	7	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
105	1-440	6	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
106	1-581	6	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision
107	5-056	6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
108	5-380	6	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
109	5-436	6	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)
110	5-801	6	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
111	5-856	6	Rekonstruktion von Faszien
112	5-921	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
113	8-701	6	Einfache endotracheale Intubation
114	8-810	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
115	1-503	5	Biopsie an Knochen durch Inzision
116	5-452	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
117	5-464	5	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
118	5-492	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
119	5-797	5	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
120	5-813	5	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
121	8-137	5	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
122	5-062	4	Andere partielle Schilddrüsenresektion
123	5-344	4	Pleurektomie
124	5-413	4	Splenektomie
125	5-419	4	Andere Operationen an der Milz
126	5-433	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
127	5-449	4	Andere Operationen am Magen
128	5-461	4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff
129	5-466	4	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata
130	5-493	4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
131	5-501	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
132	5-505	4	Rekonstruktion der Leber
133	5-590	4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
134	5-788	4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
135	5-807	4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
136	5-83b	4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
137	8-401	4	Extension durch Knochendrahtung (Kirschner-Draht)
138	1-100	Datenschut z	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
139	1-316	Datenschut z	pH-Metrie des Ösophagus
140	1-424	Datenschut z	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
141	1-432	Datenschut z	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
142	1-482	Datenschut z	Arthroskopische Biopsie an Gelenken
143	1-551	Datenschut z	Biopsie an der Leber durch Inzision
144	1-610	Datenschut z	Diagnostische Laryngoskopie
145	1-631	Datenschut z	Diagnostische Ösophagogastroskopie
146	1-651	Datenschut z	Diagnostische Sigmoidoskopie
147	1-652	Datenschut z	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
148	1-660	Datenschut z	Diagnostische Urethroskopie
149	1-661	Datenschut z	Diagnostische Urethrozystoskopie
150	1-710	Datenschut z	Ganzkörperplethysmographie
151	1-854	Datenschut z	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
152	3-035	Datenschut z	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
153	3-054	Datenschut z	Endosonographie des Duodenums
154	3-055	Datenschut z	Endosonographie der Gallenwege
155	3-056	Datenschut z	Endosonographie des Pankreas
156	3-058	Datenschut z	Endosonographie des Rektums
157	3-05x	Datenschut z	Andere Endosonographie
158	5-031	Datenschut z	Zugang zur Brustwirbelsäule
159	5-032	Datenschut z	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
160	5-038	Datenschut z	Operationen am spinalen Liquorsystem
161	5-040	Datenschut z	Inzision von Nerven
162	5-059	Datenschut z	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
163	5-064	Datenschut z	Operationen an der Schilddrüse durch Sternotomie
164	5-072	Datenschut z	Adrenalektomie
165	5-216	Datenschut z	Reposition einer Nasenfraktur
166	5-311	Datenschut z	Temporäre Tracheostomie
167	5-322	Datenschut z	Atypische Lungenresektion
168	5-333	Datenschut z	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand
169	5-349	Datenschut z	Andere Operationen am Thorax
170	5-370	Datenschut z	Perikardiotomie und Kardiotomie
171	5-381	Datenschut z	Endarteriektomie
172	5-382	Datenschut z	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
173	5-383	Datenschut z	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
174	5-384	Datenschut z	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
175	5-386	Datenschut z	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
176	5-393	Datenschut z	Anlegen eines anderen Shunt und Bypasses an Blutgefäßen
177	5-395	Datenschut z	Patchplastik an Blutgefäßen
178	5-402	Datenschut z	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
179	5-403	Datenschut z	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
180	5-406	Datenschut z	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
181	5-408	Datenschut z	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
182	5-431	Datenschut z	Gastrostomie
183	5-434	Datenschut z	Atypische partielle Magenresektion
184	5-435	Datenschut z	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion)
185	5-445	Datenschut z	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]
186	5-450	Datenschut z	Inzision des Darmes
187	5-451	Datenschut z	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
188	5-456	Datenschut z	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
189	5-459	Datenschut z	Bypass-Anastomose des Darmes
190	5-463	Datenschut z	Anlegen anderer Enterostomata
191	5-468	Datenschut z	Intraabdominale Manipulation am Darm
192	5-482	Datenschut z	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
193	5-486	Datenschut z	Rekonstruktion des Rektums
194	5-500	Datenschut z	Inzision der Leber
195	5-514	Datenschut z	Andere Operationen an den Gallengängen
196	5-539	Datenschut z	Verschluss anderer abdominalen Hernien

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
197	5-540	Datenschut z	Inzision der Bauchwand
198	5-542	Datenschut z	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
199	5-546	Datenschut z	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
200	5-547	Datenschut z	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
201	5-550	Datenschut z	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
202	5-557	Datenschut z	Rekonstruktion der Niere
203	5-569	Datenschut z	Andere Operationen am Ureter
204	5-572	Datenschut z	Zystostomie
205	5-578	Datenschut z	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
206	5-700	Datenschut z	Kuldotomie
207	5-778	Datenschut z	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht
208	5-781	Datenschut z	Osteotomie und Korrekturosteotomie
209	5-785	Datenschut z	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
210	5-789	Datenschut z	Andere Operationen am Knochen
211	5-798	Datenschut z	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur
212	5-799	Datenschut z	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese
213	5-79a	Datenschut z	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
214	5-802	Datenschut z	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
215	5-804	Datenschut z	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
216	5-806	Datenschut z	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
217	5-808	Datenschut z	Offen chirurgische Arthrodesen
218	5-809	Datenschut z	Andere Gelenkoperationen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
219	5-823	Datenschut z	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
220	5-836	Datenschut z	Spondylodese
221	5-83w	Datenschut z	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
222	5-840	Datenschut z	Operationen an Sehnen der Hand
223	5-849	Datenschut z	Andere Operationen an der Hand
224	5-853	Datenschut z	Rekonstruktion von Muskeln
225	5-863	Datenschut z	Amputation und Exartikulation Hand
226	5-866	Datenschut z	Revision eines Amputationsgebietes
227	5-86a	Datenschut z	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
228	5-881	Datenschut z	Inzision der Mamma
229	5-901	Datenschut z	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
230	5-909	Datenschut z	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut
231	5-913	Datenschut z	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
232	5-920	Datenschut z	Inzision an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
233	5-925	Datenschut z	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle
234	5-930	Datenschut z	Art des Transplantates
235	5-931	Datenschut z	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
236	5-986	Datenschut z	Minimalinvasive Technik
237	5-98c	Datenschut z	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
238	8-100	Datenschut z	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
239	8-102	Datenschut z	Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision
240	8-123	Datenschut z	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
241	8-148	Datenschut z	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
242	8-158	Datenschut z	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
243	8-159	Datenschut z	Andere therapeutische perkutane Punktion
244	8-178	Datenschut z	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
245	8-210	Datenschut z	Brisement force
246	8-310	Datenschut z	Aufwendige Gipsverbände
247	8-506	Datenschut z	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
248	8-542	Datenschut z	Nicht komplexe Chemotherapie
249	8-706	Datenschut z	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
250	8-98g	Datenschut z	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
251	9-500	Datenschut z	Patientenschulung
252	9-990	Datenschut z	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung

B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

D-Arzt-/BG-Ambulanz	
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)
Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Notfallambulanz (24h)	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-787	101	Entfernung von Osteosynthesematerial
2	5-399	32	Andere Operationen an Blutgefäßen
3	5-534	14	Verschluss einer Hernia umbilicalis
4	5-897	11	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5	5-536	9	Verschluss einer Narbenhernie
6	5-530	8	Verschluss einer Hernia inguinalis
7	8-201	7	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8	5-535	6	Verschluss einer Hernia epigastrica
9	5-795	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
10	5-850	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
11	1-444	Datenschutz	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
12	1-502	Datenschutz	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
13	1-650	Datenschutz	Diagnostische Koloskopie
14	1-697	Datenschutz	Diagnostische Arthroskopie
15	5-401	Datenschutz	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
16	5-408	Datenschutz	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
17	5-452	Datenschutz	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
18	5-490	Datenschutz	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
19	5-491	Datenschutz	Operative Behandlung von Analfisteln
20	5-492	Datenschutz	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
21	5-493	Datenschutz	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
22	5-531	Datenschutz	Verschluss einer Hernia femoralis
23	5-651	Datenschutz	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
24	5-796	Datenschutz	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
25	5-810	Datenschutz	Arthroskopische Gelenkoperation
26	5-812	Datenschutz	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
27	5-852	Datenschutz	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
28	5-859	Datenschutz	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
29	5-902	Datenschutz	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

B-2.11 Personelle Ausstattung**B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 19,22

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	19,22	
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,22	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 147,19043

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 11,12

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,12	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,12	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 254,40647

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ12	Thoraxchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie

B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 58,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	58,38	
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	56,63	
Nicht Direkt	1,75	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 48,45838

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 7,13

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,13	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,13	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 396,77419

Operationstechnische Assistenten(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 492

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,06

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,06	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,06	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 924,5098

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ12	Notfallpflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP05	Entlassungsmanagement	über Sozialdienst und Casemanagement
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	über Konsil
ZP14	Schmerzmanagement	Abteilung für Anästhesie und Kooperation mit Abteilung für Schmerztherapie
ZP15	Stomamanagement	über Stomaberater
ZP19	Sturzmanagement	Standard
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	
ZP24	Deeskalationstraining	
ZP27	OP-Koordination	
ZP16	Wundmanagement	eigene Abteilung

B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-3 Klinik für Anästhesie, Operative und Allgemeine Intensivmedizin, Notfallmedizin**B-3.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Anästhesie, Operative und Allgemeine Intensivmedizin, Notfallmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3600
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. Thomas Augenstein
Telefon	0421/879-1730
Fax	0421/879-1788
E-Mail	thomas.augenstein@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung Anästhesie: Michaela Ackermann-Redl

Telefon: 0421 879-1611

Fax: 0421 879-1488

Email: michaela.redl@klinikum-bremen-ldw.de

Klinikpflegeleitung Intensiv: Daria Oeckermann

Telefon: 0421 879-1229

Fax: 0421 879-1488

Email: daria.oeckermann@klinikum-bremen-ldw.de

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VC71	Notfallmedizin	
VX00	Intensivmedizin	Allgemeine- und operative Intensivmedizin

B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE

B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	586
Teilstationäre Fallzahl	0

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I21	201	Akuter Myokardinfarkt
2	I25	55	Chronische ischämische Herzkrankheit
3	I35	50	Nicht rheumatische Aortenklappenkrankheiten
4	I50	27	Herzinsuffizienz
5	I46	25	Herzstillstand
6	I34	17	Nicht rheumatische Mitralklappenkrankheiten
7	I71	17	Aortenaneurysma und -dissektion
8	J18	13	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
9	I33	12	Akute und subakute Endokarditis
10	I48	10	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
11	I49	10	Sonstige kardiale Arrhythmien
12	I26	9	Lungenembolie
13	R57	9	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
14	A41	8	Sonstige Sepsis
15	J44	7	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
16	I44	6	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
17	I47	6	Paroxysmale Tachykardie
18	I20	5	Angina pectoris
19	J96	5	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
20	R09	5	Sonstige Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen
21	T82	5	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
22	A04	Datenschutz	Sonstige bakterielle Darminfektionen
23	A40	Datenschutz	Streptokokkensepsis
24	B99	Datenschutz	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
25	C18	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Kolons
26	C19	Datenschutz	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
27	C20	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Rektums
28	C38	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Herzens, des Mediastinums und der Pleura
29	C92	Datenschutz	Myeloische Leukämie
30	D50	Datenschutz	Eisenmangelanämie
31	D62	Datenschutz	Akute Blutungsanämie
32	E10	Datenschutz	Diabetes mellitus, Typ 1
33	E86	Datenschutz	Volumenmangel
34	F10	Datenschutz	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
35	F44	Datenschutz	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
36	I08	Datenschutz	Krankheiten mehrerer Herzklappen
37	I11	Datenschutz	Hypertensive Herzkrankheit
38	I22	Datenschutz	Rezidivierender Myokardinfarkt
39	I31	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Perikards
40	I42	Datenschutz	Kardiomyopathie
41	I51	Datenschutz	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
42	I60	Datenschutz	Subarachnoidalblutung
43	I63	Datenschutz	Hirninfarkt
44	I65	Datenschutz	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
45	I70	Datenschutz	Atherosklerose
46	I74	Datenschutz	Arterielle Embolie und Thrombose
47	J15	Datenschutz	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
48	J16	Datenschutz	Pneumonie durch sonstige Infektionserreger, anderenorts nicht klassifiziert
49	J80	Datenschutz	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
50	J81	Datenschutz	Lungenödem
51	K22	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
52	K26	Datenschutz	Ulcus duodeni
53	K29	Datenschutz	Gastritis und Duodenitis
54	K35	Datenschutz	Akute Appendizitis
55	K40	Datenschutz	Hernia inguinalis
56	K55	Datenschutz	Gefäßkrankheiten des Darmes
57	K56	Datenschutz	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
58	K57	Datenschutz	Divertikulose des Darmes
59	K63	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Darmes
60	K80	Datenschutz	Cholelithiasis
61	K85	Datenschutz	Akute Pankreatitis
62	K92	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
63	M00	Datenschutz	Eitrige Arthritis
64	M72	Datenschutz	Fibromatosen
65	M84	Datenschutz	Veränderungen der Knochenkontinuität
66	N17	Datenschutz	Akutes Nierenversagen
67	N23	Datenschutz	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
68	O68	Datenschutz	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
69	R00	Datenschutz	Störungen des Herzschlages
70	R10	Datenschutz	Bauch- und Beckenschmerzen
71	R40	Datenschutz	Somnolenz, Sopor und Koma

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
72	S06	Datenschutz	Intrakranielle Verletzung
73	S12	Datenschutz	Fraktur im Bereich des Halses
74	S22	Datenschutz	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
75	S32	Datenschutz	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
76	S36	Datenschutz	Verletzung von intraabdominalen Organen
77	S72	Datenschutz	Fraktur des Femurs
78	T43	Datenschutz	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
79	T50	Datenschutz	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
80	T62	Datenschutz	Toxische Wirkung sonstiger schädlicher Substanzen, die mit der Nahrung aufgenommen wurden
81	T68	Datenschutz	Hypothermie
82	T84	Datenschutz	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
83	Z45	Datenschutz	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-831	2221	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
2	8-931	2134	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
3	8-900	1752	Intravenöse Anästhesie
4	8-980	1411	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5	8-800	1208	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
6	8-930	685	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
7	8-706	614	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8	8-83b	576	Zusatzinformationen zu Materialien
9	8-812	460	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
10	8-701	334	Einfache endotracheale Intubation
11	8-771	206	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
12	8-810	181	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
13	8-152	170	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
14	8-855	158	Hämodiafiltration
15	8-607	156	Hypothermiebehandlung
16	6-002	98	Applikation von Medikamenten, Liste 2
17	9-984	93	Pflegebedürftigkeit
18	8-854	79	Hämodialyse
19	8-390	69	Lagerungsbehandlung
20	8-144	63	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
21	5-311	47	Temporäre Tracheostomie
22	8-839	40	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
23	8-83a	37	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System
24	8-987	31	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
25	6-004	28	Applikation von Medikamenten, Liste 4
26	5-349	19	Andere Operationen am Thorax
27	8-191	15	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
28	8-779	14	Andere Reanimationsmaßnahmen
29	8-192	13	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
30	8-714	13	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen
31	8-832	11	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis
32	8-835	10	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen
33	8-932	10	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
34	8-190	9	Spezielle Verbandstechniken
35	8-020	8	Therapeutische Injektion
36	5-363	7	Andere Revaskularisation des Herzens
37	5-379	7	Andere Operationen an Herz und Perikard
38	5-983	6	Reoperation
39	8-910	6	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
40	9-990	6	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung
41	1-610	5	Diagnostische Laryngoskopie
42	5-469	5	Andere Operationen am Darm
43	5-934	5	Verwendung von MRT-fähigem Material
44	8-840	5	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents
45	8-852	5	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie
46	9-200	5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
47	5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
48	1-497	Datenschut z	Transvenöse oder transarterielle Biopsie
49	1-842	Datenschut z	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
50	1-844	Datenschut z	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
51	1-853	Datenschut z	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
52	3-035	Datenschut z	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
53	3-05g	Datenschut z	Endosonographie des Herzens
54	3-300	Datenschut z	Optische Kohärenztomographie [OCT]
55	5-340	Datenschut z	Inzision von Brustwand und Pleura
56	5-341	Datenschut z	Inzision des Mediastinums
57	5-361	Datenschut z	Anlegen eines aortokoronaren Bypass

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
58	5-370	Datenschut z	Perikardiotomie und Kardiotomie
59	5-372	Datenschut z	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie
60	5-373	Datenschut z	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Herzens
61	5-429	Datenschut z	Andere Operationen am Ösophagus
62	5-550	Datenschut z	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
63	5-572	Datenschut z	Zystostomie
64	5-590	Datenschut z	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
65	5-782	Datenschut z	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
66	5-787	Datenschut z	Entfernung von Osteosynthesematerial
67	5-800	Datenschut z	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
68	5-850	Datenschut z	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
69	5-869	Datenschut z	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
70	5-894	Datenschut z	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
71	5-995	Datenschut z	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
72	8-011	Datenschut z	Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten durch Medikamentenpumpen
73	8-016	Datenschut z	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
74	8-017	Datenschut z	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
75	8-121	Datenschut z	Darmspülung
76	8-129	Datenschut z	Applikation einer Spenderstuhlsuspension
77	8-132	Datenschut z	Manipulationen an der Harnblase
78	8-137	Datenschut z	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
79	8-153	Datenschut z	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
80	8-159	Datenschut z	Andere therapeutische perkutane Punktion
81	8-178	Datenschut z	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
82	8-179	Datenschut z	Andere therapeutische Spülungen
83	8-547	Datenschut z	Andere Immuntherapie
84	8-561	Datenschut z	Funktionsorientierte physikalische Therapie
85	8-603	Datenschut z	Interstitielle und intrakavitäre Hyperthermie im Rahmen einer onkologischen Therapie
86	8-641	Datenschut z	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
87	8-643	Datenschut z	Elektrische Stimulation des Herzrhythmus, intraoperativ
88	8-700	Datenschut z	Offenhalten der oberen Atemwege
89	8-803	Datenschut z	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
90	8-98f	Datenschut z	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
91	8-98g	Datenschut z	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
92	8-990	Datenschut z	Anwendung eines Navigationssystems

B-3.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 47,91

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	47,91	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	47,91	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 12,23127

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 28,51

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	28,51	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	28,51	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 20,55419

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –
ZF28	Notfallmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie

B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 113,93

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	113,93	
Ambulant	0	Dem Ambulanten OP-Zentrum des Klinikums zugeordnet.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	112,08	
Nicht Direkt	1,85	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 5,14351

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,49

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,49	
Ambulant	0	Dem Ambulanten OP-Zentrum des Klinikums zugeordnet.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,49	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 167,90831

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 781,33333

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	80% der Mitarbeiter/-innen mit Kurs
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches	
PQ11	Pflege in der Nephrologie	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	Standard und über Wundexperten
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	QM-Beauftragte
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	Standard
ZP23	Breast Care Nurse	
ZP16	Wundmanagement	eigene Abteilung

B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-4 Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und Tagesklinik Gynäkologie**B-4.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und Tagesklinik Gynäkologie
Fachabteilungsschlüssel	2400
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Priv.-Doz. Dr. Carsten Oberhoff
Telefon	0421/879-1240
Fax	0421/879-1539
E-Mail	carsten.oberhoff@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Michaela Ackermann-Redl

Telefon: 0421 879-1611

Fax: 0421 879-1488

Email: michaela.redl@klinikum-bremen-ldw.de

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Sprechstunde für Brustkrebspatienten
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	zertifiziertes Beckenbodenzentrum
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG15	Spezialsprechstunde	Urogynäkologische Sprechstunde, Mamma-Sprechstunde, Kosmetische Mamma-Sprechstunde, Dysplasie-Sprechstunde, Onkologische Sprechstunde, Myomsprechstunde
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG16	Urogynäkologie	
VG19	Ambulante Entbindung	
VG00	Sonstige im Bereich Gynäkologie	Beratung zur Geburtsplanung
VG00	Perinatalzentrum Level I	Frühgeborene aller Gewichtsklassen ab der 24. Schwangerschaftswochen und alle Hochrisiko-Patienten werden hier versorgt. Auch Kinder mit pränatal diagnostizierter behandlungsbedürftiger Herzfehlbildung werden unabhängig von Schwangerschaftswoche und Gewicht betreut.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VI37	Onkologische Tagesklinik	

B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen		
Vollstationäre Fallzahl	6807	
Teilstationäre Fallzahl	166	

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-4.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	Z38	1802	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
2	O42	560	Vorzeitiger Blasensprung
3	O80	482	Spontangeburt eines Einlings
4	O34	408	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
5	O68	380	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
6	O26	172	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
7	O48	153	Übertragene Schwangerschaft
8	O60	151	Vorzeitige Wehen und Entbindung
9	O64	146	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Fetus
10	O99	133	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
11	O21	107	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
12	O75	102	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
13	O03	98	Spontanabort
14	N81	97	Genitalprolaps bei der Frau
15	O62	97	Abnorme Wehentätigkeit
16	D25	80	Leiomyom des Uterus
17	C50	72	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
18	O46	72	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
19	O14	69	Präeklampsie
20	O36	67	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Fetus
21	O28	59	Abnorme Befunde bei der Screeninguntersuchung der Mutter zur pränatalen Diagnostik
22	N83	56	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
23	D27	55	Gutartige Neubildung des Ovars
24	O24	52	Diabetes mellitus in der Schwangerschaft
25	N80	47	Endometriose
26	O47	47	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
27	O04	43	Ärztlich eingeleiteter Abort
28	O20	43	Blutung in der Frühschwangerschaft
29	O41	40	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
30	O23	38	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
31	N85	35	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
32	O13	35	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
33	O44	35	Placenta praevia
34	O00	34	Extrauterin gravidität
35	O66	33	Sonstiges Geburtshindernis
36	O72	32	Postpartale Blutung
37	N70	31	Salpingitis und Oophoritis
38	C54	29	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
39	N92	29	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
40	C56	28	Bösartige Neubildung des Ovars
41	O32	28	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Fetus
42	N84	27	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
43	O63	26	Protrahierte Geburt
44	O91	26	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
45	N39	25	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
46	O30	25	Mehrlingsschwangerschaft
47	O61	25	Misslungene Geburtseinleitung
48	O82	21	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
49	O90	20	Wochenbettkomplikationen, anderenorts nicht klassifiziert
50	N61	19	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
51	O02	19	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
52	O85	18	Puerperalfieber
53	N76	17	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
54	N95	17	Klimakterische Störungen
55	O35	17	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie oder Schädigung des Fetus
56	R10	17	Bauch- und Beckenschmerzen
57	O08	16	Komplikationen nach Abort, Extrauterin gravidität und Molenschwangerschaft
58	P07	15	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
59	O10	13	Vorher bestehende Hypertonie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert
60	N94	11	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
61	O43	11	Pathologische Zustände der Plazenta
62	O70	11	Dammriss unter der Geburt

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
63	O98	11	Infektiöse und parasitäre Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
64	N60	10	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]
65	N62	10	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
66	O40	10	Polyhydramnion
67	D24	9	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
68	N73	9	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
69	N75	9	Krankheiten der Bartholin-Drüsen
70	O69	9	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen
71	O73	9	Retention der Plazenta und der Eihäute ohne Blutung
72	O86	9	Sonstige Wochenbettinfektionen
73	T81	9	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
74	N71	8	Entzündliche Krankheit des Uterus, ausgenommen der Zervix
75	O22	8	Venenkrankheiten und Hämorrhoiden als Komplikationen in der Schwangerschaft
76	T85	8	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
77	Z39	8	Postpartale Betreuung und Untersuchung der Mutter
78	C51	7	Bösartige Neubildung der Vulva
79	D06	7	Carcinoma in situ der Cervix uteri
80	O11	7	Chronische Hypertonie mit aufgepfropfter Präeklampsie
81	O67	6	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch intrapartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
82	O74	6	Komplikationen bei Anästhesie während der Wehentätigkeit und bei der Entbindung
83	C57	5	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
84	D05	5	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
85	N90	5	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums
86	O06	5	Nicht näher bezeichneter Abort
87	O45	5	Vorzeitige Plazentalösung [Abruptio placentae]
88	N32	4	Sonstige Krankheiten der Harnblase
89	N89	4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
90	N93	4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
91	Q83	4	Angeborene Fehlbildungen der Mamma [Brustdrüse]
92	Z40	4	Prophylaktische Operation
93	A41	Datenschutz	Sonstige Sepsis
94	A46	Datenschutz	Erysipel [Wundrose]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
95	A56	Datenschutz	Sonstige durch Geschlechtsverkehr übertragene Chlamydienkrankheiten
96	A60	Datenschutz	Infektionen des Anogenitalbereiches durch Herpesviren [Herpes simplex]
97	B02	Datenschutz	Zoster [Herpes zoster]
98	C18	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Kolons
99	C48	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
100	C49	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
101	C52	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Vagina
102	C53	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
103	C78	Datenschutz	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
104	C79	Datenschutz	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
105	C80	Datenschutz	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
106	D07	Datenschutz	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane
107	D17	Datenschutz	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
108	D36	Datenschutz	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
109	D39	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
110	D43	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems
111	D48	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
112	D50	Datenschutz	Eisenmangelanämie
113	D70	Datenschutz	Agranulozytose und Neutropenie
114	I31	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Perikards
115	I89	Datenschutz	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
116	J18	Datenschutz	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
117	J90	Datenschutz	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
118	K08	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
119	K26	Datenschutz	Ulcus duodeni
120	K35	Datenschutz	Akute Appendizitis
121	K36	Datenschutz	Sonstige Appendizitis
122	K43	Datenschutz	Hernia ventralis
123	K52	Datenschutz	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
124	K59	Datenschutz	Sonstige funktionelle Darmstörungen
125	K63	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Darmes

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
126	K66	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
127	K86	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Pankreas
128	L02	Datenschutz	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
129	L03	Datenschutz	Phlegmone
130	L72	Datenschutz	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
131	L89	Datenschutz	Dekubitalgeschwür und Druckzone
132	L90	Datenschutz	Atrophische Hautkrankheiten
133	M54	Datenschutz	Rückenschmerzen
134	N10	Datenschutz	Akute tubulointerstitielle Nephritis
135	N13	Datenschutz	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
136	N20	Datenschutz	Nieren- und Ureterstein
137	N30	Datenschutz	Zystitis
138	N64	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
139	N72	Datenschutz	Entzündliche Krankheit der Cervix uteri
140	N87	Datenschutz	Dysplasie der Cervix uteri
141	N97	Datenschutz	Sterilität der Frau
142	N98	Datenschutz	Komplikationen im Zusammenhang mit künstlicher Befruchtung
143	O01	Datenschutz	Blasenmole
144	O12	Datenschutz	Gestationsödeme und Gestationsproteinurie [schwangerschaftsinduziert] ohne Hypertonie
145	O15	Datenschutz	Eklampsie
146	O16	Datenschutz	Nicht näher bezeichnete Hypertonie der Mutter
147	O33	Datenschutz	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Missverhältnis zwischen Fetus und Becken
148	O65	Datenschutz	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
149	O71	Datenschutz	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
150	O81	Datenschutz	Geburt eines Einlings durch Zangen- oder Vakuumextraktion
151	O89	Datenschutz	Komplikationen bei Anästhesie im Wochenbett
152	P95	Datenschutz	Fetaltod nicht näher bezeichneter Ursache
153	Q50	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der Ovarien, der Tubae uterinae und der Ligg. lata uteri
154	Q52	Datenschutz	Sonstige angeborene Fehlbildungen der weiblichen Genitalorgane
155	R06	Datenschutz	Störungen der Atmung
156	R11	Datenschutz	Übelkeit und Erbrechen
157	R53	Datenschutz	Unwohlsein und Ermüdung
158	S00	Datenschutz	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
159	S13	Datenschutz	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
160	S20	Datenschutz	Oberflächliche Verletzung des Thorax

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
161	S30	Datenschutz	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
162	S31	Datenschutz	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
163	T19	Datenschutz	Fremdkörper im Urogenitaltrakt
164	T79	Datenschutz	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
165	T83	Datenschutz	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
166	Z04	Datenschutz	Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen Gründen
167	Z30	Datenschutz	Kontrazeptive Maßnahmen

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-4.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-262	2158	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
2	5-758	1501	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
3	9-260	1315	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
4	5-749	866	Andere Sectio caesarea
5	8-910	393	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
6	9-261	367	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
7	8-542	331	Nicht komplexe Chemotherapie
8	5-730	319	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
9	5-740	236	Klassische Sectio caesarea
10	5-690	192	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
11	9-280	192	Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthaltes
12	8-547	178	Andere Immuntherapie
13	5-704	174	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
14	5-728	172	Vakuumentbindung
15	5-756	146	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
16	5-661	139	Salpingektomie
17	5-738	134	Episiotomie und Naht
18	1-672	115	Diagnostische Hysteroskopie
19	5-741	113	Sectio caesarea, suprazervikal und korporal
20	5-469	107	Andere Operationen am Darm
21	5-653	105	Salpingoovariektomie
22	5-651	101	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
23	5-657	99	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
24	5-682	95	Subtotale Uterusexstirpation
25	8-800	91	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
26	5-932	89	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
27	5-683	84	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
28	1-471	76	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
29	8-515	64	Partus mit Manualhilfe
30	5-870	62	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
31	5-681	61	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
32	5-663	57	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
33	5-674	48	Rekonstruktion der Cervix uteri in der Gravidität
34	5-595	46	Abdominale retropubische und paraurethrale Suspensionsoperation
35	9-984	42	Pflegebedürftigkeit
36	5-983	41	Reoperation
37	5-401	40	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
38	6-002	36	Applikation von Medikamenten, Liste 2
39	1-661	34	Diagnostische Urethrozystoskopie
40	5-543	34	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
41	6-001	34	Applikation von Medikamenten, Liste 1
42	1-694	32	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
43	5-541	31	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
44	5-727	31	Spontane und vaginale operative Entbindung bei Beckenendlage
45	8-159	31	Andere therapeutische perkutane Punktion
46	8-137	27	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
47	5-744	26	Operationen bei Extrauterin gravidität
48	8-930	25	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
49	5-702	23	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
50	5-892	23	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
51	5-881	22	Inzision der Mamma
52	5-916	20	Temporäre Weichteildeckung
53	5-691	19	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
54	5-872	19	(Modifizierte radikale) Mastektomie
55	8-987	18	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
56	5-896	17	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
57	6-007	16	Applikation von Medikamenten, Liste 7
58	5-549	15	Andere Bauchoperationen
59	5-667	15	Insufflation der Tubae uterinae
60	8-121	15	Darmspülung
61	5-407	14	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
62	8-810	13	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
63	1-494	11	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
64	5-889	11	Andere Operationen an der Mamma
65	5-711	9	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
66	5-759	9	Andere geburtshilfliche Operationen
67	5-402	8	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
68	5-579	8	Andere Operationen an der Harnblase
69	5-707	8	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
70	5-716	8	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)
71	5-884	8	Mammareduktionsplastik
72	8-153	8	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
73	1-570	7	Biopsie an Ovar, Tuba(e) uterina(e) und Ligamenten des Uterus durch Inzision
74	5-406	7	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
75	5-545	7	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
76	5-593	7	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
77	5-679	7	Andere Operationen an der Cervix uteri
78	5-701	7	Inzision der Vagina
79	6-003	7	Applikation von Medikamenten, Liste 3
80	8-190	7	Spezielle Verbandstechniken
81	9-500	7	Patientenschulung
82	5-471	6	Simultane Appendektomie
83	5-578	6	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
84	5-652	6	Ovariektomie
85	5-850	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
86	5-879	6	Andere Exzision und Resektion der Mamma
87	8-560	6	Lichttherapie
88	1-572	5	Biopsie an der Vagina durch Inzision
89	5-470	5	Appendektomie
90	5-484	5	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
91	5-660	5	Salpingotomie
92	5-670	5	Dilatation des Zervikalkanals
93	5-672	5	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri
94	5-710	5	Inzision der Vulva
95	5-877	5	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren
96	5-894	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
97	5-900	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
98	5-995	5	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
99	8-152	5	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
100	8-706	5	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
101	8-711	5	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
102	8-812	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
103	1-571	4	Biopsie an Uterus und Cervix uteri durch Inzision
104	5-399	4	Andere Operationen an Blutgefäßen
105	5-590	4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
106	5-665	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
107	5-695	4	Rekonstruktion des Uterus
108	5-706	4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina
109	5-712	4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
110	5-886	4	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
111	8-101	4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
112	1-100	Datenschut z	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
113	1-425	Datenschut z	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
114	1-460	Datenschut z	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
115	1-470	Datenschut z	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Geschlechtsorganen
116	1-472	Datenschut z	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
117	1-480	Datenschut z	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
118	1-493	Datenschut z	Perkutane (Nadel-)biopsie an anderen Organen und Geweben
119	1-501	Datenschut z	Biopsie der Mamma durch Inzision
120	1-561	Datenschut z	Biopsie an Urethra und periurethralem Gewebe durch Inzision
121	1-586	Datenschut z	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
122	1-589	Datenschut z	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
123	1-844	Datenschut z	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
124	1-852	Datenschut z	Diagnostische Amniozentese [Amnionpunktion]
125	1-853	Datenschut z	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
126	1-901	Datenschut z	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik
127	3-054	Datenschut z	Endosonographie des Duodenums
128	3-055	Datenschut z	Endosonographie der Gallenwege
129	3-056	Datenschut z	Endosonographie des Pankreas
130	3-05x	Datenschut z	Andere Endosonographie
131	5-095	Datenschut z	Naht des Augenlides
132	5-340	Datenschut z	Inzision von Brustwand und Pleura
133	5-347	Datenschut z	Operationen am Zwerchfell
134	5-386	Datenschut z	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
135	5-388	Datenschut z	Naht von Blutgefäßen
136	5-408	Datenschut z	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
137	5-413	Datenschut z	Splenektomie
138	5-454	Datenschut z	Resektion des Dünndarmes
139	5-455	Datenschut z	Partielle Resektion des Dickdarmes
140	5-467	Datenschut z	Andere Rekonstruktion des Darmes
141	5-468	Datenschut z	Intraabdominale Manipulation am Darm
142	5-490	Datenschut z	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
143	5-501	Datenschut z	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
144	5-511	Datenschut z	Cholezystektomie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
145	5-513	Datenschut z	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
146	5-534	Datenschut z	Verschluss einer Hernia umbilicalis
147	5-536	Datenschut z	Verschluss einer Narbenhernie
148	5-539	Datenschut z	Verschluss anderer abdominaler Hernien
149	5-540	Datenschut z	Inzision der Bauchwand
150	5-547	Datenschut z	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
151	5-568	Datenschut z	Rekonstruktion des Ureters
152	5-572	Datenschut z	Zystostomie
153	5-582	Datenschut z	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
154	5-591	Datenschut z	Inzision und Exzision von perivesikalem Gewebe
155	5-599	Datenschut z	Andere Operationen am Harntrakt
156	5-607	Datenschut z	Inzision und Exzision von periprostatischem Gewebe
157	5-610	Datenschut z	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
158	5-611	Datenschut z	Operation einer Hydrocele testis
159	5-629	Datenschut z	Andere Operationen am Hoden
160	5-639	Datenschut z	Andere Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens
161	5-649	Datenschut z	Andere Operationen am Penis
162	5-656	Datenschut z	Plastische Rekonstruktion des Ovars
163	5-659	Datenschut z	Andere Operationen am Ovar
164	5-671	Datenschut z	Konisation der Cervix uteri
165	5-673	Datenschut z	Amputation der Cervix uteri
166	5-675	Datenschut z	Andere Rekonstruktion der Cervix uteri

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
167	5-680	Datenschut z	Inzision des Uterus [Hysterotomie]
168	5-684	Datenschut z	Zervixstumpfexstirpation
169	5-685	Datenschut z	Radikale Uterusexstirpation
170	5-687	Datenschut z	Exenteration [Eviszierung] des weiblichen kleinen Beckens
171	5-692	Datenschut z	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien
172	5-703	Datenschut z	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina
173	5-705	Datenschut z	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina
174	5-709	Datenschut z	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum
175	5-714	Datenschut z	Vulvektomie
176	5-718	Datenschut z	Andere Operationen an der Vulva
177	5-720	Datenschut z	Zangenentbindung
178	5-751	Datenschut z	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]
179	5-753	Datenschut z	Therapeutische Amniozentese [Amnionpunktion]
180	5-852	Datenschut z	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
181	5-856	Datenschut z	Rekonstruktion von Faszien
182	5-874	Datenschut z	Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion
183	5-883	Datenschut z	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma
184	5-930	Datenschut z	Art des Transplantates
185	8-010	Datenschut z	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
186	8-132	Datenschut z	Manipulationen an der Harnblase
187	8-144	Datenschut z	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
188	8-157	Datenschut z	Therapeutische perkutane Punktion von weiblichen Geschlechtsorganen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
189	8-176	Datenschut z	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
190	8-179	Datenschut z	Andere therapeutische Spülungen
191	8-191	Datenschut z	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
192	8-192	Datenschut z	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
193	8-504	Datenschut z	Tamponade einer vaginalen Blutung
194	8-510	Datenschut z	Manipulation am Fetus vor der Geburt
195	8-700	Datenschut z	Offenhalten der oberen Atemwege
196	8-701	Datenschut z	Einfache endotracheale Intubation
197	8-713	Datenschut z	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
198	8-803	Datenschut z	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
199	8-831	Datenschut z	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
200	8-83b	Datenschut z	Zusatzinformationen zu Materialien
201	8-919	Datenschut z	Komplexe Akutschmerzbehandlung
202	8-931	Datenschut z	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
203	9-200	Datenschut z	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
204	9-401	Datenschut z	Psychosoziale Interventionen
205	9-502	Datenschut z	Präventive familienzentrierte multimodale Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen
206	9-510	Datenschut z	Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern
207	9-990	Datenschut z	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung

B-4.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	KV-Ambulanz

Notfallambulanz (24h)	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Hebammensprechstunde

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-690	277	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
2	1-672	175	Diagnostische Hysteroskopie
3	1-471	159	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
4	5-651	33	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5	5-671	24	Konisation der Cervix uteri
6	1-472	23	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
7	1-694	22	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
8	5-711	20	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
9	5-691	19	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
10	5-681	18	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
11	5-870	6	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
12	5-469	5	Andere Operationen am Darm
13	5-653	4	Salpingoovariektomie
14	1-502	Datenschutz	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
15	1-661	Datenschutz	Diagnostische Urethrozystoskopie
16	5-401	Datenschutz	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
17	5-657	Datenschutz	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
18	5-661	Datenschutz	Salpingektomie
19	5-675	Datenschutz	Andere Rekonstruktion der Cervix uteri
20	5-702	Datenschutz	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
21	5-751	Datenschutz	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-4.11 Personelle Ausstattung**B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 24,41

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	24,41	inkl. Geburtshilfe
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	24,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 278,86112

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 13,77

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,77	inkl. Geburtshilfe
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,77	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 494,33551

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	volle Weiterbildungsermächtigung, Kolposkopiediplom: 2 Fachärzte zertifiziert AGUB 1: 1 Facharzt zertifiziert AGUB 2: 1 Facharzt
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	Weiterbildungsermächtigung für 1 Jahr, Senior Mammaoperator nach Onkocert
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	volle Weiterbildungsermächtigung, geburtshilflicher Ultraschall DEGUM II: 2 Fachärzte

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 33,57

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	32,57	inkl. Geburtshilfe
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	32,25	
Nicht Direkt	1,32	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 208,99601

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 9,97

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,97	inkl. Geburtshilfe
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 682,74824

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,5	inkl. Geburtshilfe
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 4538

Entbindungspfleger und Hebammen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 26,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	26,85	inkl. Geburtshilfe
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	26,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 253,51955

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 7,34

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,84	inkl. Geburtshilfe
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1406,40496

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches	alle mit Weiterbildung
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ06	Master	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	
PQ16	Familienhebamme	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP05	Entlassungsmanagement	über Sozialdienst
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	QM-Beauftragte
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	Standard
ZP23	Breast Care Nurse	
ZP24	Deeskalationstraining	
ZP27	OP-Koordination	
ZP28	Still- und Laktationsberatung	
ZP16	Wundmanagement	eigene Abteilung

B-4.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-5 Klinik für Herzchirurgie**B-5.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Herzchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	2100
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Dieter Hammel
Telefon	0421/879-1354
Fax	0421/879-1673
E-Mail	dieter.hammel@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Gesine Kespohl
 Telefon: 0421 879-1327
 Email: Gesine.kespohl@gesundheitnord.de

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
VC01	Koronarchirurgie
VC03	Herzklappenchirurgie
VC04	Chirurgie der angeborenen Herzfehler
VC09	Behandlung von Verletzungen am Herzen
VC08	Lungenembolektomie
VC10	Eingriffe am Perikard
VC00	Chirurgie der thorakalen Aorta
VC00	Herzunterstützungssysteme bei Herzinsuffizienz

B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung**B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1649
Teilstationäre Fallzahl	0

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-5.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I25	512	Chronische ischämische Herzkrankheit
2	I35	438	Nichtrheumatische Aortenklappenkrankheiten
3	I21	248	Akuter Myokardinfarkt
4	I34	101	Nichtrheumatische Mitralklappenkrankheiten
5	I71	78	Aortenaneurysma und -dissektion
6	I20	69	Angina pectoris
7	Q23	48	Angeborene Fehlbildungen der Aorten- und der Mitralklappe
8	T81	36	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
9	I33	20	Akute und subakute Endokarditis
10	Z09	12	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen anderer Krankheitszustände außer bösartigen Neubildungen
11	T82	11	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
12	T84	9	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
13	I50	8	Herzinsuffizienz
14	D15	7	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
15	I05	6	Rheumatische Mitralklappenkrankheiten
16	I31	5	Sonstige Krankheiten des Perikards
17	A41	Datenschutz	Sonstige Sepsis
18	A49	Datenschutz	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
19	C34	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
20	C38	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Herzens, des Mediastinums und der Pleura
21	C49	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
22	C64	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
23	C78	Datenschutz	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
24	D48	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
25	D62	Datenschutz	Akute Blutungsanämie
26	E87	Datenschutz	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
27	I01	Datenschutz	Rheumatisches Fieber mit Herzbeteiligung
28	I08	Datenschutz	Krankheiten mehrerer Herzklappen
29	I10	Datenschutz	Essentielle (primäre) Hypertonie
30	I24	Datenschutz	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
31	I37	Datenschutz	Pulmonalklappenkrankheiten
32	I42	Datenschutz	Kardiomyopathie
33	I44	Datenschutz	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
34	I47	Datenschutz	Paroxysmale Tachykardie
35	I48	Datenschutz	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
36	J06	Datenschutz	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
37	J95	Datenschutz	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
38	L91	Datenschutz	Hypertrophe Hautkrankheiten
39	M96	Datenschutz	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
40	Q21	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
41	Q22	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der Pulmonal- und der Trikuspidalklappe
42	Q24	Datenschutz	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Herzens
43	R07	Datenschutz	Hals- und Brustschmerzen
44	R52	Datenschutz	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
45	R57	Datenschutz	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
46	S27	Datenschutz	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
47	Z45	Datenschutz	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-5.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-361	1796	Anlegen eines aortokoronaren Bypass
2	5-35a	563	Minimalinvasive Operationen an Herzklappen
3	5-351	494	Ersatz von Herzklappen durch Prothese
4	5-389	488	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5	8-831	231	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
6	5-379	196	Andere Operationen an Herz und Perikard
7	5-349	195	Andere Operationen am Thorax
8	5-353	145	Valvuloplastik
9	1-275	119	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
10	5-384	109	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta
11	5-340	98	Inzision von Brustwand und Pleura
12	8-144	81	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
13	5-916	77	Temporäre Weichteildeckung
14	5-341	76	Inzision des Mediastinums
15	8-812	60	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
16	5-354	57	Andere Operationen an Herzklappen
17	5-896	54	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
18	9-984	52	Pflegebedürftigkeit
19	8-851	48	Operativer äußerer Kreislauf (bei Anwendung der Herz-Lungen-Maschine)
20	8-152	46	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
21	8-83b	37	Zusatzinformationen zu Materialien
22	5-352	36	Wechsel von Herzklappenprothesen
23	5-363	36	Andere Revaskularisation des Herzens
24	5-370	36	Perikardiotomie und Kardiotomie
25	5-356	34	Plastische Rekonstruktion des Herzseptums bei angeborenen Herzfehlern
26	5-373	33	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Herzens
27	8-839	33	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
28	1-266	29	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
29	8-191	27	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
30	8-640	27	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
31	5-371	26	Chirurgische ablativ Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
32	5-374	25	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens
33	5-346	24	Plastische Rekonstruktion der Brustwand
34	8-837	22	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
35	8-190	20	Spezielle Verbandstechniken
36	8-771	20	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
37	8-853	20	Hämofiltration
38	3-035	19	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
39	5-894	17	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
40	8-836	17	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
41	5-397	16	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen
42	8-192	15	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
43	5-853	14	Rekonstruktion von Muskeln
44	5-343	13	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
45	5-395	13	Patchplastik an Blutgefäßen
46	1-276	12	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme
47	8-810	12	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
48	5-376	11	Implantation und Entfernung eines herzunterstützenden Systems, offen chirurgisch
49	8-852	10	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie
50	5-362	8	Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik
51	5-378	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
52	5-372	7	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie
53	5-377	7	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
54	5-388	7	Naht von Blutgefäßen
55	5-983	7	Reoperation
56	1-844	6	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
57	5-786	6	Osteosyntheseverfahren
58	5-900	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
59	8-83a	6	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System
60	8-855	5	Hämodiafiltration
61	1-710	4	Ganzkörperplethysmographie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
62	5-369	4	Andere Operationen an den Koronargefäßen
63	5-382	4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
64	5-38a	4	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen
65	5-396	4	Transposition von Blutgefäßen
66	8-642	4	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
67	1-273	Datenschut z	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
68	1-661	Datenschut z	Diagnostische Urethrozystoskopie
69	1-665	Datenschut z	Diagnostische Ureterorenoskopie
70	1-691	Datenschut z	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie
71	1-842	Datenschut z	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
72	1-843	Datenschut z	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
73	1-845	Datenschut z	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
74	3-05g	Datenschut z	Endosonographie des Herzens
75	5-069	Datenschut z	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
76	5-311	Datenschut z	Temporäre Tracheostomie
77	5-322	Datenschut z	Atypische Lungenresektion
78	5-328	Datenschut z	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie
79	5-333	Datenschut z	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand
80	5-334	Datenschut z	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien
81	5-339	Datenschut z	Andere Operationen an Lunge und Bronchien
82	5-342	Datenschut z	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums
83	5-344	Datenschut z	Pleurektomie
84	5-345	Datenschut z	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]
85	5-358	Datenschut z	Operationen bei kongenitalen Klappenanomalien des Herzens

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
86	5-359	Datenschut z	Andere Operationen am Herzen bei kongenitalen Anomalien
87	5-360	Datenschut z	Desobliteration (Endarteriektomie) der Koronararterien
88	5-37b	Datenschut z	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch
89	5-380	Datenschut z	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
90	5-383	Datenschut z	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
91	5-386	Datenschut z	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
92	5-393	Datenschut z	Anlegen eines anderen Shunt und Bypasses an Blutgefäßen
93	5-394	Datenschut z	Revision einer Blutgefäßoperation
94	5-401	Datenschut z	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
95	5-406	Datenschut z	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
96	5-509	Datenschut z	Andere Operationen an der Leber
97	5-550	Datenschut z	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
98	5-554	Datenschut z	Nephrektomie
99	5-572	Datenschut z	Zystostomie
100	5-787	Datenschut z	Entfernung von Osteosynthesematerial
101	5-850	Datenschut z	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
102	5-851	Datenschut z	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
103	5-852	Datenschut z	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
104	5-856	Datenschut z	Rekonstruktion von Faszien
105	5-889	Datenschut z	Andere Operationen an der Mamma
106	5-892	Datenschut z	Andere Inzision an Haut und Unterhaut

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
107	5-932	Datenschut z	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
108	5-934	Datenschut z	Verwendung von MRT-fähigem Material
109	5-984	Datenschut z	Mikrochirurgische Technik
110	5-98c	Datenschut z	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
111	5-995	Datenschut z	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
112	6-002	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 2
113	8-132	Datenschut z	Manipulationen an der Harnblase
114	8-133	Datenschut z	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
115	8-137	Datenschut z	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
116	8-138	Datenschut z	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
117	8-146	Datenschut z	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
118	8-153	Datenschut z	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
119	8-390	Datenschut z	Lagerungsbehandlung
120	8-714	Datenschut z	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen
121	8-772	Datenschut z	Operative Reanimation
122	8-832	Datenschut z	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis
123	9-200	Datenschut z	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen

B-5.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Notfallambulanz (24h)	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-5.11 Personelle Ausstattung**B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 16,28

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,28	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,91	
Nicht Direkt	0,37	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 101,28993

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 11,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,41	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,04	
Nicht Direkt	0,37	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 144,52235

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ08	Herzchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-5.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 37,77

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	37,77	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	35,87	
Nicht Direkt	1,9	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 43,65899

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1649

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 732,88889

Operationstechnische Assistenten(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1649

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,38	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,38	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 692,85714

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	IMC-Weiterbildung

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP16	Wundmanagement	eigene Abteilung
ZP18	Dekubitusmanagement	Standard und über Wundexperten
ZP05	Entlassungsmanagement	über Sozialdienst
ZP19	Sturzmanagement	Standard

B-5.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-6 Klinik für Innere Medizin und Tagesklinik Onkologie

B-6.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin und Tagesklinik Onkologie
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Priv.-Doz. Dr. med. Jan-Michel Otte
Telefon	0421/879-1230
Fax	0421/879-1674
E-Mail	jan-michel.otte@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Marc Stellmann

Telefon: 0421 879-1653

Email: marc.stellmann@klinikum-bremen-ldw.de

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
VI20	Intensivmedizin
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen
VI35	Endoskopie
VI37	Onkologische Tagesklinik
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen

B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung**B-6.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	4197
Teilstationäre Fallzahl	609

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-6.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I50	421	Herzinsuffizienz
2	I10	167	Essentielle (primäre) Hypertonie
3	I48	150	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
4	E86	139	Volumenmangel
5	J44	136	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
6	I20	135	Angina pectoris
7	K29	119	Gastritis und Duodenitis
8	J18	103	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
9	R55	87	Synkope und Kollaps
10	J15	80	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
11	J20	76	Akute Bronchitis
12	I21	73	Akuter Myokardinfarkt
13	E11	70	Diabetes mellitus, Typ 2
14	A09	65	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
15	K80	58	Cholelithiasis
16	J22	56	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
17	R07	52	Hals- und Brustschmerzen
18	C34	48	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
19	D50	48	Eisenmangelanämie
20	C20	47	Bösartige Neubildung des Rektums
21	K92	44	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
22	N17	43	Akutes Nierenversagen
23	B99	41	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
24	I26	41	Lungenembolie
25	K85	40	Akute Pankreatitis
26	E87	39	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
27	A41	38	Sonstige Sepsis
28	K59	37	Sonstige funktionelle Darmstörungen
29	M79	37	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
30	K21	34	Gastroösophageale Refluxkrankheit
31	A46	32	Erysipel [Wundrose]
32	K83	31	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
33	N30	30	Zystitis
34	R10	30	Bauch- und Beckenschmerzen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
35	R42	30	Schwindel und Taumel
36	C18	29	Bösartige Neubildung des Kolons
37	I47	29	Paroxysmale Tachykardie
38	N39	28	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
39	J90	27	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
40	K22	27	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
41	N10	26	Akute tubulointerstitielle Nephritis
42	K70	25	Alkoholische Leberkrankheit
43	D64	24	Sonstige Anämien
44	I35	24	Nicht rheumatische Aortenklappenkrankheiten
45	C16	23	Bösartige Neubildung des Magens
46	K52	23	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
47	I64	22	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
48	K25	22	Ulcus ventriculi
49	K31	22	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenum
50	K57	22	Divertikulose des Darmes
51	I34	20	Nicht rheumatische Mitralklappenkrankheiten
52	K26	20	Ulcus duodeni
53	K74	20	Fibrose und Zirrhose der Leber
54	I63	19	Hirnfarkt
55	C25	18	Bösartige Neubildung des Pankreas
56	I95	18	Hypotonie
57	K63	18	Sonstige Krankheiten des Darmes
58	C61	17	Bösartige Neubildung der Prostata
59	E10	17	Diabetes mellitus, Typ 1
60	I80	17	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
61	K50	17	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
62	J69	16	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
63	K56	16	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
64	R06	15	Störungen der Atmung
65	C80	14	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
66	I31	14	Sonstige Krankheiten des Perikards
67	K86	14	Sonstige Krankheiten des Pankreas
68	D12	13	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
69	G45	13	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
70	K55	13	Gefäßkrankheiten des Darmes
71	S06	13	Intrakranielle Verletzung
72	C83	12	Nicht follikuläres Lymphom

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
73	I70	12	Atherosklerose
74	R11	12	Übelkeit und Erbrechen
75	T78	12	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
76	A04	11	Sonstige bakterielle Darminfektionen
77	I25	11	Chronische ischämische Herzkrankheit
78	M54	11	Rückenschmerzen
79	C15	10	Bösartige Neubildung des Ösophagus
80	I11	10	Hypertensive Herzkrankheit
81	I42	10	Kardiomyopathie
82	K51	10	Colitis ulcerosa
83	K81	10	Cholezystitis
84	R00	10	Störungen des Herzschlages
85	C92	9	Myeloische Leukämie
86	I49	9	Sonstige kardiale Arrhythmien
87	J96	9	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
88	R57	9	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
89	C17	8	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
90	C19	8	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
91	D37	8	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
92	D61	8	Sonstige aplastische Anämien
93	N13	8	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
94	R63	8	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
95	C50	7	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
96	C78	7	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
97	C82	7	Follikuläres Lymphom
98	D51	7	Vitamin-B12-Mangelanämie
99	F10	7	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
100	I30	7	Akute Perikarditis
101	J45	7	Asthma bronchiale
102	N20	7	Nieren- und Ureterstein
103	R51	7	Kopfschmerz
104	B02	6	Zoster [Herpes zoster]
105	C90	6	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
106	C91	6	Lymphatische Leukämie
107	D62	6	Akute Blutungsanämie
108	D69	6	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
109	D70	6	Agranulozytose und Neutropenie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
110	E05	6	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
111	F43	6	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
112	G40	6	Epilepsie
113	I27	6	Sonstige pulmonale Herzkrankheiten
114	I71	6	Aortenaneurysma und -dissektion
115	K71	6	Toxische Leberkrankheit
116	K76	6	Sonstige Krankheiten der Leber
117	N18	6	Chronische Nierenkrankheit
118	N23	6	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
119	R18	6	Aszites
120	R40	6	Somnolenz, Sopor und Koma
121	R50	6	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
122	C79	5	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
123	D38	5	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
124	D46	5	Myelodysplastische Syndrome
125	D52	5	Folsäure-Mangelanämie
126	D68	5	Sonstige Koagulopathien
127	I24	5	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit
128	I44	5	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
129	A40	4	Streptokokkensepsis
130	B34	4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
131	C22	4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
132	C56	4	Bösartige Neubildung des Ovars
133	C85	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
134	F45	4	Somatoforme Störungen
135	G20	4	Primäres Parkinson-Syndrom
136	I61	4	Intrazerebrale Blutung
137	I74	4	Arterielle Embolie und Thrombose
138	I83	4	Varizen der unteren Extremitäten
139	R31	4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
140	R33	4	Harnverhaltung
141	R52	4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
142	R60	4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
143	R74	4	Abnorme Serumenzymwerte
144	R94	4	Abnorme Ergebnisse von Funktionsprüfungen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
145	T85	4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
146	Z08	4	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung
147	A02	Datenschutz	Sonstige Salmonelleninfektionen
148	A08	Datenschutz	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
149	A37	Datenschutz	Keuchhusten
150	A49	Datenschutz	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
151	A69	Datenschutz	Sonstige Spirochäteninfektionen
152	A87	Datenschutz	Virusmeningitis
153	A98	Datenschutz	Sonstige hämorrhagische Viruskrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
154	B17	Datenschutz	Sonstige akute Virushepatitis
155	B27	Datenschutz	Infektiöse Mononukleose
156	B37	Datenschutz	Kandidose
157	B85	Datenschutz	Pedikulose [Läusebefall] und Phthiriasis [Filzläusebefall]
158	C24	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
159	C32	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Larynx
160	C43	Datenschutz	Bösartiges Melanom der Haut
161	C45	Datenschutz	Mesotheliom
162	C64	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
163	C68	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane
164	C71	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Gehirns
165	C84	Datenschutz	Reifzellige T/NK-Zell-Lymphome
166	C93	Datenschutz	Monozytenleukämie
167	C95	Datenschutz	Leukämie nicht näher bezeichneten Zelltyps
168	D13	Datenschutz	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
169	D15	Datenschutz	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
170	D32	Datenschutz	Gutartige Neubildung der Meningen
171	D41	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der Harnorgane
172	D47	Datenschutz	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
173	D48	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
174	D53	Datenschutz	Sonstige alimentäre Anämien
175	D59	Datenschutz	Erworbene hämolytische Anämien
176	D83	Datenschutz	Variabler Immundefekt [common variable immunodeficiency]
177	E04	Datenschutz	Sonstige nichttoxische Struma

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
178	E06	Datenschutz	Thyreoiditis
179	E13	Datenschutz	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus
180	E14	Datenschutz	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus
181	E16	Datenschutz	Sonstige Störungen der inneren Sekretion des Pankreas
182	E22	Datenschutz	Überfunktion der Hypophyse
183	E25	Datenschutz	Adrenogenitale Störungen
184	E27	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Nebenniere
185	E41	Datenschutz	Alimentärer Marasmus
186	E46	Datenschutz	Nicht näher bezeichnete Energie- und Eiweißmangelernährung
187	E73	Datenschutz	Laktoseintoleranz
188	E80	Datenschutz	Störungen des Porphyrin- und Bilirubinstoffwechsels
189	F01	Datenschutz	Vaskuläre Demenz
190	F03	Datenschutz	Nicht näher bezeichnete Demenz
191	F05	Datenschutz	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
192	F15	Datenschutz	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
193	F19	Datenschutz	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
194	F32	Datenschutz	Depressive Episode
195	F34	Datenschutz	Anhaltende affektive Störungen
196	F41	Datenschutz	Andere Angststörungen
197	F68	Datenschutz	Andere Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
198	F95	Datenschutz	Ticstörungen
199	G03	Datenschutz	Meningitis durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
200	G35	Datenschutz	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
201	G43	Datenschutz	Migräne
202	G51	Datenschutz	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
203	G54	Datenschutz	Krankheiten von Nervenwurzeln und Nervenplexus
204	G58	Datenschutz	Sonstige Mononeuropathien
205	G62	Datenschutz	Sonstige Polyneuropathien
206	G81	Datenschutz	Hemiparese und Hemiplegie
207	G83	Datenschutz	Sonstige Lähmungssyndrome
208	G91	Datenschutz	Hydrozephalus
209	G93	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Gehirns
210	G97	Datenschutz	Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
211	H70	Datenschutz	Mastoiditis und verwandte Zustände
212	H81	Datenschutz	Störungen der Vestibularfunktion
213	H93	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Ohres, anderenorts nicht klassifiziert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
214	I15	Datenschutz	Sekundäre Hypertonie
215	I22	Datenschutz	Rezidivierender Myokardinfarkt
216	I33	Datenschutz	Akute und subakute Endokarditis
217	I36	Datenschutz	Nicht rheumatische Trikuspidalklappenkrankheiten
218	I45	Datenschutz	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
219	I51	Datenschutz	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
220	I60	Datenschutz	Subarachnoidalblutung
221	I62	Datenschutz	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
222	I65	Datenschutz	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
223	I67	Datenschutz	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
224	I72	Datenschutz	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
225	I81	Datenschutz	Pfortaderthrombose
226	I82	Datenschutz	Sonstige venöse Embolie und Thrombose
227	I86	Datenschutz	Varizen sonstiger Lokalisationen
228	I87	Datenschutz	Sonstige Venenkrankheiten
229	I89	Datenschutz	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
230	I97	Datenschutz	Kreislaufkomplikationen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
231	I99	Datenschutz	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
232	J01	Datenschutz	Akute Sinusitis
233	J02	Datenschutz	Akute Pharyngitis
234	J03	Datenschutz	Akute Tonsillitis
235	J06	Datenschutz	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
236	J12	Datenschutz	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
237	J13	Datenschutz	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
238	J14	Datenschutz	Pneumonie durch Haemophilus influenzae
239	J35	Datenschutz	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
240	J40	Datenschutz	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
241	J43	Datenschutz	Emphysem
242	J86	Datenschutz	Pyothorax
243	J94	Datenschutz	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
244	J98	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Atemwege
245	K12	Datenschutz	Stomatitis und verwandte Krankheiten
246	K20	Datenschutz	Ösophagitis
247	K42	Datenschutz	Hernia umbilicalis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
248	K44	Datenschutz	Hernia diaphragmatica
249	K58	Datenschutz	Reizdarmsyndrom
250	K60	Datenschutz	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
251	K61	Datenschutz	Abszess in der Anal- und Rektalregion
252	K62	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
253	K64	Datenschutz	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
254	K65	Datenschutz	Peritonitis
255	K66	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
256	K72	Datenschutz	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
257	K75	Datenschutz	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
258	K90	Datenschutz	Intestinale Malabsorption
259	K91	Datenschutz	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
260	L02	Datenschutz	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
261	L03	Datenschutz	Phlegmone
262	L20	Datenschutz	Atopisches [endogenes] Ekzem
263	L30	Datenschutz	Sonstige Dermatitis
264	L50	Datenschutz	Urtikaria
265	L52	Datenschutz	Erythema nodosum
266	L88	Datenschutz	Pyoderma gangraenosum
267	L93	Datenschutz	Lupus erythematoses
268	L97	Datenschutz	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
269	M02	Datenschutz	Reaktive Arthritiden
270	M05	Datenschutz	Seropositive chronische Polyarthritis
271	M06	Datenschutz	Sonstige chronische Polyarthritis
272	M10	Datenschutz	Gicht
273	M19	Datenschutz	Sonstige Arthrose
274	M25	Datenschutz	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
275	M35	Datenschutz	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
276	M43	Datenschutz	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
277	M46	Datenschutz	Sonstige entzündliche Spondylopathien
278	M47	Datenschutz	Spondylose
279	M48	Datenschutz	Sonstige Spondylopathien
280	M62	Datenschutz	Sonstige Muskelkrankheiten
281	M66	Datenschutz	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
282	M75	Datenschutz	Schulterläsionen
283	M77	Datenschutz	Sonstige Enthesopathien
284	M80	Datenschutz	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
285	M83	Datenschutz	Osteomalazie im Erwachsenenalter

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
286	M86	Datenschutz	Osteomyelitis
287	M93	Datenschutz	Sonstige Osteochondropathien
288	N00	Datenschutz	Akutes nephritisches Syndrom
289	N02	Datenschutz	Rezidivierende und persistierende Hämaturie
290	N04	Datenschutz	Nephrotisches Syndrom
291	N12	Datenschutz	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
292	N14	Datenschutz	Arzneimittel- und schwermetallinduzierte tubulointerstitielle und tubuläre Krankheitszustände
293	N15	Datenschutz	Sonstige tubulointerstitielle Nierenkrankheiten
294	N19	Datenschutz	Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz
295	N32	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Harnblase
296	N89	Datenschutz	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
297	N92	Datenschutz	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
298	O22	Datenschutz	Venenkrankheiten und Hämorrhoiden als Komplikationen in der Schwangerschaft
299	O36	Datenschutz	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Fetus
300	O99	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
301	Q20	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der Herzhöhlen und verbindender Strukturen
302	Q45	Datenschutz	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Verdauungssystems
303	R04	Datenschutz	Blutung aus den Atemwegen
304	R05	Datenschutz	Husten
305	R09	Datenschutz	Sonstige Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen
306	R13	Datenschutz	Dysphagie
307	R14	Datenschutz	Flatulenz und verwandte Zustände
308	R19	Datenschutz	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
309	R20	Datenschutz	Sensibilitätsstörungen der Haut
310	R26	Datenschutz	Störungen des Ganges und der Mobilität
311	R29	Datenschutz	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
312	R41	Datenschutz	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
313	R45	Datenschutz	Symptome, die die Stimmung betreffen
314	R47	Datenschutz	Sprech- und Sprachstörungen, anderenorts nicht klassifiziert
315	R56	Datenschutz	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
316	R58	Datenschutz	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
317	R64	Datenschutz	Kachexie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
318	R68	Datenschutz	Sonstige Allgemeinsymptome
319	R73	Datenschutz	Erhöhter Blutglukosewert
320	R79	Datenschutz	Sonstige abnorme Befunde der Blutchemie
321	R91	Datenschutz	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
322	S01	Datenschutz	Offene Wunde des Kopfes
323	S02	Datenschutz	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
324	S22	Datenschutz	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
325	S32	Datenschutz	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
326	S37	Datenschutz	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
327	S46	Datenschutz	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
328	S72	Datenschutz	Fraktur des Femurs
329	S82	Datenschutz	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
330	S91	Datenschutz	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
331	T14	Datenschutz	Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
332	T18	Datenschutz	Fremdkörper im Verdauungstrakt
333	T46	Datenschutz	Vergiftung durch primär auf das Herz-Kreislaufsystem wirkende Mittel
334	T50	Datenschutz	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
335	T55	Datenschutz	Toxische Wirkung von Seifen und Detergenzien
336	T59	Datenschutz	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
337	T63	Datenschutz	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
338	T68	Datenschutz	Hypothermie
339	T79	Datenschutz	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
340	T81	Datenschutz	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
341	T82	Datenschutz	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
342	T88	Datenschutz	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
343	Z01	Datenschutz	Sonstige spezielle Untersuchungen und Abklärungen bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose
344	Z03	Datenschutz	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen

B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-6.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-632	1233	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
2	9-984	742	Pflegebedürftigkeit
3	1-440	583	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
4	8-542	527	Nicht komplexe Chemotherapie
5	1-650	493	Diagnostische Koloskopie
6	8-543	337	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
7	8-800	330	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8	8-547	309	Andere Immuntherapie
9	8-930	289	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
10	5-513	199	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
11	8-152	194	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
12	1-444	182	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
13	8-191	166	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
14	8-83b	157	Zusatzinformationen zu Materialien
15	3-056	148	Endosonographie des Pankreas
16	3-055	143	Endosonographie der Gallenwege
17	5-452	132	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
18	6-001	132	Applikation von Medikamenten, Liste 1
19	1-620	129	Diagnostische Tracheobronchoskopie
20	8-192	119	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
21	3-054	117	Endosonographie des Duodenums
22	1-844	110	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
23	5-469	108	Andere Operationen am Darm
24	3-053	84	Endosonographie des Magens
25	3-051	78	Endosonographie des Ösophagus
26	1-654	74	Diagnostische Rektoskopie
27	8-153	74	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
28	1-640	67	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
29	6-002	67	Applikation von Medikamenten, Liste 2
30	3-05x	59	Andere Endosonographie
31	1-424	54	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
32	8-987	53	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
33	9-200	48	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
34	1-651	47	Diagnostische Sigmoidoskopie
35	1-853	42	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
36	8-810	41	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
37	3-035	36	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
38	8-831	34	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
39	1-636	32	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
40	8-701	32	Einfache endotracheale Intubation
41	1-631	26	Diagnostische Ösophagogastroskopie
42	5-429	26	Andere Operationen am Ösophagus
43	5-451	26	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
44	8-121	26	Darmspülung
45	8-561	25	Funktionsorientierte physikalische Therapie
46	6-007	24	Applikation von Medikamenten, Liste 7
47	1-642	23	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
48	1-635	22	Diagnostische Jejunoskopie
49	5-431	21	Gastrostomie
50	1-559	20	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
51	5-449	20	Andere Operationen am Magen
52	8-771	20	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
53	1-63a	18	Kapselendoskopie des Dünndarms
54	3-05a	18	Endosonographie des Retroperitonealraumes
55	5-433	17	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
56	8-931	17	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
57	6-005	16	Applikation von Medikamenten, Liste 5
58	6-006	16	Applikation von Medikamenten, Liste 6
59	1-430	15	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
60	1-652	14	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
61	9-500	14	Patientenschulung
62	8-706	12	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
63	8-98g	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
64	1-445	11	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
65	1-630	11	Diagnostische Ösophagoskopie
66	5-482	11	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
67	8-812	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
68	1-442	10	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
69	1-842	10	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
70	5-489	10	Andere Operation am Rektum
71	8-854	10	Hämodialyse
72	1-447	9	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
73	1-432	8	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
74	3-058	8	Endosonographie des Rektums
75	5-995	8	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
76	5-526	7	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
77	8-137	7	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
78	1-426	6	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
79	1-760	6	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
80	6-009	6	Applikation von Medikamenten, Liste 9
81	8-100	6	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
82	8-132	6	Manipulationen an der Harnblase
83	8-133	6	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
84	5-572	5	Zystostomie
85	6-003	5	Applikation von Medikamenten, Liste 3
86	8-020	5	Therapeutische Injektion
87	8-129	5	Applikation einer Spenderstuhlsuspension
88	8-144	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
89	1-493	4	Perkutane (Nadel-)biopsie an anderen Organen und Geweben
90	1-843	4	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
91	5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
92	1-408	Datenschutz	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
93	1-425	Datenschut z	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
94	1-441	Datenschut z	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
95	1-448	Datenschut z	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System
96	1-463	Datenschut z	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
97	1-481	Datenschut z	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
98	1-491	Datenschut z	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Muskeln und Weichteilen
99	1-494	Datenschut z	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
100	1-503	Datenschut z	Biopsie an Knochen durch Inzision
101	1-586	Datenschut z	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
102	1-589	Datenschut z	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision
103	1-638	Datenschut z	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma
104	1-653	Datenschut z	Diagnostische Proktoskopie
105	1-661	Datenschut z	Diagnostische Urethrozystoskopie
106	1-710	Datenschut z	Ganzkörperplethysmographie
107	1-845	Datenschut z	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
108	1-859	Datenschut z	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
109	3-030	Datenschut z	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
110	3-05e	Datenschut z	Endosonographie der Blutgefäße
111	3-05g	Datenschut z	Endosonographie des Herzens
112	5-154	Datenschut z	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
113	5-155	Datenschut z	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
114	5-210	Datenschut z	Operative Behandlung einer Nasenblutung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
115	5-231	Datenschut z	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie)
116	5-270	Datenschut z	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
117	5-320	Datenschut z	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus
118	5-370	Datenschut z	Perikardiotomie und Kardiotomie
119	5-380	Datenschut z	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
120	5-381	Datenschut z	Endarteriektomie
121	5-395	Datenschut z	Patchplastik an Blutgefäßen
122	5-422	Datenschut z	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
123	5-450	Datenschut z	Inzision des Darmes
124	5-493	Datenschut z	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
125	5-514	Datenschut z	Andere Operationen an den Gallengängen
126	5-550	Datenschut z	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
127	5-932	Datenschut z	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
128	5-934	Datenschut z	Verwendung von MRT-fähigem Material
129	6-004	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 4
130	6-008	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 8
131	8-011	Datenschut z	Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten durch Medikamentenpumpen
132	8-017	Datenschut z	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
133	8-018	Datenschut z	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
134	8-101	Datenschut z	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
135	8-123	Datenschut z	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
136	8-124	Datenschut z	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
137	8-125	Datenschut z	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
138	8-146	Datenschut z	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
139	8-148	Datenschut z	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
140	8-154	Datenschut z	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes
141	8-179	Datenschut z	Andere therapeutische Spülungen
142	8-190	Datenschut z	Spezielle Verbandstechniken
143	8-390	Datenschut z	Lagerungsbehandlung
144	8-500	Datenschut z	Tamponade einer Nasenblutung
145	8-548	Datenschut z	Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]
146	8-641	Datenschut z	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
147	8-839	Datenschut z	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
148	8-840	Datenschut z	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents
149	8-841	Datenschut z	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents
150	8-855	Datenschut z	Hämodiafiltration
151	8-916	Datenschut z	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie
152	8-919	Datenschut z	Komplexe Akutschmerzbehandlung
153	9-320	Datenschut z	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
154	9-990	Datenschut z	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung

B-6.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Notfallambulanz (24)	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Ermächtigungsambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Ermächtigungsambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Absatz 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung) (AM05)

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-650	139	Diagnostische Koloskopie
2	5-452	70	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3	1-444	42	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
4	1-640	Datenschutz	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
5	5-513	Datenschutz	Endoskopische Operationen an den Gallengängen

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-6.11 Personelle Ausstattung**B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 20,15

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	20,15	
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	20,15	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 208,28784

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 7,31

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,31	
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,31	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 574,14501

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
AQ23	Innere Medizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF07	Diabetologie
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –
ZF14	Infektiologie
ZF15	Intensivmedizin
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie
ZF28	Notfallmedizin
ZF34	Proktologie

B-6.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 45,17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	45,17	
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	44,35	
Nicht Direkt	0,82	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 92,91565

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,16

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,16	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,16	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 26231,25

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,54	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,54	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2725,32468

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,81

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,81	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1493,59431

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches	Alle mit Fachweiterbildung
PQ07	Pflege in der Onkologie	Breast Nurse
PQ12	Notfallpflege	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ18	Pflege in der Endoskopie	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ22	Intermediate Care Pflege	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	
ZP05	Entlassungsmanagement	Über Sozialdienst
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	QM-Beauftragte
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	Über Stomaberater
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP24	Deeskalationstraining	
ZP16	Wundmanagement	eigene Abteilung
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	Fachweiterbildung

B-6.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-7 Tagesklinik H.E.L.P.**B-7.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Tagesklinik H.E.L.P.
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Priv.-Doz. Jan-Michel Otte
Telefon	0421/879-1230
Fax	0421/879-1674
E-Mail	jan-michel.otte@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Marc Stellmann
 Telefon: 0421 879-1653
 Email: marc.stellmann@klinikum-bremen-ldw.de

B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten

B-7.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

B-7.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-7.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-7.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)****B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Trifft nicht zu.

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-7.11 Personelle Ausstattung**B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Das Personal der Tagesklinik ist organisatorisch der Klinik für Innere Medizin zugeordnet und dort dargestellt.

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Anzahl und Fachexpertise s. Klinik für Innere Medizin

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	keine eigene VK
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	keine eigene VK
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	Anzahl und Fachexpertise s. Klinik für Innere Medizin
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-7.11.2 Pflegepersonal

Das Personal der Tagesklinik ist organisatorisch der Klinik für Innere Medizin zugeordnet und dort dargestellt.

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Anzahl und Fachexpertise s. Klinik für Innere Medizin

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	keine eigene VK
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation****B-7.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-8 Klinik für Kardiologie und Angiologie und Tagesklinik Kardiologie und Angiologie**B-8.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Kardiologie und Angiologie und Tagesklinik Kardiologie und Angiologie
Fachabteilungsschlüssel	0300
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Rainer Hambrecht
Telefon	0421/879-1430
Fax	0421/879-1675
E-Mail	rainer.hambrecht@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Marc Stellmann

Telefon: 0421 879-1653

Email: marc.stellmann(at)klinikum-bremen-ldw.de

B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-8.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Angiographie, PTA, Stent, Rotablation, Rotarex
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	Renale Denervierung, PTA/Stent der Nierenarterie
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Herzschrittleiter. ICD und Ablationen in Kooperation mit der Praxis für Elektrophysiologie
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA), Stent, resorbierbarer Scaffold, IVUS, FFR, Rotablation
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	RHK inkl. Reversibilitätstestung der PHT.
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	TAVI, MitraClip, PFO-, ASD- und LAA-Okkluder, TASH, MK-Valvuloplastie
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Sklerosierung
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Carotis-PTA
VI34	Elektrophysiologie	In Kooperation mit der Praxis für Elektrophysiologie
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI20	Intensivmedizin	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI27	Spezialprechstunde	
VX00	Rhythmusstörungen	

B-8.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung**B-8.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	8073
Teilstationäre Fallzahl	467

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-8.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I21	1405	Akuter Myokardinfarkt
2	I48	1026	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
3	I20	893	Angina pectoris
4	I25	848	Chronische ischämische Herzkrankheit
5	I70	522	Atherosklerose
6	I35	462	Nicht rheumatische Aortenklappenkrankheiten
7	I47	375	Paroxysmale Tachykardie
8	I50	363	Herzinsuffizienz
9	R07	199	Hals- und Brustschmerzen
10	I34	180	Nicht rheumatische Mitralklappenkrankheiten
11	I49	170	Sonstige kardiale Arrhythmien
12	R55	166	Synkope und Kollaps
13	I44	148	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
14	I10	140	Essentielle (primäre) Hypertonie
15	Z45	137	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
16	I42	127	Kardiomyopathie
17	T82	85	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
18	Q21	80	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
19	I65	61	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
20	I31	43	Sonstige Krankheiten des Perikards
21	R00	37	Störungen des Herzschlages
22	M79	36	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
23	I45	34	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
24	E11	24	Diabetes mellitus, Typ 2
25	I26	24	Lungenembolie
26	I27	23	Sonstige pulmonale Herzkrankheiten
27	I11	22	Hypertensive Herzkrankheit
28	R57	18	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
29	R94	16	Abnorme Ergebnisse von Funktionsprüfungen
30	I51	14	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
31	J44	14	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
32	R06	14	Störungen der Atmung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
33	Z01	14	Sonstige spezielle Untersuchungen und Abklärungen bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose
34	I71	13	Aortenaneurysma und -dissektion
35	J18	12	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
36	I72	11	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
37	I74	11	Arterielle Embolie und Thrombose
38	R42	11	Schwindel und Taumel
39	B99	10	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
40	I36	10	Nichtrheumatische Trikuspidalklappenkrankheiten
41	I40	10	Akute Myokarditis
42	Z03	10	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
43	I77	9	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
44	I95	9	Hypotonie
45	J22	9	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
46	K29	9	Gastritis und Duodenitis
47	T75	7	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
48	T81	7	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
49	E86	6	Volumenmangel
50	E87	6	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
51	G58	6	Sonstige Mononeuropathien
52	I24	6	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit
53	R10	6	Bauch- und Beckenschmerzen
54	I33	5	Akute und subakute Endokarditis
55	I64	5	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
56	N17	5	Akutes Nierenversagen
57	Q23	5	Angeborene Fehlbildungen der Aorten- und der Mitralklappe
58	D68	4	Sonstige Koagulopathien
59	G45	4	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
60	I63	4	Hirnfarkt
61	I80	4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
62	R09	4	Sonstige Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen
63	A09	Datenschutz	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
64	A41	Datenschutz	Sonstige Sepsis
65	A46	Datenschutz	Erysipel [Wundrose]
66	A49	Datenschutz	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
67	D13	Datenschutz	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
68	D47	Datenschutz	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekannten Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
69	E10	Datenschutz	Diabetes mellitus, Typ 1
70	E16	Datenschutz	Sonstige Störungen der inneren Sekretion des Pankreas
71	E85	Datenschutz	Amyloidose
72	F03	Datenschutz	Nicht näher bezeichnete Demenz
73	F05	Datenschutz	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
74	F10	Datenschutz	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
75	F19	Datenschutz	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
76	F41	Datenschutz	Andere Angststörungen
77	F45	Datenschutz	Somatoforme Störungen
78	G44	Datenschutz	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
79	G61	Datenschutz	Polyneuritis
80	G62	Datenschutz	Sonstige Polyneuropathien
81	G81	Datenschutz	Hemiparese und Hemiplegie
82	H53	Datenschutz	Sehstörungen
83	H81	Datenschutz	Störungen der Vestibularfunktion
84	I05	Datenschutz	Rheumatische Mitralklappenkrankheiten
85	I07	Datenschutz	Rheumatische Trikuspidalklappenkrankheiten
86	I08	Datenschutz	Krankheiten mehrerer Herzklappen
87	I15	Datenschutz	Sekundäre Hypertonie
88	I22	Datenschutz	Rezidivierender Myokardinfarkt
89	I23	Datenschutz	Bestimmte akute Komplikationen nach akutem Myokardinfarkt
90	I30	Datenschutz	Akute Perikarditis
91	I46	Datenschutz	Herzstillstand
92	I61	Datenschutz	Intrazerebrale Blutung
93	I62	Datenschutz	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
94	I67	Datenschutz	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
95	I73	Datenschutz	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
96	I89	Datenschutz	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
97	I97	Datenschutz	Kreislaufkomplikationen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
98	I99	Datenschutz	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
99	J09	Datenschutz	Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
100	J15	Datenschutz	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
101	J20	Datenschutz	Akute Bronchitis
102	J45	Datenschutz	Asthma bronchiale
103	J90	Datenschutz	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
104	J93	Datenschutz	Pneumothorax
105	J94	Datenschutz	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
106	J96	Datenschutz	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
107	J98	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Atemwege
108	K20	Datenschutz	Ösophagitis
109	K21	Datenschutz	Gastroösophageale Refluxkrankheit
110	K25	Datenschutz	Ulcus ventriculi
111	K52	Datenschutz	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
112	K55	Datenschutz	Gefäßkrankheiten des Darmes
113	K57	Datenschutz	Divertikulose des Darmes
114	K70	Datenschutz	Alkoholische Leberkrankheit
115	K74	Datenschutz	Fibrose und Zirrhose der Leber
116	K81	Datenschutz	Cholezystitis
117	K85	Datenschutz	Akute Pankreatitis
118	L23	Datenschutz	Allergische Kontaktdermatitis
119	L97	Datenschutz	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
120	M06	Datenschutz	Sonstige chronische Polyarthritiden
121	M17	Datenschutz	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
122	M47	Datenschutz	Spondylose
123	M54	Datenschutz	Rückenschmerzen
124	M62	Datenschutz	Sonstige Muskelkrankheiten
125	N13	Datenschutz	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
126	N18	Datenschutz	Chronische Nierenkrankheit
127	N23	Datenschutz	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
128	N30	Datenschutz	Zystitis
129	N32	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Harnblase
130	N39	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
131	N95	Datenschutz	Klimakterische Störungen
132	O14	Datenschutz	Präeklampsie
133	O90	Datenschutz	Wochenbettkomplikationen, anderenorts nicht klassifiziert
134	Q20	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der Herzhöhlen und verbindender Strukturen
135	Q22	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der Pulmonal- und der Trikuspidalklappe
136	Q25	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der großen Arterien
137	Q82	Datenschutz	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Haut

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
138	R11	Datenschutz	Übelkeit und Erbrechen
139	R20	Datenschutz	Sensibilitätsstörungen der Haut
140	R29	Datenschutz	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
141	R47	Datenschutz	Sprech- und Sprachstörungen, anderenorts nicht klassifiziert
142	R52	Datenschutz	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
143	R53	Datenschutz	Unwohlsein und Ermüdung
144	R56	Datenschutz	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
145	R77	Datenschutz	Sonstige Veränderungen der Plasmaproteine
146	S00	Datenschutz	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
147	S06	Datenschutz	Intrakranielle Verletzung
148	S72	Datenschutz	Fraktur des Femurs
149	T17	Datenschutz	Fremdkörper in den Atemwegen
150	T46	Datenschutz	Vergiftung durch primär auf das Herz-Kreislaufsystem wirkende Mittel
151	T59	Datenschutz	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
152	T63	Datenschutz	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
153	T78	Datenschutz	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
154	T84	Datenschutz	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
155	T86	Datenschutz	Versagen und Abstoßung von transplantierten Organen und Geweben
156	T88	Datenschutz	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
157	Z09	Datenschutz	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen anderer Krankheitszustände außer bösartigen Neubildungen
158	Z13	Datenschutz	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf sonstige Krankheiten oder Störungen
159	Z51	Datenschutz	Sonstige medizinische Behandlung

B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-8.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-83b	5618	Zusatzinformationen zu Materialien
2	1-275	5115	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3	8-837	4917	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
4	8-930	3850	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5	3-052	2652	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
6	8-640	1412	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
7	1-208	1395	Registrierung evozierter Potentiale
8	8-835	1359	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen
9	1-268	1067	Kardiales Mapping
10	1-266	933	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
11	8-836	921	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
12	1-265	859	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
13	9-984	835	Pflegebedürftigkeit
14	1-274	751	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung
15	8-990	590	Anwendung eines Navigationssystems
16	5-377	586	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
17	5-934	504	Verwendung von MRT-fähigem Material
18	5-378	473	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
19	1-276	422	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme
20	1-273	232	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
21	6-002	225	Applikation von Medikamenten, Liste 2
22	8-800	213	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
23	1-279	197	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
24	8-642	174	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
25	8-840	154	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents
26	8-191	117	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
27	3-035	107	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
28	8-192	88	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
29	8-771	71	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
30	8-987	69	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
31	8-152	63	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
32	8-839	63	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
33	8-831	61	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
34	8-706	49	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
35	8-701	46	Einfache endotracheale Intubation
36	8-931	43	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
37	5-995	41	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
38	3-05g	40	Endosonographie des Herzens
39	8-700	37	Offenhalten der oberen Atemwege
40	3-031	35	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
41	3-300	34	Optische Kohärenztomographie [OCT]
42	8-561	34	Funktionsorientierte physikalische Therapie
43	5-983	33	Reoperation
44	1-207	27	Elektroenzephalographie (EEG)
45	8-83d	26	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
46	1-844	20	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
47	8-854	20	Hämodialyse
48	8-020	19	Therapeutische Injektion
49	1-842	14	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
50	8-841	14	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents
51	5-850	12	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
52	8-812	9	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
53	8-83a	8	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System
54	8-842	8	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft)
55	9-200	8	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
56	1-204	7	Untersuchung des Liquorsystems
57	5-388	7	Naht von Blutgefäßen
58	8-144	7	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
59	5-900	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
60	5-892	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
61	8-190	5	Spezielle Verbandstechniken
62	8-641	5	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
63	3-032	4	Komplexe sonographische Erkrankungs- und Fehlbildungsdiagnostik bei Feten
64	5-513	4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
65	8-121	4	Darmspülung
66	8-607	4	Hypothermiebehandlung
67	8-855	4	Hämodiafiltration
68	1-206	Datenschut z	Neurographie
69	1-493	Datenschut z	Perkutane (Nadel-)biopsie an anderen Organen und Geweben
70	1-853	Datenschut z	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
71	3-030	Datenschut z	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
72	3-051	Datenschut z	Endosonographie des Ösophagus
73	3-055	Datenschut z	Endosonographie der Gallenwege
74	3-056	Datenschut z	Endosonographie des Pankreas
75	3-05x	Datenschut z	Andere Endosonographie
76	5-230	Datenschut z	Zahnextraktion
77	5-320	Datenschut z	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus
78	5-349	Datenschut z	Andere Operationen am Thorax
79	5-381	Datenschut z	Endarteriektomie
80	5-389	Datenschut z	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
81	5-394	Datenschut z	Revision einer Blutgefäßoperation
82	5-395	Datenschut z	Patchplastik an Blutgefäßen
83	5-399	Datenschut z	Andere Operationen an Blutgefäßen
84	5-433	Datenschut z	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
85	5-451	Datenschut z	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
86	5-452	Datenschut z	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
87	5-469	Datenschut z	Andere Operationen am Darm
88	5-572	Datenschut z	Zystostomie
89	5-590	Datenschut z	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
90	5-780	Datenschut z	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
91	5-852	Datenschut z	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
92	5-853	Datenschut z	Rekonstruktion von Muskeln
93	5-894	Datenschut z	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
94	6-003	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 3
95	6-007	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 7
96	8-132	Datenschut z	Manipulationen an der Harnblase
97	8-149	Datenschut z	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage
98	8-153	Datenschut z	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
99	8-390	Datenschut z	Lagerungsbehandlung
100	8-548	Datenschut z	Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]
101	8-772	Datenschut z	Operative Reanimation
102	8-779	Datenschut z	Andere Reanimationsmaßnahmen
103	8-803	Datenschut z	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
104	8-84d	Datenschut z	(Perkutan-)transluminale Implantation von aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents
105	8-852	Datenschut z	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie
106	8-98g	Datenschut z	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
107	9-510	Datenschut z	Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern
108	9-990	Datenschut z	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung

B-8.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Elektrophysiologie (VI34)

Notfallambulanz (24h)	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-275	64	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
2	3-607	7	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3	3-605	6	Arteriographie der Gefäße des Beckens
4	5-377	5	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5	3-600	Datenschutz	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
6	3-603	Datenschutz	Arteriographie der thorakalen Gefäße
7	3-604	Datenschutz	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
8	3-614	Datenschutz	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
9	8-836	Datenschutz	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-8.11 Personelle Ausstattung**B-8.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 36,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	36,1	
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	36,09	
Nicht Direkt	0,01	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 223,62881

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 15,29

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,29	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,28	
Nicht Direkt	0,01	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 527,99215

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ24	Innere Medizin und Angiologie	Weiterbildungsbefugnis
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	Weiterbildungsbefugnis
AQ23	Innere Medizin	Weiterbildungsbefugnis gemeinsam mit der Klinik für Innere Medizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	Internistische Intensivmedizin

B-8.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 53,74

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	53,74	
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	52,77	
Nicht Direkt	0,97	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 150,2233

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,71

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,71	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 4721,05263

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,54	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,54	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1778,19383

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches	alle Fachweiterbildungen
PQ12	Notfallpflege	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ21	Casemanagement	
PQ22	Intermediate Care Pflege	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	Standard und über Wundexperten
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	Standard
ZP22	Atmungstherapie	
ZP24	Deeskalationstraining	
ZP16	Wundmanagement	eigene Abteilung
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	

B-8.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-9 Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und Tagesklinik für Kinder- und Jugendmedizin**B-9.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und Tagesklinik für Kinder- und Jugendmedizin
Fachabteilungsschlüssel	1000
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Martin Claßen
Telefon	0421/879-1443
Fax	0421/879-1590
E-Mail	martin.classen@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Daria Oeckermann
 Telefon: 0421 879-1229
 Fax: 0421 879-1488
 Email: daria.oeckermann@klinikum-bremen-ldw.de

B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-9.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VK02	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Leber- und Nieren-Tx
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	besonderer Schwerpunkt
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	besonderer Schwerpunkt
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	besonderer Schwerpunkt
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	Kooperation mit der Kinderchirurgie am Klinikum Bremen-Mitte
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	Frühgeborenennachsorge
VK25	Neugeborenenenscreening	Hörscreening
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VK29	Spezialsprechstunde	Pädiatrische Nephrologie; pädiatrische Gastroenterologie, Hepatologie und Ernährung. Zertifizierte Kinder- und Jugendgynäkologische Ambulanz / Ambulanz Kinderschutz.
VK33	Mukoviszidosezentrum	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VK34	Neuropädiatrie	
VK36	Neonatologie	
VK00	Sonstige im Bereich Pädiatrie	Kontinenzzentrum

B-9.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

B-9.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1679
Teilstationäre Fallzahl	2127

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-9.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K50	150	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
2	K51	84	Colitis ulcerosa
3	S06	82	Intrakranielle Verletzung
4	J21	71	Akute Bronchiolitis
5	K59	54	Sonstige funktionelle Darmstörungen
6	A09	49	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
7	E84	46	Zystische Fibrose
8	G40	46	Epilepsie
9	J18	43	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
10	N10	34	Akute tubulointerstitielle Nephritis
11	K52	30	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
12	K90	30	Intestinale Malabsorption
13	J06	25	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
14	Z03	23	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
15	R10	22	Bauch- und Beckenschmerzen
16	K35	20	Akute Appendizitis
17	K58	19	Reizdarmsyndrom
18	R63	18	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
19	J35	16	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
20	A08	15	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
21	B99	15	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
22	L03	15	Phlegmone
23	F10	14	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
24	K21	14	Gastroösophageale Refluxkrankheit
25	Z26	14	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen andere einzelne Infektionskrankheiten
26	J20	13	Akute Bronchitis
27	K29	13	Gastritis und Duodenitis
28	K63	13	Sonstige Krankheiten des Darmes
29	T78	13	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
30	S52	12	Fraktur des Unterarmes
31	P59	11	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
32	R56	11	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
33	E43	10	Nicht näher bezeichnete erhebliche Energie- und Eiweißmangelernährung
34	R06	10	Störungen der Atmung
35	B34	9	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
36	F43	9	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
37	J12	9	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
38	K62	9	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
39	N04	9	Nephrotisches Syndrom
40	N39	9	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
41	R11	9	Übelkeit und Erbrechen
42	R55	9	Synkope und Kollaps
43	S82	9	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
44	E44	8	Energie- und Eiweißmangelernährung mäßigen und leichten Grades
45	E86	8	Volumenmangel
46	G43	8	Migräne
47	L05	8	Pilonidalzyste
48	Q85	8	Phakomatosen, anderenorts nicht klassifiziert
49	S42	8	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
50	D12	7	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
51	D50	7	Eisenmangelanämie
52	K56	7	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
53	K92	7	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
54	N18	7	Chronische Nierenkrankheit
55	A46	6	Erysipel [Wundrose]
56	F45	6	Somatoforme Störungen
57	H05	6	Affektionen der Orbita
58	K76	6	Sonstige Krankheiten der Leber
59	K80	6	Cholelithiasis
60	L50	6	Urtikaria
61	Q04	6	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gehirns
62	D69	5	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
63	F50	5	Essstörungen
64	I10	5	Essentielle (primäre) Hypertonie
65	J03	5	Akute Tonsillitis
66	K20	5	Ösophagitis
67	P28	5	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode
68	P92	5	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
69	R29	5	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
70	Z23	5	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen einzelne bakterielle Krankheiten
71	A04	4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
72	A41	4	Sonstige Sepsis
73	E73	4	Laktoseintoleranz
74	G25	4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
75	G70	4	Myasthenia gravis und sonstige neuromuskuläre Krankheiten
76	H66	4	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
77	I47	4	Paroxysmale Tachykardie
78	I95	4	Hypotonie
79	J02	4	Akute Pharyngitis
80	J45	4	Asthma bronchiale
81	J46	4	Status asthmaticus
82	K30	4	Funktionelle Dyspepsie
83	K75	4	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
84	K83	4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
85	K85	4	Akute Pankreatitis
86	L02	4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
87	N83	4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
88	R51	4	Kopfschmerz
89	R62	4	Ausbleiben der erwarteten normalen physiologischen Entwicklung
90	S39	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
91	S62	4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
92	Z43	4	Versorgung künstlicher Körperöffnungen
93	A02	Datenschut z	Sonstige Salmonelleninfektionen
94	A05	Datenschut z	Sonstige bakteriell bedingte Lebensmittelvergiftungen, anderenorts nicht klassifiziert
95	A07	Datenschut z	Sonstige Darmkrankheiten durch Protozoen
96	A49	Datenschut z	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
97	A85	Datenschut z	Sonstige Virusenzephalitis, anderenorts nicht klassifiziert
98	A87	Datenschut z	Virusmeningitis
99	B00	Datenschut z	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
100	B08	Datenschut z	Sonstige Virusinfektionen, die durch Haut- und Schleimhautläsionen gekennzeichnet sind, anderenorts nicht klassifiziert
101	B17	Datenschut z	Sonstige akute Virushepatitis
102	B25	Datenschut z	Zytomegalie
103	B27	Datenschut z	Infektiöse Mononukleose
104	B60	Datenschut z	Sonstige Protozoenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
105	B80	Datenschut z	Enterobiasis
106	B86	Datenschut z	Skabies
107	D13	Datenschut z	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
108	D43	Datenschut z	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems
109	D59	Datenschut z	Erworbene hämolytische Anämien
110	D64	Datenschut z	Sonstige Anämien
111	D68	Datenschut z	Sonstige Koagulopathien
112	D70	Datenschut z	Agranulozytose und Neutropenie
113	E21	Datenschut z	Hyperparathyreoidismus und sonstige Krankheiten der Nebenschilddrüse
114	E25	Datenschut z	Adrenogenitale Störungen
115	E34	Datenschut z	Sonstige endokrine Störungen
116	E41	Datenschut z	Alimentärer Marasmus
117	E46	Datenschut z	Nicht näher bezeichnete Energie- und Eiweißmangelernährung
118	E58	Datenschut z	Alimentärer Kalziummangel
119	E66	Datenschut z	Adipositas
120	E72	Datenschut z	Sonstige Störungen des Aminosäurestoffwechsels
121	E74	Datenschut z	Sonstige Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
122	E80	Datenschut z	Störungen des Porphyrin- und Bilirubinstoffwechsels
123	E83	Datenschut z	Störungen des Mineralstoffwechsels
124	E87	Datenschut z	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
125	E88	Datenschut z	Sonstige Stoffwechselstörungen
126	F12	Datenschut z	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
127	F29	Datenschut z	Nicht näher bezeichnete nichtorganische Psychose
128	F39	Datenschut z	Nicht näher bezeichnete affektive Störung
129	F41	Datenschut z	Andere Angststörungen
130	F44	Datenschut z	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
131	F55	Datenschut z	Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen
132	F81	Datenschut z	Umschriebene Entwicklungsstörungen schulischer Fertigkeiten
133	F82	Datenschut z	Umschriebene Entwicklungsstörung der motorischen Funktionen
134	F83	Datenschut z	Kombinierte umschriebene Entwicklungsstörungen
135	F84	Datenschut z	Tief greifende Entwicklungsstörungen
136	F88	Datenschut z	Andere Entwicklungsstörungen
137	F94	Datenschut z	Störungen sozialer Funktionen mit Beginn in der Kindheit und Jugend
138	F95	Datenschut z	Ticstörungen
139	F98	Datenschut z	Andere Verhaltens- und emotionale Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend
140	G31	Datenschut z	Sonstige degenerative Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert
141	G37	Datenschut z	Sonstige demyelinisierende Krankheiten des Zentralnervensystems
142	G41	Datenschut z	Status epilepticus
143	G44	Datenschut z	Sonstige Kopfschmerzsyndrome

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
144	G47	Datenschut z	Schlafstörungen
145	G51	Datenschut z	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
146	G61	Datenschut z	Polyneuritis
147	G93	Datenschut z	Sonstige Krankheiten des Gehirns
148	H46	Datenschut z	Neuritis nervi optici
149	H50	Datenschut z	Sonstiger Strabismus
150	H51	Datenschut z	Sonstige Störungen der Blickbewegungen
151	H53	Datenschut z	Sehstörungen
152	H55	Datenschut z	Nystagmus und sonstige abnorme Augenbewegungen
153	H81	Datenschut z	Störungen der Vestibularfunktion
154	I15	Datenschut z	Sekundäre Hypertonie
155	I45	Datenschut z	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
156	I49	Datenschut z	Sonstige kardiale Arrhythmien
157	I61	Datenschut z	Intrazerebrale Blutung
158	I81	Datenschut z	Pfortaderthrombose
159	I85	Datenschut z	Ösophagusvarizen
160	J05	Datenschut z	Akute obstruktive Laryngitis [Krupp] und Epiglottitis
161	J10	Datenschut z	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
162	J11	Datenschut z	Grippe, Viren nicht nachgewiesen
163	J13	Datenschut z	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
164	J15	Datenschut z	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
165	J22	Datenschut z	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
166	J34	Datenschut z	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
167	J38	Datenschut z	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
168	J90	Datenschut z	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
169	J93	Datenschut z	Pneumothorax
170	J96	Datenschut z	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
171	J98	Datenschut z	Sonstige Krankheiten der Atemwege
172	K12	Datenschut z	Stomatitis und verwandte Krankheiten
173	K26	Datenschut z	Ulcus duodeni
174	K31	Datenschut z	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
175	K36	Datenschut z	Sonstige Appendizitis
176	K38	Datenschut z	Sonstige Krankheiten der Appendix
177	K44	Datenschut z	Hernia diaphragmatica
178	K55	Datenschut z	Gefäßkrankheiten des Darmes
179	K61	Datenschut z	Abszess in der Anal- und Rektalregion
180	K71	Datenschut z	Toxische Leberkrankheit
181	K72	Datenschut z	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
182	K73	Datenschut z	Chronische Hepatitis, anderenorts nicht klassifiziert
183	K74	Datenschut z	Fibrose und Zirrhose der Leber
184	K86	Datenschut z	Sonstige Krankheiten des Pankreas
185	K91	Datenschut z	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
186	L01	Datenschut z	Impetigo
187	L04	Datenschut z	Akute Lymphadenitis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
188	L08	Datenschut z	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
189	L51	Datenschut z	Erythema exsudativum multiforme
190	M21	Datenschut z	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
191	M30	Datenschut z	Panarteriitis nodosa und verwandte Zustände
192	M32	Datenschut z	Systemischer Lupus erythematodes
193	M43	Datenschut z	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
194	M54	Datenschut z	Rückenschmerzen
195	M86	Datenschut z	Osteomyelitis
196	M93	Datenschut z	Sonstige Osteochondropathien
197	N00	Datenschut z	Akutes nephritisches Syndrom
198	N05	Datenschut z	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom
199	N12	Datenschut z	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
200	N13	Datenschut z	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
201	N17	Datenschut z	Akutes Nierenversagen
202	N20	Datenschut z	Nieren- und Ureterstein
203	N30	Datenschut z	Zystitis
204	O25	Datenschut z	Fehl- und Mangelernährung in der Schwangerschaft
205	P29	Datenschut z	Kardiovaskuläre Krankheiten mit Ursprung in der Perinatalperiode
206	P36	Datenschut z	Bakterielle Sepsis beim Neugeborenen
207	P39	Datenschut z	Sonstige Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind
208	P78	Datenschut z	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems in der Perinatalperiode
209	P81	Datenschut z	Sonstige Störungen der Temperaturregulation beim Neugeborenen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
210	P96	Datenschut z	Sonstige Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben
211	Q02	Datenschut z	Mikrozephalie
212	Q10	Datenschut z	Angeborene Fehlbildungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita
213	Q28	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems
214	Q31	Datenschut z	Angeborene Fehlbildungen des Kehlkopfes
215	Q40	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen des oberen Verdauungstraktes
216	Q43	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Darmes
217	Q44	Datenschut z	Angeborene Fehlbildungen der Gallenblase, der Gallengänge und der Leber
218	Q52	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen der weiblichen Genitalorgane
219	Q61	Datenschut z	Zystische Nierenkrankheit
220	Q78	Datenschut z	Sonstige Osteochondrodysplasien
221	Q90	Datenschut z	Down-Syndrom
222	Q99	Datenschut z	Sonstige Chromosomenanomalien, anderenorts nicht klassifiziert
223	R00	Datenschut z	Störungen des Herzschlages
224	R04	Datenschut z	Blutung aus den Atemwegen
225	R05	Datenschut z	Husten
226	R07	Datenschut z	Hals- und Brustschmerzen
227	R14	Datenschut z	Flatulenz und verwandte Zustände
228	R19	Datenschut z	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
229	R20	Datenschut z	Sensibilitätsstörungen der Haut
230	R23	Datenschut z	Sonstige Hautveränderungen
231	R25	Datenschut z	Abnorme unwillkürliche Bewegungen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
232	R31	Datenschut z	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
233	R33	Datenschut z	Harnverhaltung
234	R40	Datenschut z	Somnolenz, Sopor und Koma
235	R41	Datenschut z	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
236	R42	Datenschut z	Schwindel und Taumel
237	R45	Datenschut z	Symptome, die die Stimmung betreffen
238	R52	Datenschut z	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
239	R53	Datenschut z	Unwohlsein und Ermüdung
240	R57	Datenschut z	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
241	R74	Datenschut z	Abnorme Serumenzymwerte
242	R79	Datenschut z	Sonstige abnorme Befunde der Blutchemie
243	R82	Datenschut z	Sonstige abnorme Urinbefunde
244	R89	Datenschut z	Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus anderen Körperorganen, -systemen und -geweben
245	S00	Datenschut z	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
246	S02	Datenschut z	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
247	S13	Datenschut z	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
248	S20	Datenschut z	Oberflächliche Verletzung des Thorax
249	S22	Datenschut z	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
250	S30	Datenschut z	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
251	S31	Datenschut z	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
252	S43	Datenschut z	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
253	S70	Datenschut z	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
254	S72	Datenschut z	Fraktur des Femurs
255	S90	Datenschut z	Oberflächliche Verletzung der Knöchelregion und des Fußes
256	S91	Datenschut z	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
257	S92	Datenschut z	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
258	S93	Datenschut z	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
259	T17	Datenschut z	Fremdkörper in den Atemwegen
260	T18	Datenschut z	Fremdkörper im Verdauungstrakt
261	T39	Datenschut z	Vergiftung durch nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika
262	T41	Datenschut z	Vergiftung durch Anästhetika und therapeutische Gase
263	T51	Datenschut z	Toxische Wirkung von Alkohol
264	T55	Datenschut z	Toxische Wirkung von Seifen und Detergenzien
265	T56	Datenschut z	Toxische Wirkung von Metallen
266	T58	Datenschut z	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
267	T62	Datenschut z	Toxische Wirkung sonstiger schädlicher Substanzen, die mit der Nahrung aufgenommen wurden
268	T63	Datenschut z	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
269	T65	Datenschut z	Toxische Wirkung sonstiger und nicht näher bezeichneter Substanzen
270	T75	Datenschut z	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
271	T79	Datenschut z	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
272	T80	Datenschut z	Komplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
273	T81	Datenschut z	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
274	T82	Datenschut z	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
275	T85	Datenschut z	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
276	T88	Datenschut z	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
277	Z01	Datenschut z	Sonstige spezielle Untersuchungen und Abklärungen bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose
278	Z04	Datenschut z	Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen Gründen
279	Z09	Datenschut z	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen anderer Krankheitszustände außer bösartigen Neubildungen
280	Z13	Datenschut z	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf sonstige Krankheiten oder Störungen
281	Z27	Datenschut z	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen Kombinationen von Infektionskrankheiten
282	Z46	Datenschut z	Versorgen mit und Anpassen von anderen medizinischen Geräten oder Hilfsmitteln

B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-9.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-207	948	Elektroenzephalographie (EEG)
2	8-930	943	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3	8-900	452	Intravenöse Anästhesie
4	1-760	437	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
5	8-547	354	Andere Immuntherapie
6	1-632	319	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
7	1-440	304	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8	9-500	233	Patientenschulung
9	8-121	209	Darmspülung
10	6-001	208	Applikation von Medikamenten, Liste 1
11	1-334	174	Urodynamische Untersuchung
12	1-208	167	Registrierung evozierter Potentiale
13	1-650	147	Diagnostische Koloskopie
14	8-903	144	(Analgo-)Sedierung
15	1-444	141	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
16	1-901	117	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik
17	8-810	45	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
18	1-204	44	Untersuchung des Liquorsystems
19	6-008	40	Applikation von Medikamenten, Liste 8
20	1-206	29	Neurographie
21	1-268	25	Kardiales Mapping
22	8-835	25	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen
23	1-710	21	Ganzkörperplethysmographie
24	5-513	18	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
25	8-015	18	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
26	8-831	18	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
27	9-401	17	Psychosoziale Interventionen
28	1-316	16	pH-Metrie des Ösophagus
29	1-265	14	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
30	5-985	14	Lasertechnik
31	8-016	14	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
32	5-282	12	Tonsillektomie mit Adenotomie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
33	5-452	12	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
34	8-98g	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
35	5-984	11	Mikrochirurgische Technik
36	6-003	11	Applikation von Medikamenten, Liste 3
37	8-560	11	Lichttherapie
38	8-800	11	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
39	8-990	11	Anwendung eines Navigationssystems
40	9-984	11	Pflegebedürftigkeit
41	1-942	9	Komplexe neuropädiatrische Diagnostik
42	1-63a	8	Kapselendoskopie des Dünndarms
43	1-902	8	Testpsychologische Diagnostik
44	8-010	8	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
45	8-123	8	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
46	1-205	7	Elektromyographie (EMG)
47	1-712	7	Spiroergometrie
48	5-294	7	Andere Rekonstruktionen des Pharynx
49	5-469	7	Andere Operationen am Darm
50	8-561	7	Funktionsorientierte physikalische Therapie
51	5-200	6	Parazentese [Myringotomie]
52	5-215	6	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
53	8-122	6	Desinvagination
54	8-972	6	Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie
55	1-442	5	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
56	5-429	5	Andere Operationen am Ösophagus
57	5-431	5	Gastrostomie
58	5-482	5	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
59	8-811	5	Infusion von Volumenersatzmitteln bei Neugeborenen
60	8-987	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
61	1-266	4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
62	1-631	4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
63	1-642	4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
64	1-845	4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
65	8-147	4	Therapeutische Drainage von Harnorganen
66	1-274	Datenschut z	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung
67	1-276	Datenschut z	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme
68	1-315	Datenschut z	Anorektale Manometrie
69	1-317	Datenschut z	pH-Metrie des Magens
70	1-441	Datenschut z	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
71	1-446	Datenschut z	Endosonographische Feinnadelpunktion am unteren Verdauungstrakt
72	1-449	Datenschut z	Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen
73	1-463	Datenschut z	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
74	1-465	Datenschut z	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
75	1-635	Datenschut z	Diagnostische Jejunoskopie
76	1-640	Datenschut z	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
77	1-651	Datenschut z	Diagnostische Sigmoidoskopie
78	1-654	Datenschut z	Diagnostische Rektoskopie
79	1-656	Datenschut z	Kapselendoskopie des Kolons
80	1-699	Datenschut z	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ
81	1-700	Datenschut z	Spezifische allergologische Provokationstestung
82	1-900	Datenschut z	Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik
83	1-945	Datenschut z	Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit
84	3-035	Datenschut z	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
85	3-052	Datenschut z	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
86	3-053	Datenschut z	Endosonographie des Magens
87	3-054	Datenschut z	Endosonographie des Duodenums

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
88	5-180	Datenschut z	Inzision am äußeren Ohr
89	5-201	Datenschut z	Entfernung einer Paukendrainage
90	5-214	Datenschut z	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
91	5-272	Datenschut z	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens
92	5-281	Datenschut z	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
93	5-285	Datenschut z	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
94	5-289	Datenschut z	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
95	5-433	Datenschut z	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
96	5-449	Datenschut z	Andere Operationen am Magen
97	5-450	Datenschut z	Inzision des Darmes
98	5-455	Datenschut z	Partielle Resektion des Dickdarmes
99	5-467	Datenschut z	Andere Rekonstruktion des Darmes
100	5-526	Datenschut z	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
101	5-536	Datenschut z	Verschluss einer Narbenhernie
102	5-795	Datenschut z	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
103	5-892	Datenschut z	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
104	5-900	Datenschut z	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
105	5-932	Datenschut z	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
106	6-004	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 4
107	8-100	Datenschut z	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
108	8-124	Datenschut z	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters
109	8-125	Datenschut z	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
110	8-144	Datenschut z	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
111	8-607	Datenschut z	Hypothermiebehandlung
112	8-700	Datenschut z	Offenhalten der oberen Atemwege
113	8-701	Datenschut z	Einfache endotracheale Intubation
114	8-706	Datenschut z	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
115	8-711	Datenschut z	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
116	8-716	Datenschut z	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
117	8-720	Datenschut z	Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen
118	8-771	Datenschut z	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
119	8-836	Datenschut z	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
120	8-837	Datenschut z	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
121	8-83b	Datenschut z	Zusatzinformationen zu Materialien
122	8-919	Datenschut z	Komplexe Akutschmerzbehandlung
123	9-262	Datenschut z	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
124	9-410	Datenschut z	Einzeltherapie
125	9-510	Datenschut z	Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern

B-9.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ermächtigungsambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Pädiatrische Nephrologie; pädiatrische Gastroenterologie, Hepatologie und Ernährung; Kindergynäkologie

Ambulanz nach § 116b SGB V	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Kommentar	alle Altersgruppen (Kinder und Erwachsene)
Angeborene Leistung	Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit Mukoviszidose (LK03)

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Notfallambulanz (24h)	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-444	Datenschutz	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
2	1-650	Datenschutz	Diagnostische Koloskopie

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-9.11 Personelle Ausstattung

B-9.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 29,84

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	29,84	inkl. Neonatologie und Kinderkardiologie
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	29,84	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 56,26676

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 17,22

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,22	inkl. Neonatologie und Kinderkardiologie
Ambulant	0	Die ambulante Versorgung wird von den o.g. Ärzte-VK mit abgedeckt und ist als VK-Anteil nicht darstellbar.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,22	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 97,5029

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	IBCLC-Weiterbildung (Laktationsberatung)
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF17	Kinder-Gastroenterologie	
ZF18	Kinder-Nephrologie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF15	Intensivmedizin	Kinder-Intensivmedizin

B-9.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,42

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,42	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,08	
Nicht Direkt	0,34	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1182,39437

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 76,95

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	72,2	
Ambulant	4,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	76,95	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 23,25485

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 959,42857

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,39

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,64	
Ambulant	1,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,39	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2623,4375

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
PQ21	Casemanagement
PQ22	Intermediate Care Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	Standard
ZP28	Still- und Laktationsberatung	

B-9.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-10 Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Abteilung Neonatologie**B-10.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Abteilung Neonatologie
Fachabteilungsschlüssel	1200
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Martin Claßen
Telefon	0421/879-1443
Fax	0421/879-1590
E-Mail	martin.classen@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Leitender Arzt der Abteilung
Titel, Vorname, Name	Dr. Thorsten Körner
Telefon	0421/879-1443
Fax	0421/879-1590
E-Mail	thorsten.koerner@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Daria Oeckermann

Telefon: 0421 879-1229

Fax: 0421 879-1488

Email: daria.oeckermann@klinikum-bremen-ldw.de

B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-10.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	besonderer Schwerpunkt
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	besonderer Schwerpunkt
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	besonderer Schwerpunkt
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	besonderer Schwerpunkt
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	besonderer Schwerpunkt
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	besonderer Schwerpunkt
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	besonderer Schwerpunkt
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	besonderer Schwerpunkt
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	besonderer Schwerpunkt
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	besonderer Schwerpunkt
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	besonderer Schwerpunkt
VK25	Neugeborenenenscreening	besonderer Schwerpunkt
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VK29	Spezialsprechstunde	Pädiatrische Nephrologie; pädiatrische Gastroenterologie, Hepatologie und Ernährung; Kindergynäkologie. Frühgeborenennachsorge
VK33	Mukoviszidosezentrum	
VK34	Neuropädiatrie	besonderer Schwerpunkt
VK36	Neonatologie	besonderer Schwerpunkt, Level 1

B-10.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

B-10.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	960
Teilstationäre Fallzahl	0

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-10.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	P07	316	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
2	Z03	254	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
3	P08	69	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
4	P22	56	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
5	P59	28	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
6	Z20	26	Kontakt mit und Exposition gegenüber übertragbaren Krankheiten
7	P39	18	Sonstige Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind
8	Z83	17	Andere spezifische Krankheiten in der Familienanamnese
9	Z76	15	Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen
10	P05	14	Intrauterine Mangelentwicklung und fetale Mangelernährung
11	P70	13	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Fetus und das Neugeborene spezifisch sind
12	P02	10	Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur und Eihäuten
13	P37	9	Sonstige angeborene infektiöse und parasitäre Krankheiten
14	Q21	8	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
15	P21	7	Asphyxie unter der Geburt
16	P28	7	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode
17	P29	6	Kardiovaskuläre Krankheiten mit Ursprung in der Perinatalperiode
18	P35	5	Angeborene Viruskrankheiten
19	Q62	4	Angeborene obstruktive Defekte des Nierenbeckens und angeborene Fehlbildungen des Ureters
20	E03	Datenschut z	Sonstige Hypothyreose
21	E27	Datenschut z	Sonstige Krankheiten der Nebenniere
22	G25	Datenschut z	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
23	G71	Datenschut z	Primäre Myopathien
24	J21	Datenschut z	Akute Bronchiolitis
25	K40	Datenschut z	Hernia inguinalis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
26	N13	Datenschut z	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
27	P00	Datenschut z	Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Zustände der Mutter, die zur vorliegenden Schwangerschaft keine Beziehung haben müssen
28	P04	Datenschut z	Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Noxen, die transplazentar oder mit der Muttermilch übertragen werden
29	P14	Datenschut z	Geburtsverletzung des peripheren Nervensystems
30	P20	Datenschut z	Intrauterine Hypoxie
31	P23	Datenschut z	Angeborene Pneumonie
32	P24	Datenschut z	Aspirationssyndrome beim Neugeborenen
33	P27	Datenschut z	Chronische Atemwegskrankheit mit Ursprung in der Perinatalperiode
34	P36	Datenschut z	Bakterielle Sepsis beim Neugeborenen
35	P38	Datenschut z	Omphalitis beim Neugeborenen mit oder ohne leichte Blutung
36	P55	Datenschut z	Hämolytische Krankheit beim Fetus und Neugeborenen
37	P61	Datenschut z	Sonstige hämatologische Krankheiten in der Perinatalperiode
38	P74	Datenschut z	Sonstige transitorische Störungen des Elektrolythaushaltes und des Stoffwechsels beim Neugeborenen
39	P76	Datenschut z	Sonstiger Darmverschluss beim Neugeborenen
40	P78	Datenschut z	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems in der Perinatalperiode
41	P80	Datenschut z	Hypothermie beim Neugeborenen
42	P83	Datenschut z	Sonstige Krankheitszustände mit Beteiligung der Haut, die für den Fetus und das Neugeborene spezifisch sind
43	P90	Datenschut z	Krämpfe beim Neugeborenen
44	P92	Datenschut z	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen
45	P96	Datenschut z	Sonstige Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben
46	Q02	Datenschut z	Mikrozephalie
47	Q04	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gehirns

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
48	Q05	Datenschut z	Spina bifida
49	Q13	Datenschut z	Angeborene Fehlbildungen des vorderen Augenabschnittes
50	Q24	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Herzens
51	Q35	Datenschut z	Gaumenspalte
52	Q37	Datenschut z	Gaumenspalte mit Lippenpalte
53	Q39	Datenschut z	Angeborene Fehlbildungen des Ösophagus
54	Q41	Datenschut z	Angeborene(s) Fehlen, Atresie und Stenose des Dünndarmes
55	Q50	Datenschut z	Angeborene Fehlbildungen der Ovarien, der Tubae uterinae und der Ligg. lata uteri
56	Q54	Datenschut z	Hypospadie
57	Q60	Datenschut z	Nierenagenesie und sonstige Reduktionsdefekte der Niere
58	Q61	Datenschut z	Zystische Nierenkrankheit
59	Q66	Datenschut z	Angeborene Deformitäten der Füße
60	Q69	Datenschut z	Polydaktylie
61	Q70	Datenschut z	Syndaktylie
62	Q72	Datenschut z	Reduktionsdefekte der unteren Extremität
63	Q74	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Extremität(en)
64	Q75	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Schädel- und Gesichtsschädelknochen
65	Q79	Datenschut z	Angeborene Fehlbildungen des Muskel-Skelett-Systems, anderenorts nicht klassifiziert
66	Q84	Datenschut z	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Integumentes
67	Q90	Datenschut z	Down-Syndrom
68	Z04	Datenschut z	Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen Gründen
69	Z27	Datenschut z	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen Kombinationen von Infektionskrankheiten

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
70	Z38	Datenschut z	Lebendgeborene nach dem Geburtsort

B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-10.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-208	791	Registrierung evozierter Potentiale
2	9-262	539	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
3	8-930	306	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
4	8-711	180	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
5	8-015	141	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
6	8-010	133	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
7	8-016	110	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8	8-706	102	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
9	8-560	100	Lichttherapie
10	8-831	88	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
11	8-701	84	Einfache endotracheale Intubation
12	8-561	72	Funktionsorientierte physikalische Therapie
13	8-121	67	Darmspülung
14	8-811	54	Infusion von Volumenersatzmitteln bei Neugeborenen
15	6-003	46	Applikation von Medikamenten, Liste 3
16	8-800	39	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
17	1-207	28	Elektroenzephalographie (EEG)
18	9-502	21	Präventive familienzentrierte multimodale Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen
19	1-204	16	Untersuchung des Liquorsystems
20	6-004	14	Applikation von Medikamenten, Liste 4
21	8-810	14	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
22	8-987	14	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
23	8-812	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
24	8-700	11	Offenhalten der oberen Atemwege
25	8-771	10	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
26	8-714	9	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen
27	8-607	6	Hypothermiebehandlung
28	8-720	6	Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen
29	8-144	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
30	8-900	4	Intravenöse Anästhesie
31	1-266	Datenschut z	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
32	1-942	Datenschut z	Komplexe neuropädiatrische Diagnostik
33	1-944	Datenschut z	Basisdiagnostik bei unklarem Symptomkomplex bei Neugeborenen und Säuglingen
34	1-945	Datenschut z	Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit
35	5-155	Datenschut z	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
36	5-249	Datenschut z	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen
37	8-640	Datenschut z	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
38	9-990	Datenschut z	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung

B-10.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Ambulanz nach § 116b SGB V	
Ambulanzart	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
Kommentar	alle Altersgruppen (Kinder und Erwachsene)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit Mukoviszidose (LK03)
Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Notfallambulanz (24h)	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-10.11 Personelle Ausstattung**B-10.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

keine eigene VK, s. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: keine eigene VK, s. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	IBCLC-Weiterbildung (Laktationsberatung)
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie	
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	Pädiatrische Intensivmedizin / Neonatologie
ZF17	Kinder-Gastroenterologie	
ZF18	Kinder-Nephrologie	
ZF30	Palliativmedizin	

B-10.11.2 Pflegepersonal

keine eigene VK, Anzahl und Fachexpertise s. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: keine eigene VK, Anzahl und Fachexpertise s. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: keine eigene VK, Anzahl und Fachexpertise s. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**B-10.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-11 Klinik für strukturelle und angeborene Herzfehler/Kinderkardiologie**B-11.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für strukturelle und angeborene Herzfehler/Kinderkardiologie
Fachabteilungsschlüssel	1100
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Trong Phi Lê
Telefon	0421/879-1311
Fax	0421/879-1497
E-Mail	trongphi.le@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Daria Oeckermann

Telefon: 0421 879-1229

Fax: 0421 879-1488

Email: daria.oeckermann@klinikum-bremen-ldw.de

B-11.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-11.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
VK02	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen

B-11.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

B-11.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	383
Teilstationäre Fallzahl	4

B-11.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-11.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I47	137	Paroxysmale Tachykardie
2	I45	70	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
3	Q21	42	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
4	Q25	25	Angeborene Fehlbildungen der großen Arterien
5	I48	23	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
6	Q20	12	Angeborene Fehlbildungen der Herzhöhlen und verbindender Strukturen
7	Q23	9	Angeborene Fehlbildungen der Aorten- und der Mitralklappe
8	I49	7	Sonstige kardiale Arrhythmien
9	I27	6	Sonstige pulmonale Herzkrankheiten
10	R00	5	Störungen des Herzschlages
11	I50	4	Herzinsuffizienz
12	J18	4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
13	Q22	4	Angeborene Fehlbildungen der Pulmonal- und der Trikuspidalklappe
14	I31	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Perikards
15	I34	Datenschutz	Nicht rheumatische Mitralklappenkrankheiten
16	I35	Datenschutz	Nicht rheumatische Aortenklappenkrankheiten
17	I37	Datenschutz	Pulmonalklappenkrankheiten
18	I38	Datenschutz	Endokarditis, Herzklappe nicht näher bezeichnet
19	I40	Datenschutz	Akute Myokarditis
20	I42	Datenschutz	Kardiomyopathie
21	I44	Datenschutz	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
22	I51	Datenschutz	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
23	I77	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
24	I97	Datenschutz	Kreislaufkomplikationen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
25	J06	Datenschutz	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
26	J20	Datenschutz	Akute Bronchitis
27	J21	Datenschutz	Akute Bronchiolitis
28	J98	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Atemwege
29	P29	Datenschutz	Kardiovaskuläre Krankheiten mit Ursprung in der Perinatalperiode
30	Q24	Datenschutz	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Herzens
31	Q26	Datenschutz	Angeborene Fehlbildungen der großen Venen
32	R07	Datenschutz	Hals- und Brustschmerzen
33	T82	Datenschutz	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
34	Z03	Datenschutz	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
35	Z13	Datenschutz	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf sonstige Krankheiten oder Störungen
36	Z45	Datenschutz	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes

B-11.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-11.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-268	479	Kardiales Mapping
2	8-835	451	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen
3	8-930	341	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
4	1-265	279	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
5	8-900	231	Intravenöse Anästhesie
6	8-990	210	Anwendung eines Navigationssystems
7	1-266	112	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
8	1-273	92	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
9	1-276	79	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme
10	1-274	72	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung
11	8-902	53	Balancierte Anästhesie
12	1-275	44	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
13	8-700	43	Offenhalten der oberen Atemwege
14	3-052	20	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
15	5-995	17	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
16	8-837	15	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
17	5-378	14	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
18	8-640	13	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
19	8-831	11	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
20	8-903	10	(Analgo-)Sedierung
21	1-208	9	Registrierung evozierter Potentiale
22	8-836	9	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
23	8-010	8	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
24	8-838	8	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention an Gefäßen des Lungenkreislaufes
25	1-277	7	Herzkatheteruntersuchung bei funktionell/morphologisch univentrikulärem Herzen
26	5-934	7	Verwendung von MRT-fähigem Material
27	8-800	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
28	8-810	7	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
29	8-642	5	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
30	8-701	5	Einfache endotracheale Intubation
31	8-711	5	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
32	1-207	4	Elektroenzephalographie (EEG)
33	5-377	4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
34	5-388	4	Naht von Blutgefäßen
35	8-015	4	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
36	9-262	4	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
37	1-901	Datenschut z	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik
38	5-355	Datenschut z	Herstellung und Vergrößerung eines Septumdefektes des Herzens
39	6-001	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 1
40	6-003	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 3
41	6-004	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 4
42	6-007	Datenschut z	Applikation von Medikamenten, Liste 7
43	8-016	Datenschut z	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
44	8-017	Datenschut z	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
45	8-121	Datenschut z	Darmspülung
46	8-144	Datenschut z	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
47	8-561	Datenschut z	Funktionsorientierte physikalische Therapie
48	8-712	Datenschut z	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Kindern und Jugendlichen
49	8-720	Datenschut z	Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen
50	8-771	Datenschut z	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
51	8-811	Datenschut z	Infusion von Volumenersatzmitteln bei Neugeborenen
52	8-812	Datenschut z	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
53	8-83b	Datenschut z	Zusatzinformationen zu Materialien

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
54	8-843	Datenschut z	(Perkutan-)transluminale Implantation von bioresorbierbaren Stents
55	8-846	Datenschut z	(Perkutan-)transluminale Implantation von gecoverten Cheatham-Platinum-Stents [CP-Stent]
56	8-931	Datenschut z	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
57	8-987	Datenschut z	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-11.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VK02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01)

Notfallambulanz (24h)	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VK02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01)

Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VK02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen (VK03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01)

B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-11.11 Personelle Ausstattung**B-11.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: keine eigene VK, s. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	Pädiatrische Intensivmedizin

B-11.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: keine eigene VK, s. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches	alle Fachweiterbildungen
PQ11	Pflege in der Nephrologie	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP03	Diabetesberatung (DDG)
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP06	Ernährungsmanagement
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-11.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-12 Klinik für Palliativmedizin und Schmerztherapie

B-12.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Palliativmedizin und Schmerztherapie
Fachabteilungsschlüssel	3752
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefärztin (seit 01.04.2019)
Titel, Vorname, Name	Dr. Antje Marcy
Telefon	0421/879-1549
Fax	0421/879-1463
E-Mail	antje.marcy@Klinikum-Bremen-LdW.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt (bis 31.03.2019)
Titel, Vorname, Name	Dr. Hans Joachim Willenbrink
Telefon	0421/879-1270
Fax	0421/879-1463
E-Mail	hans-joachim.willenbrink@klinikum-bremen-ldw.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

Klinikpflegeleitung: Marc Stellmann
 Telefon: 0421 879-1653
 Email: marc.stellmann@klinikum-bremen-ldw.de

B-12.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-12.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VX00	Ambulante und Stationäre Versorgung von Palliativpatienten	ambulant: SAPV
VX00	Intrathekale Baclofen-Therapie zur Behandlung von Spastiken (ITB)	
VX00	Zentrale Neurostimulation (Rückenmark) zur Behandlung der therapieresistenten Angina pectoris	
VX00	Zentrale Neurostimulation (Rückenmark) zur Behandlung von chronischen Schmerzen an Extremitäten	(SCS)
VX00	Intrathekale Therapie mit Opioiden und anderen Analgetika	
VX00	Periphere Neurostimulation zur Behandlung chronischer Rückenschmerzen	
VX00	Drainagenanlage zur Aszitesableitung und Pleuraergüssen	
VX00	Palliativmedizin	2017 Zertifizierung durch ClarCert im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin

B-12.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung**B-12.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	332
Teilstationäre Fallzahl	0

B-12.6 Hauptdiagnosen nach ICD**B-12.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C34	45	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
2	C25	29	Bösartige Neubildung des Pankreas
3	C50	29	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
4	C18	22	Bösartige Neubildung des Kolons
5	C45	12	Mesotheliom
6	C56	12	Bösartige Neubildung des Ovars
7	M54	12	Rückenschmerzen
8	C61	11	Bösartige Neubildung der Prostata
9	C90	11	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
10	C24	9	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
11	C53	9	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
12	C71	9	Bösartige Neubildung des Gehirns
13	C16	7	Bösartige Neubildung des Magens
14	C15	6	Bösartige Neubildung des Ösophagus
15	C49	6	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
16	C22	5	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
17	C43	5	Bösartiges Melanom der Haut
18	C79	5	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
19	C80	5	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
20	J44	5	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
21	C54	4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
22	C64	4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
23	A41	Datenschutz	Sonstige Sepsis
24	A46	Datenschutz	Erysipel [Wundrose]
25	B02	Datenschutz	Zoster [Herpes zoster]
26	C01	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
27	C02	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Zunge
28	C07	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Parotis
29	C10	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Oropharynx
30	C11	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Nasopharynx
31	C13	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
32	C17	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
33	C19	Datenschutz	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
34	C20	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Rektums
35	C21	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
36	C23	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Gallenblase
37	C26	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Verdauungsorgane
38	C31	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Nasennebenhöhlen
39	C32	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Larynx
40	C41	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
41	C44	Datenschutz	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
42	C51	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Vulva
43	C52	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Vagina
44	C55	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Uterus, Teil nicht näher bezeichnet
45	C57	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
46	C62	Datenschutz	Bösartige Neubildung des Hodens
47	C67	Datenschutz	Bösartige Neubildung der Harnblase
48	C68	Datenschutz	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane
49	C78	Datenschutz	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
50	C82	Datenschutz	Follikuläres Lymphom
51	C83	Datenschutz	Nicht follikuläres Lymphom
52	C85	Datenschutz	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
53	C92	Datenschutz	Myeloische Leukämie
54	D39	Datenschutz	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
55	E86	Datenschutz	Volumenmangel
56	F19	Datenschutz	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
57	F33	Datenschutz	Rezidivierende depressive Störung
58	G12	Datenschutz	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
59	G23	Datenschutz	Sonstige degenerative Krankheiten der Basalganglien
60	G35	Datenschutz	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
61	G82	Datenschutz	Paraparese und Paraplegie, Tetraparese und Tetraplegie
62	G97	Datenschutz	Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
63	I21	Datenschutz	Akuter Myokardinfarkt
64	I26	Datenschutz	Lungenembolie
65	I50	Datenschutz	Herzinsuffizienz

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
66	I70	Datenschutz	Atherosklerose
67	K62	Datenschutz	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
68	L89	Datenschutz	Dekubitalgeschwür und Druckzone
69	M25	Datenschutz	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
70	M53	Datenschutz	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
71	S42	Datenschutz	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
72	T85	Datenschutz	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

B-12.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-12.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-98e	289	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
2	9-984	259	Pflegebedürftigkeit
3	9-200	47	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
4	8-191	45	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5	8-800	28	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
6	5-038	27	Operationen am spinalen Liquorsystem
7	8-192	26	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8	5-399	15	Andere Operationen an Blutgefäßen
9	8-017	12	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
10	8-831	9	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
11	5-059	8	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
12	8-011	8	Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten durch Medikamentenpumpen
13	8-987	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
14	8-018	6	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
15	8-132	6	Manipulationen an der Harnblase
16	8-152	6	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
17	8-982	6	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
18	8-919	5	Komplexe Akutschmerzbehandlung
19	5-039	4	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
20	5-513	4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
21	8-153	4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
22	8-390	4	Lagerungsbehandlung
23	8-542	4	Nicht komplexe Chemotherapie
24	1-844	Datenschut z	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
25	1-853	Datenschut z	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
26	3-054	Datenschut z	Endosonographie des Duodenums
27	3-055	Datenschut z	Endosonographie der Gallenwege

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
28	3-056	Datenschut z	Endosonographie des Pankreas
29	3-05x	Datenschut z	Andere Endosonographie
30	5-031	Datenschut z	Zugang zur Brustwirbelsäule
31	5-032	Datenschut z	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
32	5-422	Datenschut z	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
33	5-449	Datenschut z	Andere Operationen am Magen
34	5-549	Datenschut z	Andere Bauchoperationen
35	5-572	Datenschut z	Zystostomie
36	5-86a	Datenschut z	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
37	5-894	Datenschut z	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
38	5-995	Datenschut z	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
39	8-020	Datenschut z	Therapeutische Injektion
40	8-137	Datenschut z	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
41	8-138	Datenschut z	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
42	8-148	Datenschut z	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
43	8-151	Datenschut z	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
44	8-176	Datenschut z	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
45	8-179	Datenschut z	Andere therapeutische Spülungen
46	8-190	Datenschut z	Spezielle Verbandstechniken
47	8-548	Datenschut z	Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]
48	8-561	Datenschut z	Funktionsorientierte physikalische Therapie
49	8-771	Datenschut z	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
50	8-810	Datenschut z	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
51	8-910	Datenschut z	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
52	8-915	Datenschut z	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
53	8-916	Datenschut z	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie
54	8-931	Datenschut z	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
55	8-983	Datenschut z	Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung
56	8-98g	Datenschut z	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
57	9-510	Datenschut z	Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern
58	9-990	Datenschut z	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung

B-12.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

SAPV Spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung und SAPPV Spezialisierte ambulante pädiatrische Palliativ-Versorgung.

Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Ermächtigung zur Teilnahme an der Versorgung chronisch Schmerzkranker nach der Schmerztherapievereinbarung.
Angebote Leistung	Palliativmedizin (VX00)
Angebote Leistung	Schmerztherapie (VX00)

B-12.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-039	5	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen

B-12.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-12.11 Personelle Ausstattung**B-12.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 7,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,79	
Ambulant	3,8	SAPV Spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 87,59894

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 7,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,79	
Ambulant	3,8	SAPV Spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung und SAPPV Spezialisierte ambulante pädiatrische Palliativ-Versorgung

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 87,59894

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ42	Neurologie
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie
ZF28	Notfallmedizin

B-12.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 16,78

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,78	
Ambulant	0	Pflegedienst ambulant über externe Kooperationspartner

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,62	
Nicht Direkt	0,16	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 19,78546

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 332

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches	Zusatzqualifikation Palliative Care
PQ07	Pflege in der Onkologie	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	Standard und über Wundexperten
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Fachweiterbildung: sämtliche Mitarbeiter/-innen. Liaisondienst. Klinische Ethikberatung.
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	Über Stomaberater
ZP19	Sturzmanagement	Standard
ZP16	Wundmanagement	eigene Abteilung
ZP23	Breast Care Nurse	

B-12.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-13 Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin**B-13.1 Allgemeine Angaben der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3751
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Zentrumsdirektor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Arne-Jörn Lemke
Telefon	0421/879-1250
Fax	0421/879-1732
E-Mail	arne-joern.lemke@gesundheitnord.de
Straße/Nr	Senator-Weßling-Str. 1
PLZ/Ort	28277 Bremen
Homepage	https://www.gesundheitnord.de/krankenhaeuserundzentren/ldw.html

B-13.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-13.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	Kommentar
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR42	Kinderradiologie	
VR47	Tumorembolisation	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR17	Lymphographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR04	Duplexsonographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR00	Sonstige im Bereich Radiologie	Uterusmyomembolisation

B-13.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

Trifft nicht zu.

B-13.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-13.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-13.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**B-13.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-222	1564	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
2	3-225	1469	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3	3-200	1288	Native Computertomographie des Schädels
4	3-990	763	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5	3-607	718	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
6	3-605	616	Arteriographie der Gefäße des Beckens
7	3-611	464	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
8	3-603	340	Arteriographie der thorakalen Gefäße
9	3-202	260	Native Computertomographie des Thorax
10	3-220	198	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
11	3-614	181	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
12	3-203	174	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
13	8-840	174	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents
14	3-207	163	Native Computertomographie des Abdomens
15	3-205	155	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
16	3-224	141	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel
17	3-825	141	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
18	3-228	137	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
19	3-221	129	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
20	3-604	120	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
21	3-800	109	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
22	3-820	94	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
23	8-83b	91	Zusatzinformationen zu Materialien
24	3-993	87	Quantitative Bestimmung von Parametern
25	3-13b	70	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
26	3-206	69	Native Computertomographie des Beckens
27	3-601	56	Arteriographie der Gefäße des Halses
28	3-802	56	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
29	3-600	46	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
30	3-824	43	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel
31	3-100	42	Mammographie
32	3-709	38	Szintigraphie des Lymphsystems
33	3-806	38	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
34	3-82a	33	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
35	3-705	29	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
36	3-226	27	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
37	3-20x	21	Andere native Computertomographie
38	3-804	21	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
39	3-13e	20	Miktionszystourethrographie
40	3-805	17	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
41	3-612	16	Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken
42	3-706	16	Szintigraphie der Nieren
43	3-204	15	Native Computertomographie des Herzens
44	3-223	14	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
45	3-703	14	Szintigraphie der Lunge
46	3-70c	14	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokisationsdiagnostik
47	3-822	14	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
48	3-227	13	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
49	3-823	12	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
50	3-827	11	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
51	3-803	9	Native Magnetresonanztomographie des Herzens
52	3-201	8	Native Computertomographie des Halses
53	3-826	8	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
54	3-843	8	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
55	3-138	7	Gastrographie
56	3-606	7	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
57	3-82x	7	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
58	3-994	7	Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
59	3-13d	6	Urographie
60	3-608	6	Superselektive Arteriographie
61	3-722	6	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge
62	3-80x	6	Andere native Magnetresonanztomographie
63	8-831	6	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
64	3-22x	4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
65	3-602	4	Arteriographie des Aortenbogens
66	3-701	4	Szintigraphie der Schilddrüse
67	3-821	4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
68	1-481	Datenschutz	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
69	3-137	Datenschut z	Ösophagographie
70	3-13a	Datenschut z	Kolonkontrastuntersuchung
71	3-13c	Datenschut z	Cholangiographie
72	3-13f	Datenschut z	Zystographie
73	3-13m	Datenschut z	Fistulographie
74	3-208	Datenschut z	Native Computertomographie der peripheren Gefäße
75	3-60x	Datenschut z	Andere Arteriographie
76	3-613	Datenschut z	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
77	3-702	Datenschut z	Szintigraphie anderer endokriner Organe
78	3-707	Datenschut z	Szintigraphie des Gastrointestinaltraktes
79	3-721	Datenschut z	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens
80	3-724	Datenschut z	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie
81	3-732	Datenschut z	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) der Lunge
82	3-741	Datenschut z	Positronenemissionstomographie des Herzens
83	3-751	Datenschut z	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des Herzens
84	3-753	Datenschut z	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers
85	3-760	Datenschut z	Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation)
86	3-801	Datenschut z	Native Magnetresonanztomographie des Halses
87	3-808	Datenschut z	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
88	3-80b	Datenschut z	Native Magnetresonanztomographie des Feten
89	3-828	Datenschut z	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
90	8-020	Datenschut z	Therapeutische Injektion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
91	8-841	Datenschut z	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents
92	8-84d	Datenschut z	(Perkutan-)transluminale Implantation von aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents

B-13.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)**B-13.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Trifft nicht zu.

B-13.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-13.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-13.11 Personelle Ausstattung**B-13.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 5,09

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,09	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,09	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 2,09

Kommentar: -

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,09	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,09	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ54	Radiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-13.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation****B-13.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Ambulant erworbene Pneumonie (PNEU)	180	100,0	
Geburtshilfe (16/1)	2631	100,0	
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) (15/1)	394	100,0	
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Implantation (09/1)	341	100,0	
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2)	36	100,0	
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/3)	50	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung (HEP)	109	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschl. endoprothetische Versorgung Femurfraktur (HEP_IMP)	100	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung: Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (HEP_WE)	10	100,0	
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (17/1)	65	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel (09/5)	68	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation (09/4)	160	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/Systemwechsel/Explantation (09/6)	108	100,0	
Karotis-Revaskularisation (10/2)	54	100,0	
Knieendoprothesenversorgung (KEP)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesen-Erstimplantation einschl. Knie-Schlittenprothesen (KEP_IMP)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht
Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesenwechsel und –komponentenwechsel (KEP_WE)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht
Mammachirurgie (18/1)	79	100,0	
Neonatologie (NEO)	609	100,0	
Pflege: Dekubitusprophylaxe (DEK)	194	100,0	
Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie (HCH) ¹		100,0	
Aortenklappenchirurgie, isoliert (HCH)		100,0	
Koronarchirurgie, isoliert (HCH)		100,0	
Zählleistungsbereich Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_ENDO)	195	100,0	
Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_TRAPI)	137	100,0	
Herztransplantation und Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM)	8	100,0	
Herztransplantation (HTXM_TX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM_MKU)	8	100,0	
Leberlebendspende (LLS)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht
Lebertransplantation (LTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht
Lungen- und Herz-Lungentransplantation (LUTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht
Nierenlebendspende (NLS)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht

¹In den Leistungsbereichen isolierte Aortenklappenchirurgie, kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie und isolierte Koronarchirurgie wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Nierentransplantation (PNTX) ²		100,0	In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation (PNTX)		100,0	In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht

C-1.2.[1] Ergebnisse der Qualitätssicherung für das Krankenhaus

C-1.2.[1] A Vom Gemeinsamen Bundesausschuss als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertete Qualitätsindikatoren.

C-1.2.[1] A.I Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen
Grundgesamtheit	171
Beobachtete Ereignisse	169
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,83%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,45 - 98,54%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,84 - 99,68%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

²In den Leistungsbereichen Nierentransplantation und Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)
Grundgesamtheit	170
Beobachtete Ereignisse	168
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,82%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,49 - 98,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,81 - 99,68%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (aus anderem Krankenhaus)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,91 - 97,56%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Antimikrobielle Therapie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)
Grundgesamtheit	147
Beobachtete Ereignisse	137
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	93,20%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,01 - 95,18%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	87,93 - 96,26%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 2 (CRB-65-Index = 1 oder 2)
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Körperliche Aktivierung innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus bei Patientinnen und Patienten mit mittlerem Risiko, an einer Lungenentzündung zu versterben
Grundgesamtheit	88
Beobachtete Ereignisse	87
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,86%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,74 - 93,99%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,84 - 99,80%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ob die Patientin / der Patient ausreichend gesund war, wurde nach festgelegten Kriterien vor Entlassung aus dem Krankenhaus bestimmt
Grundgesamtheit	122
Beobachtete Ereignisse	119
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,54%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,47 - 95,66%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,02 - 99,16%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	171
Beobachtete Ereignisse	23
Erwartete Ereignisse	20,29
Ergebnis (Einheit)	1,13
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,58 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,05 - 1,07
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,77 - 1,63
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Anzahl der Atemzüge pro Minute der Patientin / des Patienten wurde bei Aufnahme in das Krankenhaus gemessen
Grundgesamtheit	170
Beobachtete Ereignisse	163
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,88%
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 95,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,42 - 96,55%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	91,75 - 97,99%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Kathetergestützt)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen neurologische Komplikationen (z. B. Schlaganfall) während oder aufgrund einer geplanten oder dringlichen Operation auftraten
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 2,13 \%$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,58 - 0,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Kathetergestützt)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Intraprozedurale Komplikationen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen während der Operation auftraten
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,50 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,21 - 2,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Kathetergestützt)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Gefäßkomplikationen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen an den Blutgefäßen während oder nach der Operation auftraten
Grundgesamtheit	327
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,59 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,63 - 1,99%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,16%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Kathetergestützt)
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die nach der geplanten oder dringend notwendigen Operation im Krankenhaus verstorben sind
Grundgesamtheit	326
Beobachtete Ereignisse	12
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,68%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,38 - 2,82%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,12 - 6,32%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Kathetergestützt)
Bezeichnung der Kennzahl	Status am 30. postoperativen Tag
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, von denen 30 Tage nach der Operation bekannt war, ob sie lebten oder verstorben sind
Grundgesamtheit	327
Beobachtete Ereignisse	321
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,17%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	67,23 - 68,49%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,06 - 99,16%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Kathetergestützt)
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit nach 30 Tagen
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die innerhalb von 30 Tagen nach der Operation verstorben sind
Grundgesamtheit	321
Beobachtete Ereignisse	14
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	4,36%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,82 - 3,61%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,62 - 7,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)
Bezeichnung der Kennzahl	Postoperative Mediastinitis
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen eine lebensbedrohliche Entzündung im Brustkorb nach einer geplanten oder dringend notwendigen Operation auftrat
Grundgesamtheit	196
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,09 - 0,27%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,92%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)
Bezeichnung der Kennzahl	Postoperative Mediastinitis bei Risikoklasse 0 oder 1 (nach NNIS)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen eine lebensbedrohliche Entzündung im Brustkorb auftrat (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die kein oder nur ein geringes Risiko hatten, diese Entzündung zu bekommen)
Grundgesamtheit	192
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,05 - 0,23%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,96%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen neurologische Komplikationen (z. B. Schlaganfall) während oder aufgrund einer geplanten oder dringlichen Operation auftraten
Grundgesamtheit	191
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,61 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,51 - 0,87%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,97%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Intraprozedurale Komplikationen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen während der Operation auftraten
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,06 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,39 - 0,71%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die nach der geplanten oder dringend notwendigen Operation im Krankenhaus verstorben sind
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,11 - 2,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)
Bezeichnung der Kennzahl	Status am 30. postoperativen Tag
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, von denen 30 Tage nach der Operation bekannt war, ob sie lebten oder verstorben sind
Grundgesamtheit	196
Beobachtete Ereignisse	195
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,49%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	73,28 - 75,15%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,17 - 99,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Aortenklappenchirurgie, isoliert (Konventionell chirurgisch)
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit nach 30 Tagen
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die innerhalb von 30 Tagen nach der Operation verstorben sind
Grundgesamtheit	195
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	2,05%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,49 - 3,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,80 - 5,15%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei einer drohenden Frühgeburt wurde die Mutter vor der Geburt mit Kortison behandelt. Dazu musste die Mutter bereits 2 Tage vor der Geburt in das Krankenhaus aufgenommen worden sein
Grundgesamtheit	47
Beobachtete Ereignisse	47
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 95,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,18 - 97,87%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,44 - 100,00%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Perioperative Antibiotikaprophylaxe bei Kaiserschnittentbindung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zur Vorbeugung von Infektionen wurden der Mutter kurz vor oder kurz nach einer Kaiserschnittgeburt Antibiotika gegeben
Grundgesamtheit	870
Beobachtete Ereignisse	868
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,77%
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 90,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,14 - 99,21%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	99,17 - 99,94%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Kaiserschnittgeburten
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Kaiserschnittgeburten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen)
Grundgesamtheit	2585
Beobachtete Ereignisse	861
Erwartete Ereignisse	918,54
Ergebnis (Einheit)	0,94
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 1,23$ (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 0,99
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,89 - 0,99
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Der Zeitraum zwischen der Entscheidung, einen Notfallkaiserschnitt durchzuführen, und der Geburt des Kindes war länger als 20 Minuten
Grundgesamtheit	29
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,23 - 0,46%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 11,70%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung der Kennzahl	Azidose bei reifen Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Übersäuerung des Nabelschnurblutes bei Neugeborenen, die zwischen der 37. und einschließlich der 41. Schwangerschaftswoche geboren wurden (Zwillings- oder andere Mehrlingsgeburten wurden nicht einbezogen)
Grundgesamtheit	2269
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,57%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,22 - 0,24%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,34 - 0,98%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Azidosen bei reifen Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Neugeborenen mit einer Übersäuerung des Nabelschnurblutes (bezogen auf Neugeborene, die zwischen der 37. und einschließlich der 41. Schwangerschaftswoche geboren wurden)
Grundgesamtheit	2269
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	4,96
Ergebnis (Einheit)	2,62 berücksic
Referenzbereich (bundesweit)	Zwillings- oder andere Mehrlingsgeburten wurden nicht einbezogen
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,12 berücksic
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,53 - 4,47 berücksic
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Azidosen bei frühgeborenen Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Frühgeborenen mit einer Übersäuerung des Nabelschnurblutes (bezogen auf Frühgeborene, die zwischen der 24. und einschließlich der 36. Schwangerschaftswoche geboren wurden
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Zwillings- oder andere Mehrlingsgeburten wurden nicht miteinbezogen
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,95 - 1,18 berücksic
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Eine Kinderärztin / ein Kinderarzt war bei der Geburt von Frühgeborenen anwesend
Grundgesamtheit	121
Beobachtete Ereignisse	119
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,35%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,96 - 97,37%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,17 - 99,55%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Neugeborene, die nach der Geburt verstorben sind oder sich in einem kritischen Gesundheitszustand befanden (bezogen auf Neugeborene, die zwischen der 37. und einschließlich der 41. Schwangerschaftswoche geboren wurden) – bei der Auswertung wurden individuelle Risiken von Mutter und Kind (z. B. Vorerkrankungen) berücksichtigt
Grundgesamtheit	2390
Beobachtete Ereignisse	31
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,84
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 2,32$
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,02 - 1,08
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,30 - 2,60
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen, bei denen während einer Operation an den weiblichen Geschlechtsorganen mindestens eines der umliegenden Organe verletzt wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen). Die Operation wurde mittels einer Bauchspiegelung vorgenommen
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 4,18$
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,03 - 1,17
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebsentfernung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Nach der Operation an einer der beiden Eierstöcke wurde keine Untersuchung des entfernten Gewebes vorgenommen
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 5,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,11 - 1,33%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Es wurde einer der beiden Eierstöcke oder Eileiter entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes Ergebnis
Grundgesamtheit	37
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 20,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	7,23 - 8,07%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 9,41%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren und an den Eierstöcken und/oder Eileitern operiert wurden, wurden beide Eierstöcke entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,05 - 1,25%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren, wurden die Eierstöcke bei der Operation nicht entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Grundgesamtheit	84
Beobachtete Ereignisse	80
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,24%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 74,04 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	87,96 - 88,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	88,39 - 98,13%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen hatten länger als 24 Stunden einen Blasenkatheter
Grundgesamtheit	189
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,94 % (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,38 - 2,56%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,99%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung der Kennzahl	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Es wurde einer der beiden Eierstöcke oder Eileiter bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren, entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes Ergebnis
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	11,01 - 13,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung der Kennzahl	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Es wurde einer der beiden Eierstöcke oder Eileiter bei Patientinnen, die 46 bis 55 Jahre alt waren, entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes Ergebnis
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	11,05 - 12,96%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 43,45%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 46 bis 55 Jahre alt waren und an den Eierstöcken und/oder Eileitern operiert wurden, wurden beide Eierstöcke entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Grundgesamtheit	39
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	12,82%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 40,23 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	19,39 - 20,68%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	5,60 - 26,71%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrillmacher-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätsindex zur Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Funktionsfähigkeit der Kabel des Herzschrittmachers wurde während der Operation durch verschiedene Messungen überprüft
Grundgesamtheit	181
Beobachtete Ereignisse	179
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,90%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,02 - 98,22%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,06 - 99,70%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrillmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Leitlinienkonforme Systemwahl
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Das Herzschrittmachersystem wurde auf Basis anerkannter wissenschaftlicher Empfehlungen ausgewählt
Grundgesamtheit	322
Beobachtete Ereignisse	320
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,38%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,46 - 98,64%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,76 - 99,83%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschriltmacher-Implantation
Bezeichnung	Systeme 1. Wahl
Allgemeinverständliche Bezeichnung	Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Standards angemessen. Das betrifft Herzschrittmachersysteme, die in den meisten Fällen eingesetzt werden sollten
Grundgesamtheit	322
Beobachtete Ereignisse	315
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,83%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,72 - 96,98%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,58 - 98,94%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Herzschriltmacher-Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	Systeme 2. Wahl
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Standards angemessen. Das betrifft Herzschrittmachersysteme, die in weniger als der Hälfte der Fälle eingesetzt werden sollten
Grundgesamtheit	322
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,11 - 0,16%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,18%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Systeme 3. Wahl
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Standards angemessen. Das betrifft spezielle Herzschrittmachersysteme, die nur in individuellen Einzelfällen eingesetzt werden sollten
Grundgesamtheit	322
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,55%
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 10,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,48 - 1,66%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,67 - 3,58%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein Herzschrittmacher eingesetzt oder das Gehäuse des Herzschrittmachers ausgetauscht wurde)
Grundgesamtheit	375
Beobachtete Ereignisse	334
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	89,07%
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 60,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	89,04 - 89,45%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	85,50 - 91,84%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschríttmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätsindex zu akzeptablen Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verschiedene Messungen während der Operation haben gezeigt, dass die Kabel des Herzschrittmachers angemessen funktionierten
Grundgesamtheit	1300
Beobachtete Ereignisse	1242
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,54%
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 90,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,66 - 95,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,28 - 96,53%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschríttmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sondendislokation oder -dysfunktion
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung der Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers
Grundgesamtheit	339
Beobachtete Ereignisse	8
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	2,36%
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 3,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,36 - 1,53%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,20 - 4,59%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 4,02$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,04 - 1,17
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an prozedurassoziierten Problemen (Sonden- bzw. Taschenproblemen) als Indikation zum Folgeeingriff innerhalb eines Jahres
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an aufgetretenen Problemen (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten). Die Probleme traten im Zusammenhang mit der Operation, bei der ein Herzschrittmacher eingesetzt wurde (Sonden- oder Taschenprobleme), auf und führten innerhalb eines Jahres zu einer erneuten Operation
Grundgesamtheit	319
Beobachtete Ereignisse	22
Erwartete Ereignisse	14,22
Ergebnis (Einheit)	1,55
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 2,67$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 1,05
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,99 - 2,29
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschríttmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zu erwarteten Rate (O/E) an Infektionen oder Aggregatperforationen als Indikation zum Folgeeingriff innerhalb eines Jahres
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an aufgetretenen Infektionen oder Komplikationen, die innerhalb eines Jahres zu einer erneuten Operation führten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 5,88$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,93 - 1,19
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschríttmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 3,00$ %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 1,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrillmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 5,03$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,84 - 1,11
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Neurologische Komplikationen bei Implantation eines LVAD
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Funktion des Gehirns war nach dem Einsetzen eines Systems, das die linke Herzkammer unterstützt, dauerhaft beeinträchtigt
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 20,00$ %
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,28 - 8,66%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 29,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzunterstützungssysteme/Kunsth Herzen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sepsis bei Implantation eines LVAD
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Blutvergiftung nach einer Operation zum Einsetzen eines Systems, das die linke Herzkammer unterstützt
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	8,10 - 12,12%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 29,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzunterstützungssysteme/Kunsth Herzen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Fehlfunktion des Systems bei Implantation eines LVAD
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Funktion des eingesetzten Systems, das die linke Herzkammer unterstützt, war fehlerhaft
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,32 - 1,52%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 29,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die geplante Operation, bei der erstmal ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,05 - 97,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	70,09 - 100,00%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Operation, bei der das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile ausgetauscht wurden, war aus medizinischen Gründen angebracht
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,99 - 92,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	72,25 - 100,00%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Präoperative Verweildauer bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wartezeit im Krankenhaus vor der Operation, bei der ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde und die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfand
Grundgesamtheit	90
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	11,11%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	13,48 - 14,03%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	6,15 - 19,26%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sturzprophylaxe
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz der Patientin / des Patienten nach der Operation zu vermeiden
Grundgesamtheit	102
Beobachtete Ereignisse	100
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,04%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 85,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,72 - 95,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,13 - 99,46%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (wie z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde und die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 11,41 \%$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,45 - 4,79%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (wie z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen) im direkten Zusammenhang mit der geplanten Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 7,50 \%$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,28 - 2,42%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 29,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung der Kennzahl	Beweglichkeit bei Entlassung
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Das operierte künstliche Hüftgelenk konnte zum Zeitpunkt der Entlassung aus dem Krankenhaus ausreichend bewegt werden
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,03 - 98,16%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	70,09 - 100,00%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	87
Beobachtete Ereignisse	34
Erwartete Ereignisse	11,47
Ergebnis (Einheit)	2,97
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,40 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 1,02
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,24 - 3,76
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U31 - Besondere klinische Situation

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Todesfälle während des akut-stationären Aufenthaltes bei geringer Sterbewahrscheinlichkeit
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten mit sehr geringer Wahrscheinlichkeit zu versterben)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,19 - 0,23%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U31 - Besondere klinische Situation

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel im Verlauf
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen ein Austausch des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile war (bezogen auf den Zeitraum von 90 Tagen nach der Operation, bei der das künstliche Hüftgelenk erstmals eingesetzt wurde
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten"
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,06 - 1,14<= 3,12 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der geplanten Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 5,72 \%$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,46 - 1,57%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen, (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 15,15 \%$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,84 - 6,54%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Präoperative Verweildauer bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wartezeit im Krankenhaus vor der Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfand und bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert wurden
Grundgesamtheit	65
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	9,23%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	13,85 - 14,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	4,30 - 18,71%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sturzprophylaxe
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz der Patientin / des Patienten nach der Operation zu vermeiden
Grundgesamtheit	61
Beobachtete Ereignisse	60
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,36%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 85,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,16 - 95,52%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	91,28 - 99,71%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	54
Beobachtete Ereignisse	18
Erwartete Ereignisse	8,16
Ergebnis (Einheit)	2,21
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,24 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,05
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,47 - 3,09
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Spezifische Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Nachblutungen, Implantatfehlagen und Wundinfektionen) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden und bei denen die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert wurden)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,50 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,18 - 1,36%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Wundhämatomen/Nachblutungen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Nachblutungen oder Blutansammlungen im Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden und bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert wurden
Grundgesamtheit	65
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,48
Ergebnis (Einheit)	0,00 ≤ 4,28 (
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,83 - 0,99 ≤ 4,28 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 7,52 ≤ 4,28 (
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an allgemeinen Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahe Femurfraktur
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Komplikationen (z. B. Harnwegsinfektionen, Lungenentzündungen oder Thrombosen), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei denen die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,96 - 1,01 ≤ 2,17 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	65
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	2,65
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	≤ 2,07 (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,07
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,37
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätsindex zur Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Funktionsfähigkeit der Kabel des Schockgebers (Defibrillators) wurde während der Operation durch verschiedene Messungen überprüft
Grundgesamtheit	459
Beobachtete Ereignisse	456
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,35%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,60 - 98,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	98,10 - 99,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Leitlinienkonforme Indikation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Behandlung mit einem Schockgeber (Defibrillator) war nach wissenschaftlichen Standards angemessen
Grundgesamtheit	160
Beobachtete Ereignisse	155
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,88%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,75 - 92,43%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,89 - 98,66%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Leitlinienkonforme Systemwahl
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Der Schockgeber (Defibrillator-System) wurde auf Basis anerkannter wissenschaftlicher Empfehlungen ausgewählt
Grundgesamtheit	160
Beobachtete Ereignisse	157
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,13%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,28 - 96,75%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,63 - 99,36%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation, bei der der Schockgeber (Defibrillator) erstmal eingesetzt oder das Gehäuse ausgetauscht wird
Grundgesamtheit	228
Beobachtete Ereignisse	198
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	86,84%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,40 - 92,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	81,84 - 90,63%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätsindex zu akzeptablen Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verschiedene Messungen während der Operation haben gezeigt, dass die Kabel des Schockgebers (Defibrillators) angemessen funktionierten
Grundgesamtheit	646
Beobachtete Ereignisse	597
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	92,41%
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 90,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,13 - 96,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,11 - 94,22%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sondendislokation oder -dysfunktion
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderungen oder Funktionsstörungen der Kabel des Schockgebers (Defibrillators)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 3,00 \%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,71 - 0,94%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	160
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	1,51
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 6,75$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 - 1,10
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,49
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Hardwareproblem (Aggregat oder Sonde) als Indikation zum Folgeeingriff
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Technisches Problem am Schockgeber (Defibrillator), das zu einer erneuten Operation führte (Aggregat- oder Sondenproblem)
Grundgesamtheit	228
Beobachtete Ereignisse	30
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	13,16%
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 8,69$ % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,20 - 3,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	9,37 - 18,16%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U31 - Besondere klinische Situation

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Prozedurassoziiertes Problem (Sonden- oder Taschenproblem) als Indikation zum Folgeeingriff
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Probleme im Zusammenhang mit der Operation, bei der ein Schockgeber (Defibrillator) eingesetzt wurde (Sonden- oder Taschenprobleme). Diese Probleme führten zu einer erneuten Operation
Grundgesamtheit	228
Beobachtete Ereignisse	11
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	4,82%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,98 - 3,35%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,72 - 8,43%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Infektion als Indikation zum Folgeeingriff
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Infektion, die zu einer erneuten Operation führte
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,44 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,47 - 0,63%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung der angepassten oder neu eingesetzten Kabel des Schockgebers (Defibrillators)
Grundgesamtheit	88
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 3,00\%$
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,35 - 0,71%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 4,18%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	108
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	2,15
Ergebnis (Einheit)	1,86
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 5,70$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,12 - 1,49
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,73 - 4,58
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten, war die Operation aus medizinischen Gründen angebracht
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,78 - 99,11%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, war die Operation aus medizinischen Gründen angebracht
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,68 - 99,87%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei offen-chirurgischer Karotis-Revaskularisation bei asymptomatischer Karotisstenose als Simultaneingriff mit aortokoronarer Bypassoperation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten, erlitten einen Schlaganfall oder sind während der Operation verstorben. Bei der Operation wurde gleichzeitig das verengte Herzkranzgefäß überbrückt
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,90 - 10,96%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an periprozeduralen Schlaganfällen oder Todesfällen - offen-chirurgisch
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während der Operation einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 2,99$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 1,08
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an schweren Schlaganfällen oder Todesfällen - offen chirurgisch
Allgemeinverständliche Bezeichnung	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die nach der Operation einen schweren Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,11
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - offen-chirurgisch
Allgemeinverständliche Bezeichnung	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und während der Operation einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (nicht berücksichtigt werden Patientinnen und Patienten, bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,05 - 1,44%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei asymptomatischer Karotisstenose und kontralateraler Karotisstenose - offen-chirurgisch
Allgemeinverständliche Bezeichnung	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und während der Operation einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind und bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,08 - 3,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei symptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch
Allgemeinverständliche Bezeichnung	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten und während der Operation einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,70 - 3,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Grundgesamtheit	41
Beobachtete Ereignisse	41
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,02 - 98,88%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	91,43 - 100,00%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, lag ein medizinisch angebrachter Grund für den Eingriff vor (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Grundgesamtheit	13
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,12 - 99,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	77,19 - 100,00%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an periprozeduralen Schlaganfällen oder Todesfällen - kathetergestützt
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Eingriffs einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden
Grundgesamtheit	54
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	1,04
Ergebnis (Einheit)	3,85<= 3,03 (
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 1,12<= 3,03 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,52 - 9,13<= 3,03 (
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an schweren Schlaganfällen oder Todesfällen - kathetergestützt
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen schweren Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Kathethers) vorgenommen wurden
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 1,15Nicht defi
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - kathetergestützt
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	"Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und während des Eingriffs einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht berücksichtigt werden Patientinnen und Patienten, bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,28 - 2,29Nicht defi
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei asymptomatischer Karotisstenose und kontralateraler Karotisstenose - kathetergestützt
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und während des Eingriffs einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind und bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,03 - 3,67%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 39,03%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten und während des Eingriffs einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,98 - 4,55%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie
Bezeichnung der Kennzahl	Postoperative Mediastinitis
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten mit einer lebensbedrohlichen Entzündung im Brustkorb nach der geplanten oder dringend notwendigen Operation
Grundgesamtheit	131
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,26 - 0,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,85%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie
Bezeichnung der Kennzahl	Postoperative Mediastinitis bei Risikoklasse 0 oder 1 (nach NNIS)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen eine lebensbedrohliche Entzündung im Brustkorb auftrat (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die kein oder nur ein geringes Risiko hatten, diese Entzündung zu bekommen)
Grundgesamtheit	131
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,24 - 0,66%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,85%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen neurologische Komplikationen (z. B. Schlaganfall) während oder aufgrund einer geplanten oder dringend notwendigen Operation auftraten
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,60 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 - 1,56%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die nach der geplanten oder dringend notwendigen Operation im Krankenhaus verstorben sind
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,35 - 4,45%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	131
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	6,23
Ergebnis (Einheit)	0,64
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,98 (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 1,18
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,25 - 1,59
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie
Bezeichnung der Kennzahl	Status am 30. postoperativen Tag
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, von denen 30 Tage nach der Operation bekannt war, ob sie lebten oder verstorben sind
Grundgesamtheit	131
Beobachtete Ereignisse	130
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,24%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	74,77 - 77,15%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,80 - 99,87%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit nach 30 Tagen
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die innerhalb von 30 Tagen nach der Operation verstorben sind
Grundgesamtheit	130
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,08%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,75 - 5,46%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,20 - 7,64%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Koronarchirurgie, isoliert
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen die linksseitige Brustwandarterie als Umgehungsgefäß (Bypass) verwendet wurde
Grundgesamtheit	726
Beobachtete Ereignisse	722
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,45%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,61 - 96,07%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	98,59 - 99,79%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarchirurgie, isoliert
Bezeichnung der Kennzahl	Postoperative Mediastinitis
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen eine lebensbedrohliche Entzündung im Brustkorb nach einer geplanten oder dringend notwendigen Operation auftrat
Grundgesamtheit	775
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,23 - 0,35%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,49%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Koronarchirurgie, isoliert
Bezeichnung der Kennzahl	Postoperative Mediastinitis bei Risikoklasse 0 oder 1 (nach NNIS)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen eine lebensbedrohliche Entzündung im Brustkorb auftrat (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die kein oder nur ein geringes Risiko hatten, diese Entzündung zu bekommen)
Grundgesamtheit	764
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,19 - 0,31%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,50%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Koronarchirurgie, isoliert
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen neurologische Komplikationen (z. B. Schlaganfall) während oder aufgrund der geplanten oder dringend notwendigen Operation auftraten
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,70 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,58 - 0,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarchirurgie, isoliert
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die nach der geplanten oder dringend notwendigen Operation im Krankenhaus verstorben sind
Grundgesamtheit	726
Beobachtete Ereignisse	19
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	2,62%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,77 - 2,09%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,68 - 4,05%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Koronarchirurgie, isoliert
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Grundgesamtheit	775
Beobachtete Ereignisse	27
Erwartete Ereignisse	21,27
Ergebnis (Einheit)	1,27
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00 (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,14
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,88 - 1,83
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarchirurgie, isoliert
Bezeichnung der Kennzahl	Status am 30. postoperativen Tag
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, von denen 30 Tage nach der Operation bekannt war, ob sie lebten oder verstorben sind
Grundgesamtheit	775
Beobachtete Ereignisse	773
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,74%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	73,15 - 74,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	99,06 - 99,93%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Koronarchirurgie, isoliert
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit nach 30 Tagen
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die innerhalb von 30 Tagen nach der Operation verstorben sind
Grundgesamtheit	773
Beobachtete Ereignisse	30
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,88%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,02 - 3,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,73 - 5,49%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Feststellung, dass die Patientinnen und Patienten Brustkrebs haben, wurde vor der Behandlung durch eine Gewebeuntersuchung abgesichert
Grundgesamtheit	50
Beobachtete Ereignisse	50
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,34 - 97,57%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,87 - 100,00%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	HER2-Positivitätsrate
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anzahl an Patientinnen und Patienten, bei denen HER2 nachgewiesen werden konnte und die deswegen eine spezielle medikamentöse Therapie erhalten sollten (HER2 ist eine Eiweißstruktur, die sich bei manchen Patientinnen und Patienten auf der Oberfläche der Tumorzellen befindet)
Grundgesamtheit	46
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	13,04%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	12,86 - 13,38%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	6,12 - 25,67%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Während der Operation wird das entnommene Gewebe mittels einer Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung kontrolliert. (Dies ist nötig, um sicherzugehen, dass der krankhafte Teil möglichst vollständig entfernt wurde. Dafür wurde der krankhafte Teil in der Brust, der entfernt werden soll, vor der Operation per Röntgenaufnahme mit einem Draht markiert.)
Grundgesamtheit	13
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,14 - 99,38%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	77,19 - 100,00%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Während der Operation wird das entnommene Gewebe mittels einer Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung kontrolliert. (Dies ist nötig, um sicherzugehen, dass der krankhafte Teil möglichst vollständig entfernt wurde. Dafür wurde der krankhafte Teil in der Brust, der entfernt werden soll, vor der Operation per Ultraschall mit einem Draht markiert.)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,76 - 98,10%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Primäre Axilladisektion bei DCIS
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Lymphknoten in der Achselhöhle wurden vollständig entfernt (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die Brustkrebs im Frühstadium hatten)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,04 - 0,19%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Lymphknoten, die in der Achselhöhle liegen, werden entfernt (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die Brustkrebs im Frühstadium haben und bei denen die Brust nicht entfernt wird, sondern brusterhaltend operiert wird)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 8,20 % (80. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,42 - 6,71%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Entfernung der Wächterlymphknoten war aus medizinischen Gründen angebracht (in den Wächterlymphknoten siedeln sich die Krebszellen mit hoher Wahrscheinlichkeit zuerst an)
Grundgesamtheit	16
Beobachtete Ereignisse	15
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	93,75%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,23 - 96,63%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	71,67 - 98,89%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zwischen dem Zeitpunkt, wann der Brustkrebs festgestellt wurde, und der erforderlichen Operation lagen weniger als 7 Tage
Grundgesamtheit	42
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	9,52%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 16,36 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,85 - 4,17%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	3,77 - 22,07%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühgeborene, die verstorben sind und zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden (bezogen auf Frühgeborene mit einem Geburtsgewicht von weniger als 1.500 Gramm und einer Schwangerschaftsdauer von mehr als 31 Wochen)
Grundgesamtheit	477
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	4,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,31 - 0,38%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Sehr kleine Frühgeborene, die verstorben sind und zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden
Grundgesamtheit	93
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	7,53%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,60 - 4,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	3,69 - 14,73%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an sehr kleinen Frühgeborenen, die verstorben sind und zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Frühgeborenen)
Grundgesamtheit	93
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	4,59
Ergebnis (Einheit)	1,53
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,84 - 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,75 - 2,99
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Intra- und periventrikuläre Hirnblutung (IVH Grad 3 oder PVH) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Schwerwiegende Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden
Grundgesamtheit	90
Beobachtete Ereignisse	8
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	8,89%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,00 - 3,68%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	4,57 - 16,57%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Hirnblutungen (IVH Grad 3 oder PVH) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an schwerwiegenden Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Frühgeborenen)
Grundgesamtheit	90
Beobachtete Ereignisse	8
Erwartete Ereignisse	4,10
Ergebnis (Einheit)	1,95
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,00 - 3,64
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Nekrotisierende Enterokolitis (NEK) bei sehr kleinen Frühgeborenen
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Schwerwiegende Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,91 - 2,43%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an nekrotisierenden Enterokolitiden (NEK) bei sehr kleinen Frühgeborenen
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an schwerwiegenden Schädigungen des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Frühgeborenen)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,80 - 1,02
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Schwerwiegende Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden
Grundgesamtheit	37
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,07 - 6,07%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 9,41%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an bronchopulmonalen Dysplasien (BPD) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an schwerwiegenden Schädigungen der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Frühgeborenen)
Grundgesamtheit	37
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	2,53
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 1,04
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 1,38
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Schwerwiegende Schädigung der Netzhaut des Auges bei sehr kleinen Frühgeborenen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,03 - 3,91%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an höhergradigen Frühgeborenenretinopathien (ROP) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an schwerwiegenden Netzhautschädigungen bei sehr kleinen Frühgeborenen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Frühgeborenen)
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 - 1,05
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	-

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühgeborene, die verstorben sind oder eine schwerwiegende Hirnblutung, eine schwerwiegende Schädigung des Darms, der Lunge oder der Netzhaut des Auges hatten
Grundgesamtheit	101
Beobachtete Ereignisse	15
Erwartete Ereignisse	12,46
Ergebnis (Einheit)	1,20
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 1,91$ (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 0,98
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,75 - 1,87
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Kindern mit nosokomialen Infektionen (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Kindern mit einer Infektion, die sie im Krankenhaus erworben haben (bezogen auf Kinder, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden
Grundgesamtheit	522
Beobachtete Ereignisse	8
Erwartete Ereignisse	11,55
Ergebnis (Einheit)	0,69<= 2,79 (
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Kinder)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 0,97<= 2,79 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,35 - 1,35<= 2,79 (
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Pneumothoraces bei Kindern unter oder nach Beatmung (ohne zuverlegte Kinder)
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an beatmeten Kindern mit einer Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (bezogen auf Kinder, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik behandelt wurden
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Kinder)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 0,98<= 2,54 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zunahme des Kopfumfangs
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wachstum des Kopfes
Grundgesamtheit	78
Beobachtete Ereignisse	11
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	14,10%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 21,74 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,58 - 10,53%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	8,06 - 23,51%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Durchführung eines Hörtests
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ein Hörtest wurde durchgeführt
Grundgesamtheit	497
Beobachtete Ereignisse	492
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,99%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,77 - 97,95%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,67 - 99,57%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an sehr kleinen Frühgeborenen mit einer Aufnahmetemperatur unter 36,0 °C
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Frühgeborenen, bei denen bei der Aufnahme in das Krankenhaus eine Körpertemperatur unter 36 Grad Celsius festgestellt wurde (bezogen auf Frühgeborene mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 Gramm oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32 Wochen
Grundgesamtheit	101
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	7,12
Ergebnis (Einheit)	1,40<= 2,52 (
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Frühgeborenen)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,05<= 2,52 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,78 - 2,45<= 2,52 (
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Risiko-Lebendgeborenen mit einer Aufnahmetemperatur unter 36,0 °C
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Frühgeborenen, bei denen bei der Aufnahme in das Krankenhaus eine Körpertemperatur unter 36 Grad Celsius festgestellt wurde (bezogen auf Frühgeborene mit einem Geburtsgewicht von weniger als 1.500 Gramm oder einer Schwangerschaftsdauer von mehr als 31 Wochen
Grundgesamtheit	476
Beobachtete Ereignisse	31
Erwartete Ereignisse	16,81
Ergebnis (Einheit)	1,84<= 2,04 (
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Frühgeborenen)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 0,98<= 2,04 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,31 - 2,58<= 2,04 (
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Bezeichnung des Qualitätsindikators	Pflege: Dekubitusprophylaxe Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Patientinnen und Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	"Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts ein Druckgeschwür (Dekubitus) entstanden ist (nicht berücksichtigt wurden Patientinnen und Patienten, bei denen durch Druck eine nicht wegdrückbare Rötung auf der Haut entstand, aber die Haut noch intakt war (Dekubitus Grad/ Kategorie 1)
Grundgesamtheit	22299
Beobachtete Ereignisse	54
Erwartete Ereignisse	72,04
Ergebnis (Einheit)	0,75<= 2,31 (
Referenzbereich (bundesweit)	berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)"
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,05 - 1,07<= 2,31 (
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Pflege: Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Alle Patientinnen und Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 4
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitus) entstand: Das Druckgeschwür reichte bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke und hatte ein Absterben von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (z. B. Sehnen oder Gelenkkapseln) zur Folge (Dekubitus Grad/ Kategorie 4)
Grundgesamtheit	22299
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,01 - 0,01%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

C-1.2.[1] A.II Qualitätsindikatoren, bei denen die Bewertung der Ergebnisse im Strukturierten Dialog noch nicht abgeschlossen ist und deren Ergebnisse daher für einen Vergleich noch nicht geeignet sind

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP
Koronare Herzkrankheit (KHK)

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich: Kardiologie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Deutsches Aortenklappenregister (GARY)
Ergebnis	2016: 30d Letalität 2,6 %, Follow up Rate 100%.
Messzeitraum	seit 2013
Datenerhebung	Online
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	86 von 94 Krankenhäuser bundesweit
Quellenangaben	Die Daten des GARY-Registers werden regelmäßig publiziert: http://www.aortenklappenregister.de/newspublikationen.html

Leistungsbereich: Kardiologie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bremer STEMI Register
Ergebnis	Fortlaufende Dokumentation und Analyse der konsekutiven Daten aller STEMI-Patienten des KLDW
Messzeitraum	Seit 2006 Aktuell bereits 10 034 Patienten erfasst. Follow-up nach 1, 5 und 10 Jahren.
Datenerhebung	Elektronische Datenbank
Rechenregeln	Statistische Analyse der Patientendaten
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	Andere STEMI-Register, Leitlinienempfehlungen
Quellenangaben	Mehrere internationale Publikationen, results from the Bremen STEMI-registry: - Predictors of acute kidney injury in patients admitted with ST-elevation myocardial infarction - Management and predictors of outcome in unselected patients with cardiogenic shock complicating acute ST-elevation myocardial infarction. - Bivalirudin versus heparin and provisional GP IIb/IIIa inhibitors in patients treated for ST-segment elevation myocardial infarctions

Leistungsbereich: Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie (QI 1)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Hernienchirurgie
Ergebnis	Behandlungsqualität stationär und Langzeitverlauf poststationär
Messzeitraum	prospektiv unbefristet
Datenerhebung	Datensicherung in zentraler Datenbank nach Einverständniserklärung des Patienten
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	Externes Benchmark im Rahmen multizentrischer Datenerfassung
Quellenangaben	Die sektorübergreifende Qualitätssicherungsstudie bezieht sich auf Leistenhernien, Nabelhernien, Narbenhernien, epigastrische Hernien, parastomale Hernien und Hiatushernien. Die Online-Qualitätssicherungsstudie Herniamed erfüllt die höchsten Sicherheitskriterien des Datenschutzes.

Leistungsbereich: Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie (QI 2)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsqualität Colorektales Karzinom
Ergebnis	Behandlungsqualität stationär und Langzeitverlauf poststationär
Messzeitraum	prospektiv unbegrenzt
Datenerhebung	Zentrale Datenbank, online
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	Externes Benchmark im Verbund von mehr als 100 teilnehmenden externen Referenzkliniken
Quellenangaben	Die extern validierten Daten gehen in die Analyse krankheitsspezifischer, medizinischer Qualitätsindikatoren ein. Das Ergebnis dieses kontinuierlichen Prozesses ist ein objektives und valides Benchmarking, welches die Prozess- und die Ergebnisqualität der teilnehmenden onkologisch tätigen Einrichtungen anonymisiert misst, vergleicht und bewertet.

Leistungsbereich: Hygienemanagement (Aktion saubere Hände)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Teilnahme an der "Aktion saubere Hände" (Hand-KISS) des NRZ für Krankenhaushygiene, wodurch die Händedesinfektionen pro Patiententag ermittelt werden.
Ergebnis	Ableitung Schlussfolgerungen zu erforderlichen Präventionsmaßnahmen, Aufzeigen von Infektionsgefahren
Messzeitraum	kontinuierliche Messung und Bewertung
Datenerhebung	Ermittlung Händedesinfektionen pro Patiententag
Rechenregeln	
Referenzbereiche	Thematisierung der Ergebnisse in den Hygienekommissionsitzungen und in den betroffenen Bereichen.
Vergleichswerte	Berücksichtigung veröffentlichter Vergleichsdaten.
Quellenangaben	Referenzdaten siehe: www.nrz-hygiene.de und www.mrsa-netzwerk.bremen.de

Leistungsbereich: Hygienemanagement (z.B. KISS)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Gemäß §23 IfSG & §9 HygInfVO des Landes Bremen werden nosokomiale Infektionen & Krankheitserreger mit speziellen Multi-/Resistenzen mit anerkannten standardisierten Verfahren (KISS) erfaßt & bewertet
Ergebnis	Ableitung Schlußfolgerungen zu erforderlichen Präventionsmaßnahmen, Aufzeigen von Infektionsgefahren
Messzeitraum	Kontinuierliche Erfassung und Bewertung
Datenerhebung	Das LDW erfasst nosokomiale Infektionen nach ITS-KISS, NEO-KISS und MRSA-KISS und CDAD-KISS. Postop. Wundinfektionen werden für mehrere Indikator-OP in KISS und nach IQTIG erfasst.
Rechenregeln	
Referenzbereiche	Thematisierung der Ergebnisse in den Hygienekommissionsitzungen und in den betroffenen Bereichen.
Vergleichswerte	Berücksichtigung veröffentlichter Vergleichsdaten des Nationalen Referenzzentrums.
Quellenangaben	Daten zu Krankheitserregern mit speziellen Resistenzen und Multiresistenzen sowie zu nosokomialen Infektionen werden regelmäßig erfasst und dem Gesundheitsamt in den alle 2 Jahre stattfindenden Audits vorgelegt.

Leistungsbereich: Hygienemanagement (Multiresistente Erreger)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfassung und Bewertung multiresistenter Erreger (gem. §23 IfSG & § 9 HygInfVO) wie MRGN, MRSA und die Anzahl der Nasenabstriche im Rahmen des MRE-Netzwerkes Bremen sowie im MRSA-KISS.
Ergebnis	Ableitung Schlussfolgerungen zu erforderlichen Präventionsmaßnahmen, Aufzeigen von Infektionsgefahren
Messzeitraum	Kontinuierliche Messung und Bewertung
Datenerhebung	Tägliche Erfassung multiresistenter Erreger wie MRGN, MRSA und Anzahl der Nasenabstriche
Rechenregeln	
Referenzbereiche	Thematisierung der Ergebnisse in den Hygienekommissionsitzungen und in den betroffenen Bereichen
Vergleichswerte	Berücksichtigung veröffentlichter Vergleichsdaten
Quellenangaben	Die Daten zu Krankheitserregern mit speziellen Resistenzen und Multiresistenzen werden erfasst und dem Gesundheitsamt in den alle 2 Jahre stattfindenden Audits vorgelegt.

Leistungsbereich: Aortenklappenchirurgie, Klinik für Herzchirurgie	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Deutsches Aortenklappenregister der Deutschen Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie e. V. (DGTHG) und der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie - Herz- und Kreislaufforschung e. V. (DGK)
Ergebnis	Teilnahme seit 2013.
Messzeitraum	Kein Endpunkt festgelegt, um Qualität, Sicherheit, Indikationsstellung etc. zu verbessern.
Datenerhebung	Die in die Studie einbezogenen Patienten werden einem Follow-up unterzogen (nach 30 Tagen, nach einem Jahr, nach drei und nach fünf Jahren).
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	https://www.aortenklappenregister.de/

Leistungsbereich: Kinder- und Jugendmedizin. Muko dok Register	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anonymisiertes Register mit Abfrage verschiedener klinischer, lungenfunktionsanalytischer und Labor-Parameter mit Benchmarking
Ergebnis	Benchmarking
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	http://muko.info/mukoviszidose-institut/qualitaetsmanagement-fuer-mukoviszidose/deutsches-mukoviszidose-register/benchmarking.html

Leistungsbereich: Kinder- und Jugendmedizin. CEDATA-GPGE-Register

Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anonymisiertes Register mit Abfrage verschiedener klinischer, bildgebender und Labor-Parameter mit Benchmarking
Ergebnis	Benchmarking
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	http://www.gpge.de/frameset.htm?/cedata-gpge.html

Leistungsbereich: Leistungsbereich: Kinder- und Jugendmedizin, Neonatologie, Deutsche Frühgeborenen-Netzwerk (GNN)

Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anonymisiertes Register mit Abfrage verschiedener klinischer, bildgebender und Labor-Parameter mit Benchmarking
Ergebnis	Benchmarking
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangaben	http://www.vlbw.de/

Leistungsbereich: Mitgliedschaft bei IQM e.V.

Bezeichnung des Qualitätsindikators	über 380 Qualitätskennzahlen, in 12 Kategorien untergliedert
Ergebnis	https://www.initiative-qualitaetsmedizin.de
Messzeitraum	halbjährliche Auswertung
Datenerhebung	§ 21er Datenschutz
Rechenregeln	Definitionshandbuch: German Inpatient Quality Indicators Version 5.1 Band 2
Referenzbereiche	Bundesreferenzwert, Erwartungswert, Definition s. G-IQI Version 5.1 Band 2
Vergleichswerte	s. Referenzbereiche
Quellenangaben	

Leistungsbereich: Mitglied beim Deutschen Qualitätsbündnis Sepsis - DQS

Bezeichnung des Qualitätsindikators	38 Qualitätskennzahlen
Ergebnis	https://www.uniklinikum-jena.de/dqs
Messzeitraum	vierteljährliche Auswertung
Datenerhebung	§ 21er Datensatz
Rechenregeln	https://www.uniklinikum-jena.de/dqs
Referenzbereiche	Bundesreferenzwert, Erwartungswert, Referenzwert der DQS-Mitgliedskliniken
Vergleichswerte	s. Referenzbereiche
Quellenangaben	

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V**C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr**

	Mindestmenge	Erbrachte Menge
Versorgung von Früh- und Neugeborenen (mit einem Geburtsgewicht kleiner 1250g) bei einem Krankenhaus mit ausgewiesenem Level 1	14	81

C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr**C-5.2.1 Gesamtergebnis der Prognosedarlegung**

Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Ja

C-5.2.2 Leistungsmengen, die der Prognoseermittlung zu Grunde gelegt wurden

Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g	
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2018:	81
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	72

C-5.2.3 Prüfung durch die Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen**Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g**

Das Krankenhaus wird die Mindestmenge im Prognosejahr auf Grund berechtigter mengenmäßiger Erwartungen voraussichtlich erreichen (bestätigte Prognose) Ja

C-5.2.4 Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R)**Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g**

Der Krankenhausträger hat unter Berufung auf den Ausnahmetatbestand nach § 7 Absatz 1 der Mindestmengenregelungen den Beginn der Leistungserbringung für das Prognosejahr den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen schriftlich mitgeteilt Ja

C-5.2.5 Ergebnis der Prüfung durch die Landesbehörden**Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g**

Die Landesbehörden haben eine Sondergenehmigung zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung (§ 136b Abs. 5 SGB V) erteilt Ja

C-5.2.6 Übergangsregelung**Früh- und Neugeborene, Gewicht kleiner 1250 g**

Der Krankenhausträger ist aufgrund der Übergangsregelung nach § 8 der Mindestmengenregelungen zur Leistungserbringung berechtigt Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 1 (CQ05)
Weiterführende standortbezogene Informationen unter: www.perinatalzentren.org

Nichterfüllung der Anforderungen an die pfl. V. mitgeteilt: Ja

Der ‚klärende Dialog‘ ist ein Instrument der Qualitätssicherung zur Unterstützung der Zentren, die nach dem 01.01.2017 die in der Richtlinie normierten Anforderungen an die Personalausstattung in der Pflege (Pflegeschlüssel), die zur Versorgung von Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht unter 1500 g notwendig sind, noch nicht vollumfänglich erreicht haben.

Teilnahme am klärenden Dialog gemäß § 8 der QFR-R: Ja

Klärenden Dialog gemäß § 8 der QFR-R. abgeschlossen: Nein

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	138
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 1.1.1]	103
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 1.1]	91